



# Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde  
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 44 • Donnerstag, 29.10.2015 • Jahrgang 28



# Traditioneller Altenkirchener Simon-Juda Markt

Freitag, 30. Oktober 2015  
in der gesamten Fußgängerzone

Veranstalter: Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald)



## Bundsmeldegesetz - Wohnungsgeberbestätigung

Zum 1. November 2015 tritt das Bundsmeldegesetz in Kraft. Dieses Gesetz regelt unter anderem die Art und Weise der Datenspeicherung, die Datenübermittlungen zwischen öffentlichen Stellen, die Meldepflichten der Bürgerinnen und Bürger sowie die Erteilung von Melderegisterauskünften.

Mit dem Bundsmeldegesetz wird auch die Wohnungsgeberbestätigung wieder eingeführt. Der Wohnungsgeber unterliegt somit bei Meldevorgängen der Mitwirkungspflicht nach § 19 Bundsmeldegesetz. Die neue Regelung soll Scheinmeldungen verhindern.

Aktuell muss das Beziehen einer neuen Wohnung bei der Meldebehörde innerhalb von einer Woche nach dem tatsächlichen Einzug gemeldet werden. Ab dem 01.11.2015 werden der meldepflichtigen Person zwei Wochen für die Anmeldung des Wohnsitzes eingeräumt. Im Zusammenhang mit der Anmeldung eines Wohnsitzes hat die meldepflichtige Person dann unter anderem die Wohnungsgeberbestätigung vorzulegen. Die Vorlage des Mietvertrags ist nicht ausreichend. Somit muss ab dem 01.11.2015 der Wohnungsgeber der meldepflichtigen Person die Wohnungsgeberbestätigung mit Angabe aller eingezogenen Personen innerhalb von zwei Wochen nach dem erfolgten Einzug aushändigen, damit diese ihrer gesetzlichen Verpflichtung nachkommen kann.

Sofern die meldepflichtige Person in ein Eigenheim zieht, ist beim Einwohnermeldeamt im Rahmen des Anmeldevorgangs eine Selbsterklärung abzugeben.

Ein Vordruck zur Wohnungsgeberbestätigung / Selbsterklärung steht auf unserer Homepage [www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de) als Download bereit.

Weitere Auskünfte erhalten sie beim Bürgerbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald) unter folgenden Telefonnummern: 02681 85-226, -227, -228

E-Mail: [buergerbueero@vg-altenkirchen.de](mailto:buergerbueero@vg-altenkirchen.de)

Ihr Bürgerbüro

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)



### Die Weihnachtswerkstatt startet

im Evang. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen



**KiJu**  
Ev. Kinder- und Jugendzentrum  
Altenkirchen

**Was:** Offene Weihnachtswerkstatt für Kinder ab 6 Jahren

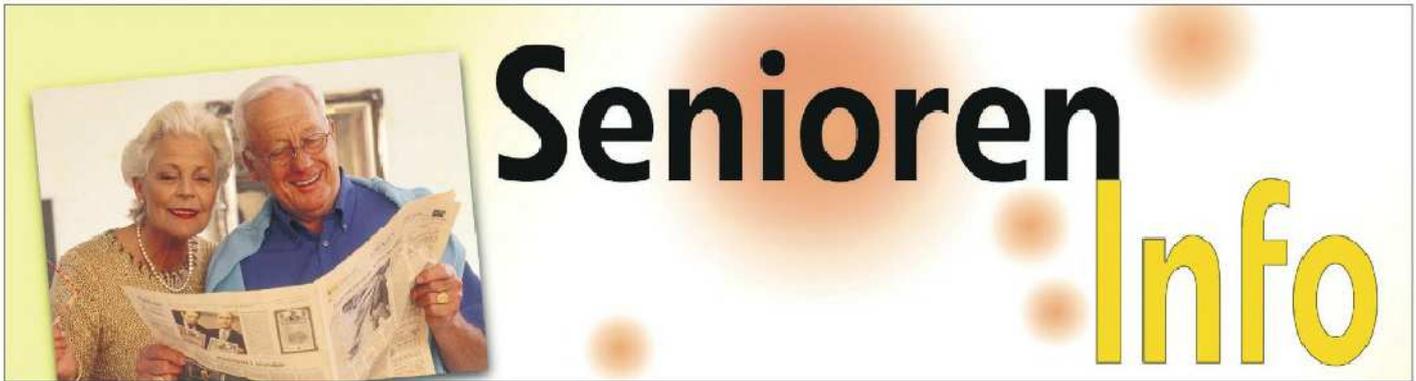
**Wer:** Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren

**Wo:** Evangelisches Kinder- und Jugendzentrum,

Wilhelmstr. 6, Altenkirchen, Tel. 02681-5899

Ab Mittwoch, 07.11.2015, 15 Uhr, startet unsere Offene Weihnachtswerkstatt für Kinder ab 6 Jahren. Die Werke werden an unserem Stand beim Altenkirchener Weihnachtsmarkt am 29.11.2015 verkauft.

Für jeden ist etwas dabei: Wir bohren und schleifen,  
und Nadel und Faden werden auch gebraucht!



# Senioren Info

## Keine **Angst** vor dem Computer

### **Neuer Computereinsteigerkurs der Kreisvolkshochschule in Altenkirchen**

Der EDV-Kurs, beginnend am Montag, 9. November, ist speziell an diejenigen gerichtet, die sich allgemeines Basiswissen aneignen möchten, sei es aus beruflichen oder privaten Gründen. Diejenigen, die den Respekt vor ihrem Computer verlieren möchten und in einer ruhigen Atmosphäre, bei einem angemessenen Lerntempo lernen möchten, Texte zu schreiben, E-Mails zu verschicken oder im Internet zu surfen, finden hier das passende Angebot.

Neben dem Bewältigen von einfachen und alltäglichen Computerarbeiten lernen die Teilnehmer mit dem Computer fehlerfrei umzugehen. Sie erhalten Tipps zu individuellen Einstellungen der Computerprogramme, lernen bei Computerproblemen richtig zu reagieren und Fehler zu beheben. Die Teilnehmer werden genug Zeit haben, während der Unterrichtsstunden die erworbenen Kenntnisse umzusetzen. Am Kurs können alle teilnehmen, die keinerlei oder nur geringe Computervorkenntnisse haben.



Der Kurs mit vier Terminen unter der Leitung von Kitja Müller findet am Montag, 9. November, Dienstag, 10. November, Donnerstag, 12. November und Freitag, 13. November jeweils in der Zeit von 17 bis 19 Uhr im EDV-Schulungsraum der Kreisverwaltung in Altenkirchen statt. Die Kursgebühr beträgt 40 €. Kontakt und Anmeldungen bei der Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule (kvhs@kreis-ak.de oder 02681/812212)

## **DRK-Gymnastikgruppe Birnbach ist seit 11 Jahren aktiv**

Die Übungsleiterin Birgit Ulrich-Werhell organisierte für die Teilnehmerinnen der Gymnastikgruppe in Birnbach einen Ausflug. Die Fahrt führte nach Koblenz und mit dem Schiff nach Boppard. Hier bestätigten die Frauen noch einmal, die Gymnastik sei wichtig, um fit zu bleiben, aber das Gesellige dürfe nicht zu kurz kommen.

Die Gruppe würde sich sehr über neue Mitturnerinnen freuen.





**MITEINANDER**  
Seniorenhilfe Altenkirchen e.V.  
**FÜREINANDER**

## Seniorenhilfe Altenkirchen e. V.

**Wir suchen:**

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für unsere Aktivitäten, wie

- Besuchsdienste
- Begleiddienste
- Fahrdienste
- Schreibhilfen
- Alltagshilfen, usw.

**Was wir brauchen:**

- In erster Linie SIE
- Ihr Engagement
- Ihr Talent
- Ihr Berufliches Wissen

**Welcher Einsatz ist möglich?**

- in Stunden, Tagen,
- befristete Aufgaben,

- also kein Zwang

**Was wir bieten :**

- Interessante Tätigkeiten
- Anerkennung/Wertschätzung
- Gemeinsame Planung
- Sachkostenersatz

**Ihr Nutzen:**

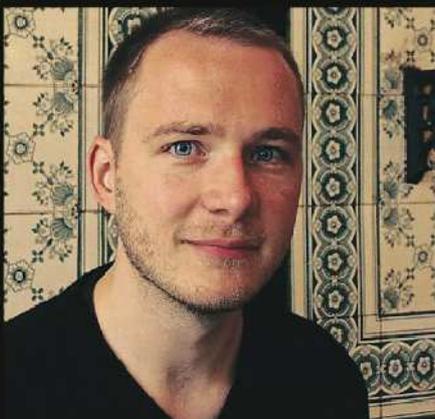
- Erfolgserlebnisse
- Soziale Kontakte
- Arbeiten in Gemeinschaft
- Versicherungsschutz

Kommen Sie donnerstags (10 - 12 Uhr) in unsere Sprechstunde im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“ in Altenkirchen, Wilhelmstr. 10, und informieren Sie sich unverbindlich!

# TatWort: Bar

im Phönix Almersbach

Hier können Sie die Größen der Poetry Slam Szene live erleben.



### Romanlesung

**So. 1. November 2015, 20:00 Uhr**

**André Herrmann – „Klassenkampf“**

Eigentlich hatte sich André nach der Schule geschworen, seine Heimatstadt in der ostdeutschen Provinz erst wieder zu besuchen, wenn sie von einem herabstürzenden Meteoriten getroffen wurde. Eigentlich hatte für ihn nach der Schule etwas Großes beginnen sollen. Doch schon als er zum nächsten Weihnachtsfest zurück nach Sachsen-Anhalt fährt und seinen Eltern vom abgebrochenen Studium erzählen muss, merkt er, dass im Leben vieles anders läuft, als man es plant.

Ein Roman über die Quarterlife-Crisis, über zehn vergebliche Versuche, nicht zum Klassentreffen zu gehen, und über eine Kleinstadt, in der jeder eine Thunderdome-CD besitzt.

„Dass das fast unerträglich lustig wird, liegt an Herrmanns Erzählweise (...)“ Julia Streich, kreuzer Leipzig

„Ein Buch, das so erbarmungslos realitätsnah ist, dass man einfach drüber lachen muss.“ Andreas Lilienthal, Youngspeech Magazin

„Ich fühle mich bei der Lektüre großartig unterhalten und muss mir nun nicht länger vorstellen, wie es wäre, wenn Erich Kästner im Jahr 2015 einen Roman veröffentlichen würde.“ V.K. Ludewig

André Herrmann ist der Erfinder des Begriffs „Hypezig“, welcher den Gentrifizierungswahn der Ostmetropole beschreibt, zudem ist er mit dem Team totale Zerstörung zweimaliger deutscher Poetry Slam Meister (Team).

Erm. 8,- € / Normal 10,- €

**Kultur-/**  
**Jugendkulturbüro**  
Haus Felsenkeller e.V.  
Tel. 02681.7118

[www.tatwortbar.wordpress.com](http://www.tatwortbar.wordpress.com)

**PHÖNIX**  
Kartenvorverkauf:

Koblenzer Straße 47  
57610 Almersbach  
Tel. 02681.9829898

**Theaternachmittag der „Wäller Wichtel“  
für Kinder und Eltern am Freitag, 13. November,  
16 Uhr, in der Ev. KiTa Arche, Kiefernweg 8,  
Altenkirchen**



In der Arche freut man sich schon auf das Theaterstück, in dem der bekannte Seppel ein Bär werden möchte.

Na, ob das mal so eine gute Idee von dem Seppel ist? Das Besondere: Die Menschen, welche Kasperle, Seppel & Co ihre Stimme geben, sind hoch motiviert und legen Wert darauf, dass ihre Stücke auch nach der Aufführung, Kinder, Eltern und Großeltern zu Gesprächen verleiten.

Groß und Klein werden angesprochen und kommen auf ihre Kosten. Auch nehmen die Spieler Bezug auf unsere Heimat, den schönen Westerwald.

Und zum guten Schluss:  
Bezahlt werden muss nur die Kinderkarte zum Preis von 5 €. Eltern oder Großeltern haben kostenfreien Eintritt.

Eine Bitte jedoch: Reservieren Sie frühzeitig unter der Telefonnummer der KiTa: 02681 70371. Bezahlt wird am Veranstaltungstag. Und nun Vorhang auf...!

**Jesus  
Christ  
Superstar**

von  
**A. Lloyd-Webber**

Aufführungen im Osterwaldhaus  
**Sa, 7.11.2015 - 19 Uhr**  
**Ev. Christuskirche  
Altenkirchen**

**So, 8.11.2015 - 10 Uhr**  
**Ev. Kirche Birnbach**

JCS-Musicalensemble  
des Kirchenkreises  
Regie: Matthias Ludwig  
Kirchenband Altenkirchen  
Leitung: Martin Schmid-Leibrock  
Gesamtleitung:  
Kreiskantor A. Müller  
Eintritt frei - Kollekte erhoben

**Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Gieleroth  
nimmt an der „Interkulturellen Woche“ teil**

Im Sinne des Mottos der Interkulturellen Woche 2015 „Vielfalt. Das Beste gegen Eintadt“ haben wir uns mit den Kindern in der Woche vom 28.09. - 02.10.2015 auf den Weg gemacht, die Vielfalt unserer Gesellschaft und unserer Kita kennen und schätzen zu lernen. Die Kita ist ein Ort, an dem sich Kinder und Erwachsene unterschiedlicher Herkunft, Kultur und Religion offen begegnen können. Auch dieses Jahr gab es wieder viele verschiedene Angebote für die Kinder des Spatzenestes.

Es wurde kreativ gearbeitet, geturnt, gelesen und gekocht. Es wurden Klingelschilder gestaltet, nicht mit Namen, sondern mit Fotos der Kinder, und Familien: lebendig, sympathisch. Sie lassen unterschiedliche Lebenssituationen und -geschichten ahnen. Um etwas von ihnen zu erfahren, muss ich klingeln – und hoffen, dass ich eingelassen werde.



Damit wurde ein Haus selbst gestaltet und die einzelnen Klingelschilder in ein aktives Rollenspiel einbezogen. Durch die tatkräftige Mithilfe der Eltern konnten wir zum Abschluss der Interkulturellen Woche ein vielfältiges internationales Buffet genießen.

**Sa. 06. November**Einlass: 19:00 Uhr  
Beginn: 20:00 Uhr**Eintritt:**

VVK ermäßigt 14 € / normal 17 €

ABK ermäßigt 17 € / normal 20 €

Jugendliche bis 16 Jahre 10 €

**Ort: Stadthalle Altenkirchen**

# Saor Patrol

**SCOTTISH MEDIVAL ROCK**

**Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr,  
jetzt wieder in Altenkirchen:**

**Saor Patrol** heißt übersetzt Freiheitspatrouille (Saor wird ‚schoor‘ ausgesprochen und kommt vom gälischen Wort ‚Saorsa‘ und bedeutet Freiheit).

Von Zentralschottland und Fife (zwischen den Meeresarmen Firth of Tay und Firth of Forth), bringen Saor Patrol und ihr einzigartiger Sound aus dem Schottland des 21. Jahrhunderts die Klänge der Vergangenheit in die Gegenwart und versetzen die Zuhörer in das fesselnde Gefühl der Zusammengehörigkeit.

Diejenigen die Saor Patrol live gehört und erlebt haben werden diese Eindrücke nie vergessen. Die Band gibt ihre Energie während des Auftritts an ihr Publikum weiter. Mit vibrierendem Dudelsack und Trommelrythmen erregen und erfreuen sie die Menge aus allen Gesellschaftsschichten.

Der Sound von Saor Patrol hat sich wie Bluegrass, Rockabilly und viele andere Stilrichtungen über die Jahrhunderte aus traditioneller schottischer und irischer Musik entwickelt, dies ist ihr Beitrag!!!

Indem sie an ihrem einzigartigen Sound und Stil festhalten werden sie weiterhin alte musikalische keltische Wurzeln mit dem Neuen verbinden.

Der Sound, den sie entwickelt und fortentwickelt haben, wird als „Tribal“ und „Celtic Rock“ bezeichnet und die Band wurde von Lemmy selbst als „The Motorhead of Folk“ bezeichnet.

Saor Patrol ist auf vielen Festivals in ganz Großbritannien, Europa und den USA aufgetreten und kann für alle Gelegenheiten gebucht werden.

[www.saorpatrol.com](http://www.saorpatrol.com)



Planung, Organisation &amp; Durchführung:

**Kultur-Jugendkulturbüro**

Haus Felsenkeller e.V.



**Infos: [www.kultur-felsenkeller.de](http://www.kultur-felsenkeller.de) • Tel. 02681/7118**

**Sa. 07. November**Einlass: 19:00 Uhr  
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt:

VVK ermäßigt 8 € / normal 12 €  
ABK ermäßigt 12 € / normal 16 €  
Jugendliche bis 16 Jahre 10 €

Ort: Stadthalle Altenkirchen



# Das Ensemble

# THEATTRAKTION

(Ltg. Carl Gneist)

zeigt seinen neuen Literarisch-theatralischen Salon



Eine unterhaltsam-kritische Revue über die wilden 60er Jahre



Planung, Organisation &amp; Durchführung:

**Kultur/Jugendkulturbüro**

Haus Felsenkeller e.V.

Infos: [www.kultur-felsenkeller.de](http://www.kultur-felsenkeller.de) • Tel. 02681/7118



Altenkirchen  
bewegt

# Veranstaltungskalender der Verbandsgemeinde Altenkirchen November 2015

Gewähr)

(Diese Auflistung dient lediglich der Orientierung ohne Anspruch auf Vollständigkeit.. Alle Angaben ohne

**Fr. 30.10.15, 8 Uhr: Simon-Juda-Markt;** Traditionsmarkt in Altenkirchen **Ort:** Innenstadt Altenkirchen  
Wilhelmstraße **Veranstalter:** Stadt Altenkirchen

**Fr. 30.10.15, 19 Uhr: Nachtwächterführung durch Altenkirchen;** Historisches aus der Zeit des Nachtwächters  
**Ort:** Schlossplatz Altenkirchen **Veranstalter:** StadtführerInnen Altenkirchen in Kooperation mit der VHS

**Fr. 30.10.15 20 Uhr: LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE;** Glaube, Liebe, Selbstanzeige...  
**Ort:** Stadthalle Altenkirchen **Veranstalter:** Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V.

**Sa. 31.10.15, 8.30 Uhr: Ganztags-Wanderungen im Altenkirchener Westerwald** mit Wanderführer Adolf  
Seiler  
**Ort:** Kontakt und Anmeldung unter: 02681-4325 **Veranstalter:** Westerwald-Verein Fluterschen e.V.

**Sa. 31.10.15, 13.30 Uhr: Einführung in die Klangmassage;** Tief entspannen mit Klang und Vibration  
**Ort:** Haus Felsenkeller Heimstraße 4, Altenkirchen **Veranstalter:** Haus Felsenkeller - Soziokulturelles Zentrum , Tel.  
02681-986412

**Mi. 04.11.15, 16 Uhr: Schneeball in Gefahr;** Figurentheater Yakari **Ort:** Stadthalle Altenkirchen  
**Veranstalter:** Karfunkel-Figurentheater, Bernd Sperlich, Burgpreppach

**Fr. 06.11.15, 18.30 Uhr: Regionales Sauerkraut selber machen - ein Naturprodukt mit alter Tradition**  
**Ort:** UNIKUM - der Regionalladen Bahnhofstr. 26, Altenkirchen, Anmeldung erforderlich unter: 02681-9842767  
**Veranstalter:** Förderverein für nachhaltiges regionales Wirtschaften e.V.

**Fr. 06.11.15, 20 Uhr: SAOR PATROL;** Scottish Medieval Rock **Ort:** Stadthalle Altenkirchen  
**Veranstalter:** Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V.

**Sa. 07.11.15, Backesfest in Ingelbach;** **Ort:** Ingelbach - Dorfgemeinschaftshaus (alte Schule)Ingelbach  
**Veranstalter:** Frauenverein Ingelbach

**Sa. 07.11.15, 19 Uhr: THEATTRAKTION, Literarisch theatralischer Salon;** Pille, Beat und Rebellion...  
**Ort:** Stadthalle Altenkirchen **Veranstalter:** Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V.

**Sa. 07.11.15, 19 Uhr: "Jesus Christ Superstar";** Musicalprojekt im gottesdienstlichen Rahmen  
**Ort:** Christuskirche Altenkirchen **Veranstalter:** ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

**Sa. 07.11.15, 19.30 Uhr: "Und ewig rauschen die Gelder";** Komödie mit der Bartels Bühne Flammersfeld  
**Ort:** Gemeindehaus MehrenMehren - Gemeindehaus Mehrbachtalstraße 8, Mehren **Veranstalter:** Bartels Blühne  
Flammersfeld

**Sa. 07.11.15, 20 Uhr: 6. Große Rocknacht im Schützenhaus** **Ort:** Schützenhaus Maulsbach , Hirz-Maulsbach  
**Veranstalter:** Schützenverein Mauslbach e.V.

**So. 08.11.15, 10 Uhr: "Jesus Christ Superstar";** Musicalprojekt in der Kirche Birnbach **Ort:** Evangelische Kirche  
Birnbach  
**Veranstalter:** Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

**So. 08.11.15, 11.30 Uhr: November Markt in Oberwambach** **Ort:** Oberwambach -  
GemeindehausOberwambach - Kirchstraße 14 **Veranstalter:** Ev. Kirchengemeinde Almersbach

**So. 08.11.15, 17 Uhr: "Ásma asmáton - das Lied der Lieder";** Chorkonzert zum Holocaust-Gedenken



Frisch wie der Wind.

WESTERWALD

weitere Veranstaltungen finden Sie unter  
[www.derwunderwald.de](http://www.derwunderwald.de)



derwunderwald  
Kulturtourismus  
Region Altenkirchen



Altenkirchen  
bewegt

# Veranstaltungskalender der Verbandsgemeinde Altenkirchen

November 2015

Gewähr)

(Diese Auflistung dient lediglich der Orientierung ohne Anspruch auf Vollständigkeit.. Alle Angaben ohne

**Ort:** Christuskirche Altenkirchen **Veranstalter:** Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

**So. 08.11.15, 17.30 Uhr: "Und ewig rauschen die Gelder";** Komödie mit der Bartels Bühne Flammersfeld

**Ort:** Gemeindehaus Mehren, Mehrbachtalstraße 8, Mehren **Veranstalter:** Bartels Blühne Flammersfeld

**Mo. 09.11.15, 17 Uhr: Stille Mahnwache mit anschließendem Orgelkonzert;**

**Ort:** Christuskirche Altenkirchen **Veranstalter:** Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

**Mi. 11.11.15, 14 Uhr: Wandern im Altenkirchener Westerwald;** Halbtagswanderung - mit Wanderführer Franz Weiss

**Ort:** jeweils im Umkreis von 25 km ab Altenkirchen **Veranstalter:** Westerwald-Verein Fluterschen, Kontakt: 02681-3261

**Fr. 13.11.15, 17 Uhr: Stadtführung Altenkirchen;** Mit Dienstmagd Martha durch die Straßen der Stadt

**Ort:** Rathaus Altenkirchen **Veranstalter:** StadtführerInnen Altenkirchen in Kooperation mit der VHS Altenkirchen

**Fr. 13.11.15, 20.11 Uhr: Prinzenproklamation Altenkirchen** **Ort:** Stadthalle Altenkirchen

**Veranstalter:** Karnevalsgesellschaft Altenkirchen 1972 e.V.

**So. 15.11.15, 11.15 Uhr: Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag;** Gedenkfeier der Verbandsgemeinde Altenkirchen

**Ort:** Forum der evang. Kirche Schloßplatz, links der ev. Kirche, Altenkirchen **Veranstalter:** VG Altenkirchen

**So. 15.11.15, 19.30 Uhr: "Und ewig rauschen die Gelder";** Komödie mit der Bartels Bühne Flammersfeld

**Ort:** Forum der evang. Kirche Schloßplatz, links der ev. Kirche, Altenkirchen **Veranstalter:** Bartels Blühne Flammersfeld

**Mi. 18.11.15, 18.30 Uhr: Vortragsreihe für Patienten und Interessierte;** Die psychotherapeutische Behandlung bei Säuglingen und Kleinkindern **Ort:** Café Mocca im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen, Leuzbacher Weg 41, Altenkirchen

**Veranstalter:** Förderverein DRK Krankenhaus Altenkirchen e.V.

**Mi. 25.11.15, 18.30 Uhr: Vortragsreihe für Patienten und Interessierte;** Handschlag - Verletzungen und degenerative Erkrankungen des Handgelenkes **Ort:** Café Mocca im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen, Leuzbacher Weg 41, Altenkirchen

**Veranstalter:** Förderverein DRK Krankenhaus Altenkirchen e.V.

**Fr. 27.11.15 - So. 29.11.15, ab 11 Uhr: TRADITIONELLER WEIHNACHTSMARKT**

**Ort:** Aktionskreis Altenkirchen e.V. Schlossplatz, Marktplatz, Fußgängerzone und Bahnhofstraße, Altenkirchen

**Veranstalter:** Aktionskreis Altenkirchen

**Fr. 27.11.15, 11 Uhr: Tagesfahrt zum Weihnachtsmarkt in Traben-Trarbach;** ab Betriebshof Fa. Bischoff

**Ort:** LandFrauen Weyerbusch, Info unter: 02683/7270 **Veranstalter:** LandFrauen Bezirk Weyerbusch

**Fr. 27.11.15, 19 Uhr: Nachtwächterführung durch Altenkirchen;** Historisches aus der Zeit des Nachtwächters

**Ort:** Schlossplatz Altenkirchen **Veranstalter:** StadtführerInnen Altenkirchen in Kooperation mit der VHS Altenkirchen

**Sa. 28.11.15, 8.30 Uhr: Ganztags-Wanderungen im Altenkirchener Westerwald;** mit Wanderführer Adolf Seiler



Frisch wie der Wind.

WESTERWALD

weitere Veranstaltungen finden Sie unter  
[www.derwunderwald.de](http://www.derwunderwald.de)



derwunderwald  
Kulturtourismus  
Region Altenkirchen

**FOS<sup>plus</sup>**  
**Realschule** **Projekt MINT AK**  
**an der Realschule Plus Altenkirchen**



Der AG- Start nach den Sommerferien lief reibungslos dank der Mitwirkung ehemaliger MINT Schülerinnen, die zum Sommer 2015 in eine Berufsausbildung ausschieden, oder seither eine weiterführende Schule besuchen. Die Werbung für das kommende Schuljahr übernahmen diese mit unterschiedlichen Aktivitäten in der Schule selbst. Im Projekt konnten daher neue Schülerinnen begrüßt werden, die sich für die Berufs- und Studienmöglichkeiten aus dem MINT Sektor interessieren und die über ihre guten Leistungen in den MINT Fächern an ihrer Schule den Einstieg ins Projekt erlangen konnten. Das Begabtenförderprojekt MINT AK richtet sich an Schülerinnen der Klassenstufen 8 - 10 und findet in diesem Schuljahr wieder wöchentlich montags in der Zeit von 13.30 – 15 Uhr in den Räumen und Werkstätten von Neue Arbeit e.V. in der Siegenger Str. 23 a in Altenkirchen statt.

Die genauen AG-Tage, Aktuelles und weitere Informationen zum Projekt erhalten Schülerinnen, Eltern und Interessierte unter [www.mint-ak.org](http://www.mint-ak.org).

Die Realschule Plus Altenkirchen Schule unterstützt auch in diesem Jahr das Projekt MINT AK mit der MINT Lehrerin Frau Franziska Nieten. Hierdurch wird ein überschreiten der regulär angebotenen Gruppengrößen möglich. Interessierte Schülerinnen die jetzt noch starten möchten und deren Eltern, können über die Homepage mit der Projektleitung Kontakt aufnehmen, die jeweiligen Klassenlehrer oder Frau Nieten direkt ansprechen. Im September 2015 wurde der Besuch der ABOM - Ausbildung und Berufsorientierungsmesse - in Altenkirchen vor- und nachbereitet. Die MINT Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten dort in den Fokus gelegt. Weiter beschäftigen sich die Schülerinnen aktuell mit den Berufen aus dem Bereich der Technik. Ein erstes Mit-mach-Angebot ist gut angekommen, und die Schülerinnen tüfteln und konstruieren fleißig an einem kleinen Fahrzeug mit Antrieb. Zuversichtlich schauen Frau Nieten (Realschule Plus) und Frau Manz (Neue Arbeit e.V.) auf den weiteren Projektverlauf. Ein Wechselspiel aus Theorie und Praxis soll das Angebot bieten, um für eine Ausbildung oder ein späteres Studium im MINT Bereich zu begeistern.

**Und ewig rauschen die Gelder**

Komödie von Michael Cooney - Deutsch von Paul Oberhoff



**Premiere** Fr., 30.10.2015 19.30 Uhr  
 Sa., 31.10.2015 19.30 Uhr  
 Bürgerhaus Flammersfeld  
 Sa., 07.11.2015 19.30 Uhr  
 So., 08.11.2015 17.30 Uhr  
 Gemeindehaus Mehren  
 So., 15.11.2015 19.30 Uhr  
 Forum Altenkirchen  
 Fr., 20.11.2015 19.30 Uhr  
 Sa., 21.11.2015 19.30 Uhr  
 Kultur- und Jugendzentrum Oberhonnefeld

**Vorverkaufsstelle:**  
 Anneliese Schmidt, Flammersfeld  
 Fußbender, Horhausen  
 Blumen Weber, Oberhonnefeld  
 Evangelische Bücherei, Altenkirchen

**Kartenvorbestellung:**  
 026 85/ 20 60 374  
[www.bartels-buehne.de](http://www.bartels-buehne.de)  
**Eintritt:**  
 Erw.: 9,00 € · Ki.: 4,50 €



*Snobelturnier*



**im Schützenhaus Marenbach**

**am 4. November,  
 19.30 Uhr**

**1. bis 3. Platz - Geldpreise**

# Graffiti Workshop

Tel. 02681 / 986944



Start:  
3. Nov.  
17 Uhr

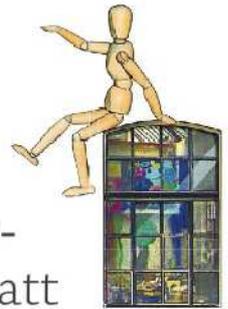
Koblenzer Straße 5 • 57610 Altenkirchen • Tel. 02681 986944  
[www.jugendkunstschule-altenkirchen.de](http://www.jugendkunstschule-altenkirchen.de)

## Für Anfänger und Fortgeschrittene Kai „Semor“ Niederhausen

„Graffiti ist mehr als nur Schmiererei. Unter Anleitung von „Semor“ lernt Ihr den Umgang mit der Sprühdose auf verschiedenen Untergründen wie Leinwänden oder Holzplatten. Mit Farben und Formen schafft ihr Euer eigenes Kunstwerk.“

3.11., 10.11. und 24.11. je von  
17 -19 Uhr. Kosten: 70 Euro.

Weitere infos im Internet.



## Kreativ- Werkstatt

Jugendkunstschule Altenkirchen  
des Kultur - /Jugendkulturbüro  
Haus Felsenkeller e.V.



Rheinland-Pfalz  
MINISTERIUM  
FÜR BILDUNG, WISSENSCHAFT,  
WITTEBERBILDUNG UND KULTUR



## Auf die Plätze - fertig - Ruhe!

Frauenabend mit Doris Schulte

Zeit für sich selbst gewinnen.  
Stressabbau, Freiräume und  
Ruhe schaffen.  
Frei nach dem Motto:  
„Weniger ist mehr“

Am 13.11.2015 laden wir Dich  
um 19.30 Uhr herzlich  
in die FeG Altenkirchen,  
Koblenzerstr. 4,  
57610 Altenkirchen ein.

Anmeldung bis zum 8.11.2015 bitte bei  
Helene Plett ([frauen@feg-altenkirchen.de](mailto:frauen@feg-altenkirchen.de)  
oder Tel. 02682/967937).

## Regionales Sauerkraut selber machen

- ein Naturprodukt mit alter Tradition -

**Unikum**  
- Der Regionalladen -

**Freitag, 6. November, 18.30 Uhr**

Seit Jahrhunderten nutzt man die Milchsäuregärung als clevere Konservierungsmethode für Weißkohl. Das fertige Produkt heißt darum auch Sauerkraut. Es ist international das bekannteste deutsche Nationalgericht und zudem auch enorm gesund. Wegen seines hohen Vitamin-C-Gehaltes nahmen es nicht nur die Seefahrer mit auf ihre langen Reisen. Früher wurde beinahe in jedem Haushalt Sauerkraut selbst gemacht, denn seine Herstellung ist – gewusst wie – kinderleicht.

Im Regionalladen UNIKUM können Sie unter Anleitung ihr eigenes Sauerkraut zubereiten: hobeln, salzen und einstampfen. Bitte mitbringen: ein Gefäß (mind. 3 l Fassungsvermögen) Teilnahmebeitrag: 2 EUR zzgl. Materialkosten. Anmeldung erwünscht !



**Wann und Wo:** 18.30Uhr, Regionalladen UNIKUM, 57610 Altenkirchen, Bahnhofstr. 26

**Veranstalter:** Förderverein für nachhaltiges regionales Wirtschaften e.V., Altenkirchen

**Kontakt:** Tel. 02681-98427 67  
oder: [cornelia.obenauer@unikum-regionalladen.de](mailto:cornelia.obenauer@unikum-regionalladen.de)

# Hallenbad Altenkirchen am 1. November geöffnet

Nutzen Sie den Sonntag, 1. November (Allerheiligen), für einen Besuch im Hallenbad. Es ist an diesem Tag in der Zeit von 8.30 bis 19 Uhr für Sie geöffnet.  
(Die allgemeinen Öffnungszeiten finden Sie unter Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“)



Foto: K. Müller

## Bereitschaftsdienste/Notrufe

### Notrufe

#### ■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Samstag/Sonntag, 31. Oktober/1. November 2015**

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 02681 - 9843209 in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen. An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten. Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen. In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

#### ■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

#### ■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz ([www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de)) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

#### ■ Zahnärzte

**Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:**

0180-5040308 zu den üblichen Telefontarifen

**Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:**

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr  
Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und  
an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;  
an Feiertagen mit einem Brückentag von  
Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr  
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter [www.bzk-koblenz.de](http://www.bzk-koblenz.de) nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

#### ■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

**Kreisverband Altenkirchen e.V.**

**Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen**

Tel. Büro ..... 02681/988861

Fax: Büro ..... 02681/70159

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr ..... von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: ..... 02681/70209

#### ■ Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag ..... von 9.00 bis 12.00 Uhr

und ..... 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

[www.kinderschutzbund-altenkirchen.de](http://www.kinderschutzbund-altenkirchen.de)

e-mail: [info@kinderschutzbund-altenkirchen.de](mailto:info@kinderschutzbund-altenkirchen.de)

■ **Allgemeiner Notruf** ..... **110**

#### ■ Kinderschutzdienst

Brückenstraße 5, Kirchen ..... 02741/930046 und -47

montags und mittwochs ..... 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags ..... 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

#### ■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen ..... 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf ..... 02741/926-200

#### ■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag ..... Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler ..... Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

#### ■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen ..... 112

#### ■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen ..... 02681/880

#### ■ Feuerwehren

Notruf ..... 112

#### ■ Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat ..... 02686/989350

Handy ..... 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat ..... 02686/228631

dienstlich ..... 02681/807192

Handy ..... 0171/4472891

#### ■ Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat ..... 02681/981424

dienstlich ..... 02681/954614

Handy ..... 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat ..... 02681/984091

Handy ..... 0171/4232056

#### ■ Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat ..... 02681/987116

dienstlich ..... 02681/9563-34

Handy ..... 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat ..... 02680/9889669

Handy ..... 0170/4759819

#### ■ Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat ..... 02686/988125

dienstlich ..... 02602/999428818

Handy ..... 0151/23062089

Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat ..... 02686/988654

dienstlich ..... 02602/914401

Handy ..... 0171/4373317

#### ■ Wehrführer Löschzug Neitersen

Frank Bettgenhäuser privat ..... 02681/6727

Handy ..... 0171/8666625

Stellvertretender Wehrführer

Sven Schüler privat ..... 02685/987114

dienstlich/Handy ..... 0171/1443187

#### ■ Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat ..... 02686/228631

dienstlich ..... 02681/807192  
 Handy ..... 0171/4472891  
 Stellvertretender Wehrführer  
 Michael Imhäuser privat ..... 02686/989084  
 Handy ..... 0171/6830947

**■ Stromversorgung und Kabelfernsehen**

**Entstördienst Stromversorgung**  
 für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod  
 und Ortsteil Michelbach-Widerstein ..... 0261 2999-54  
 Energienetze Mittelrhein  
 ein Unternehmen der evm-Gruppe

**Kabel-TV / Internet**

KEVAG Telekom GmbH ..... 0261 20162-222

**Süwag Energie AG**

Service-Telefon ..... 0800/4747488

Service-Fax ..... 069/3107-3710

**EnergieNetz Mitte GmbH**

Flachsweg 6, 57537 Wissen ..... 02742/913080

Internet: ..... www.EnergieNetz-Mitte.de

E-Mail: ..... info@EnergieNetz-Mitte.de

**Service-Center:**

Mo bis Fr kostenfrei (8 - 18 Uhr) ..... 0800-3250532

**Entstörungsdienst Strom:**

täglich kostenfrei (0 - 24 Uhr) ..... 0800-3410134

**■ Gasversorgung**

**Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,**  
 57518 Alsdorf ..... 01802/484848

**Rhenag Netzservice Eitorf,**  
 53783 Eitorf, für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen-Leingen  
 und Weyerbusch ..... 01802/484848  
 Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef ..... 02224/170  
 für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,  
 Kraam, Mehren und Rettersen ..... 02224/17222

**■ Kinderärztliche Notdienstzentrale  
 oberer Westerwald in Kirchen**

Mittwochs: ..... von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr  
 an Wochenenden: ..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr  
 an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00  
 Uhr  
 Telefonnummer ..... 01805 / 112 057  
 Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Ret-  
 tungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

**■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke**

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen ..... 02681/85-0  
 rathaus@vg-altenkirchen.de; www.vg-altenkirchen.de

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag ..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Rathaus:**

nachmittags:

Dienstag ..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag ..... 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**Öffnungszeiten Bürgerbüro:**

Montag bis Mittwoch ..... 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag ..... 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag ..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro ..... 02681/85-226, 85-227, 85-228

**Bereitschaft nach Dienstschluss:**

Wasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821986

**Bauhof der Verbandsgemeinde**

**Altenkirchen**

Heimstraße ..... 02681/984950

**■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.**

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Geschäftsstelle: ..... 02682/969314

Notrufhandy: ..... 0178/5921256

Internet: ..... www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: ..... info@karibu-hoffnungfuertiere.de

**■ Frauenhaus / Beratungsstelle**

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr ..... Tel. 02662/5888  
 Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

**■ Straßenbeleuchtung**

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet  
 www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter  
 Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich  
 auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

**Sozial- und Pflegedienste**

- Anzeige -

**■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere,  
 pflege- und hilfebedürftige Menschen)**

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Men-  
 schen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbind-  
 liche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr ..... 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr ..... 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach  
 Absprache.

- Anzeige -

**■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.**

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst ..... 02681/9569-0

- Anzeige -

**■ Pflegedienst Klaus Weller**

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung ..... (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst ..... 0171/3225744

- Anzeige -

**■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.**

Häusliche Alten- und Krankenpflege

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. .... 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft

www.ahz-kirchsoz.de

- Anzeige -

**■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.**

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) ..... 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService,

HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService ..... 02681/8006-42

- Anzeige -

**■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst  
 des Hospizverein Altenkirchen**

Begleitung und Beratung schwerstkranker und  
 sterbender Menschen und Angehörige ..... Tel. 02681-879658

- Anzeige -

**■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen**

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon ..... 02681 4021

Fax ..... 02681 988260

E-Mail ..... ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

**■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer**

Telefon ..... 02634 - 7565

Mobil ..... 0171 74 15 460

- Anzeige -

**■ DRK Tagespflege „Die Buche“**

Leuzbacher Weg 31 (Arztehaus); 57610 Altenkirchen

02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

**Amtliche Bekanntmachungen**



Verbandsgemeinde

**Altenkirchen**

**■ Bürgerbüro geschlossen!**

Das Bürgerbüro ist

**am Montag, 02.11.2015,**

wegen Umstellungsarbeiten der EDV-Anlage geschlossen.

Ab Dienstag, 03.11.2015, sind wir wieder zu den gewohnten

Öffnungszeiten für Sie da!

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

**■ Standesamt geschlossen!**

Das Standesamt ist am  
**Freitag, 30. Oktober 2015**  
 wegen EDV - Systemarbeiten geschlossen!  
 Ab Montag, 2. November 2015, stehen wir wieder zur Verfügung.  
 Wir bitten um Ihr Verständnis.  
 Ihr Standesamt

**■ Feuerwehrdienste**



**Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen**  
 ... am Donnerstag, 29. Oktober 2015, 19 Uhr  
**Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod**  
 ... am Samstag, 31. Oktober, 15.30 Uhr, und am  
 Freitag, 6. November 2015, 19 Uhr.



Besuchen Sie das  
**■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze**  
**Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:**  
 Dienstag ..... 12.30 bis 18.00 Uhr  
 Mittwoch ..... 12.30 bis 22.00 Uhr  
 Donnerstag (Warmbadetag) ..... 12.30 bis 20.30 Uhr  
 Freitag (Warmbadetag) ..... 12.30 bis 22.00 Uhr  
 Samstag ..... 8.30 bis 19.00 Uhr  
 Sonntag ..... 8.30 bis 19.00 Uhr

**Benutzungsgebühren:**  
 Einzelkarte Erwachsene ..... 3,00 €  
 Einzelkarte Jugendliche ..... 1,50 €  
 Zwölferte Karte Erwachsene ..... 30,00 €  
 Zwölferte Karte Jugendliche ..... 15,00 €  
 Geldwertkarte als Familienkarte ..... 72,00 €  
 - Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)  
 - Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

**Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:**  
 dienstags bis freitags ..... von 14.00 bis 16.00 Uhr  
 Informationen unter der Tel.-Nr. .... 02681/4222

**Aqua-Fitness und Aqua-Jogging**  
 Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 !  
 Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt !

**Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen**  
 30 Minuten für 3,00 €  
 Nähere Informationen hierzu im Hallenbad,  
 Tel. 02681/4222, oder unter [www.hallenbad-altenkirchen.de](http://www.hallenbad-altenkirchen.de) !

7. Erneute Beratung und Beschlussfassung an der Beteiligung am EAM
8. Seniorenweihnachtsfeier 2015
9. Vorbereitung einer Einwohnerversammlung 2015
10. Verschiedenes
11. Einwohnerfragestunde

*Klaus Quast, Ortsbürgermeister*

**■ Almersbach-Treff**

Wir laden herzlich ein zu unserem nächsten Almersbach-Treff am 5. November um 19 Uhr in der Ehemaligen Schule. Wir wollen den Wintermarkt, der am 21.11. im Hotel Eichhahn stattfindet, besprechen und die Advents-Samstage für den Lebendigen Adventskalender planen. Außerdem sollen die Themen und Aktionen für das nächste Jahr überlegt werden, z. B. Thema Flüchtlinge (mit Erfahrungsberichten ehemaliger Flüchtlinge in Almersbach), Interkulturelles Frühlings-/Sommerfest, Dorfwanderung etc.  
 Auch werden wir den letzten Themenabend „Wie möchte ich alt werden in Almersbach“ wiederholen, weil er wegen eines Unfalls der Referentin nicht stattfinden konnte. Weitere Ideen und Vorschläge sind herzlich willkommen. Bitte für den Abend selbst etwas zum Knabbern u. ä. mitbringen! Information bei Adelheid Braun, Tel. 3582, e-mail: [adelheid\\_braun@t-online.de](mailto:adelheid_braun@t-online.de)  
 Helmut Schürg und ich bedanken uns bei den vielen AlmersbacherInnen, die Bilder für die Dia-Show abgegeben haben. Dennoch möchten wir nochmals allen, insbesondere unseren ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern bis zum 15.11.2015 die Gelegenheit geben, ein Bild der Familie oder Bilder einzelner Familienmitglieder (z. B. Hochzeitsfoto, Eltern - Kinder, Opa, Oma, Enkel, etc) abzugeben oder uns per E-Mail zuzusenden. Die Einbindung dieser Bilder in die Diaschau ist nicht mit viel Mehrarbeit verbunden.  
 e-mail: [adelheid\\_braun@t-online.de](mailto:adelheid_braun@t-online.de)  
 e-mail: [Helmut.Schuerig@t-online.de](mailto:Helmut.Schuerig@t-online.de)

**Bachenberg**

**■ Einladung der Waldinteressenten**

Die Jahreshauptversammlung der Waldinteressenten Bachenberg und Bachenberg-Dieperzen findet am Sonntag, 1. November 2015, um 14 Uhr in der Wohnung des Rechners, Dorfstr. 6, in Bachenberg statt. Die Tagesordnung ist in den persönlichen Einladungen an die Anteilseigner ersichtlich.

*Hans Kötting, Waldvorsteher*



**Berod**

**■ Der Abendhimmel leuchtet, wenn Sankt Martin kommt**



**Herzliche Einladung zum Martinsumzug**

Wieder einmal bereiten sich alle Kinder auf das so beliebte Lichterfest vor. Sie basteln an ihren Laternen oder suchen sich eine besonders schöne im Geschäft aus.

In diesem Jahr möchte die Ortsgemeinde Berod in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Berod wieder einen Martinsumzug durch folgende Gemeindestraßen organisieren:

Wiesenstraße, Mittelstraße, Rheinstraße, Lindenstraße, Sonnenstraße, Altenkirchener Weg, Rheinstraße, Brunnenstraße, Am Lauterberg (bis Bereich Feuerwehrhaus).

Hierzu sind alle Kinder in Begleitung ihrer Eltern, Großeltern sowie Freunde und Bekannte herzlich eingeladen.

Um dem Martinsumzug einen mit Licht gefüllten Rahmen zu geben, wäre es schön, wenn jeder Anwohner eine Laterne oder ein Windlicht vor seinem Haus aufstellen könnte.

Treffpunkt: Freitag, 06.11.2015, 18 Uhr am Feuerwehrhaus  
 Unsere ortsansässige Feuerwehr unterstützt die Sicherheitsmaßnahmen während des Martinsumzugs und deren Förderverein küm-

**Aus den Gemeinden**



**Almersbach**

**Öffentliche Bekanntmachung**

**■ Sitzung des Ortsgemeinderats**

Am Montag, 2. November 2015, findet im Hotel „Zum Eichhahn“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

**Tagesordnung:**

**Nichtöffentliche Sitzung:**

1. Bau-, Grundstücks- und Mietvertragsangelegenheit
2. Personalangelegenheiten
3. Erlass und Niederschlagung von Forderungen
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Verschiedenes

**Öffentliche Sitzung, Beginn 19 Uhr**

6. Anpassung der Realsteuerhebesätze

mert sich um das leibliche Wohl der kleinen und großen Laternen-träger. Ein gemütliches Martinsfeuer wird vor dem Feuerwehrhaus Berod entzündet. Zum Naschen erhält auch in diesem Jahr jedes Kind von der Ortsgemeinde Berod eine leckere Martinsbrezel. Ich wünsche uns allen hierzu jetzt schon viel Spaß!

*Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin*

## Öffentliche Bekanntmachung

### ■ Jagdgenossenschaft Berod

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Berod vom 24. September 2015 liegt in der Zeit vom 30.10. bis 13.11.2015 zur Einsichtnahme aller Jagdgenossen in der Wohnung des Jagdvorstehers öffentlich aus.

*Berod, 20.10.2015*

*Lothar Hackbeil, Jagdvorsteher*

## Birnbach

### ■ Für Birnbacher Adventskalender beginnen die Vorbereitungen

Bereits zum achten Mal soll es in der Adventszeit in Birnbach wieder einen „Lebendigen Adventskalender“ geben. In einer gemeinsamen Aktion von Ortsgemeinde, Kirchengemeinde und der Dorfgemeinschaft „Wir in Birnbach“ sollen wieder die vorweihnachtlichen „Fenster“ die Adventszeit im Dorf bereichern. In den Vorjahren kamen jeweils sehr viele Gäste zu den abendlichen Treffen, die immer ab 18 Uhr starten und mit Liedern, Geschichten und so mancher Leckerei die vorweihnachtliche Stimmung ausmachen.



„Fensterbilder-Geschichten“ werden beim Birnbacher Adventskalender auf verschiedenste Art und Weise erzählt. Alle, die in diesem Jahr an der Adventsaktion teilnehmen möchten, sollten sich bald anmelden, damit der Plan zusammengestellt und veröffentlicht werden kann. Foto: Petra Stroh

Einzelne, Familien, Gruppen, Einrichtungen oder Vereine sind die „Gastgeber“ der Adventsfenster und in jedem Jahr mischen sich solche, die schon einmal teilgenommen haben, mit anderen, die zum ersten Mal dabei sind. Auf eine „bunte Mischung“ hoffen auch diesmal wieder die Vorbereiter. Wer mitmachen möchte bei den Adventsfenstern sollte sich möglichst bald bei Koordinatorin Petra Stroh (02681/7385) melden, damit der neue Plan rechtzeitig zusammengestellt und veröffentlicht werden kann. Hier gibt es auch weitere Informationen zu den Mitwirkungsmöglichkeiten.

## Busenhausen

### ■ Café-Klatsch im Wöschhoisjen Liebe Booser und Beuler,

am Dienstag, 3. November 2015, findet ab 15.30 Uhr der erste Booser Café-Klatsch im Wöschhoisjen statt. Alle sind herzlich eingeladen.

Kommt doch einfach vorbei!

Es freut sich auf Euch

*das Café-Klatsch-Team der Ortsgemeinde*



## Fluterschen

### ■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 17. September 2015

Im öffentlichen Teil dieser Sitzung befasste sich der Ortsgemeinderat zunächst mit der Kommunalen Beteiligung an der EAM 2015. Der örtliche Stromnetzbetreiber EAM GmbH & Co. KG hat, nachdem im ersten Angebot nur die Verbandsgemeinden als Gesamtes Beteiligungen erwerben konnten, nunmehr den Ortsgemeinden eine Beteiligung am Stromnetz angeboten. Der Ortsbürgermeister wies in diesem Zusammenhang auf eine Informationsveranstaltung am 01.10.2015 hin, die aller Voraussicht nach, in den Räumen der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen stattfinden wird. Nach eingehender Diskussion verwies der Ortsgemeinderat auf seinen Beschluss vom 29.07.2014, in dem er eine Beteiligung abgelehnt hat und verzichtet auch diesmal auf den Erwerb von Beteiligungs-

rechten an der EAM. Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig, keine Beteiligungen an der EAM zu erwerben.

Die Neugestaltung des Kinderspielplatzes war der nächste Beratungsgegenstand. Ortsbürgermeister Lichtenthäler informierte die Mitglieder des Ortsgemeinderats über die vor dieser Sitzung stattgefundenen Begehungen des Kinderspielplatzes mit Herrn Moritz Morsblech vom Ingenieurbüro Stadt-Land-plus, Boppard, den beiden Ortsbeigeordneten und dem Ortsbürgermeister. Als Ergebnis blieb hierzu festzuhalten:

Die Abholzung und Rodung eines Teils der vorhandenen Bäume und Sträucher will die Ortsgemeinde in Eigenleistung vornehmen. Herr Morsblech wird die Bäume markieren, die nicht gerodet werden sollen. Die erforderlichen Arbeiten sollen dann in Eigenregie zwischen dem 01.11.2015 und dem 29.02.2016 erfolgen. Ferner wurde festgestellt, dass die Menge des im verrohrten Graben ankommenden Oberflächenwassers nicht ausreicht, um das in der Planung vorgesehene Wasserspiel, bestehend aus einer Zisterne und Wasserversorgung, zu betreiben. Dies wurde jedoch wegen der Kosten für die Herstellung der Wasserzufuhr zum Kinderspielplatz verworfen. Herr Morsblech wird für den Wegfall des Wasserspiels der Ortsgemeinde ein anderes Spielgerät vorschlagen.

Über die Ausstattung des Spielplatzes, die letztlich in die Ausschreibung gelangt, wird der Ortsgemeinderat in seiner nächsten Sitzung beraten. Daran schließt sich die Ausschreibung der Spielgeräte an. Eine Auftragsvergabe ist für die Dezembersitzung 2015 vorgesehen, so dass die dann beauftragte Firma bei entsprechender Witterung im zeitigen Frühjahr 2016 mit den Arbeiten beginnen kann.

Unter Punkt 3 der Tagesordnung stand die Rückübertragung des Gemeindeverbindungsweges zwischen Fluterschen und Oberwambach an. Der Vorsitzende teilte mit, dass die Arbeiten für die Erneuerung des Gemeindeverbindungsweges zwischen Fluterschen und Oberwambach abgeschlossen sind. Die bauausführende Firma Robert Schmidt, Müschenbach, hat den Weg in einen guten Zustand versetzt, so dass einer Übernahme durch die Ortsgemeinden Fluterschen und Oberwambach nichts mehr im Wege steht. Die bautechnische Abnahme nach VOB ist für den 21.09.2015 terminiert. Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes bedankte sich Ortsbürgermeister Lichtenthäler bei allen Helfern, die sich an den Rückschnittaktionen in der letzten Zeit beteiligt haben. Durch die Eigenleistung konnte die Ortsgemeinde erhebliche Kosten sparen.

Ferner teilte er folgendes mit:

- In der Brunnenstraße war in Höhe des Einmündungsbereichs des Ringweges in der Fahrbahn eine große Schadstelle. Der Ortsbürgermeister hat daraufhin die Firma Robert Schmidt, Müschenbach, die die Arbeiten am Gemeindeverbindungsweg zwischen Fluterschen und Oberwambach ausgeführt hat, beauftragt, die Schäden zu beseitigen.
- Die Arbeiten zum Ausbau der Gemeindestraße „Wasserberg“ sind bis auf die Herstellung der Straßenbeleuchtung abgeschlossen. Der Vorsitzende sprach der bauausführenden Firma Abresch, Lautert, ein großes Lob aus. Sie hat die Arbeiten zur vollsten Zufriedenheit der Ortsgemeinde und der Anlieger ausgeführt. Auch den Anwohnern gebührt großer Dank, konnten doch einige von ihnen über einen längeren Zeitraum ihre Anwesen nicht mit dem Kraftfahrzeug anfahren.
- Am 13.03.2016 finden die Wahlen zum Landtag von Rheinland-Pfalz statt. Am gleichen Tag ist im Landgasthof Koch eine Familienfeier, so dass der Saal als Wahllokal nicht zur Verfügung steht. Es bietet sich die Bauernstube im „Wäller Ern“, Brunnenstraße 10, als Wahllokal an. Der Ortsgemeinderat ist mit der Verlegung des Wahllokals einverstanden.
- Der Ortsbürgermeister informierte die Ratsmitglieder, dass der Westerwaldverein Fluterschen eine Partnerschaft mit dem Wanderverein „Rando 65“, Tarbes, geschlossen hat. Diese Partnerschaft wurde mit der Unterzeichnung einer Partnerschaftsurkunde am 08.09.2015 im Ratssaal der Verbandsgemeinde Altenkirchen offiziell vollzogen. Die französischen Gäste wurden auch von der Ortsgemeinde im Rahmen des Backtags des Heimatvereins am 05.09.2015 im „Wäller Ern“ gebührend empfangen und bewirtet.
- Der Vorsitzende teilte den Ratsmitgliedern mit, dass die Verbandsgemeindeverwaltung für die gesamte Verbandsgemeinde eine Marketingstrategie, eine „BIG IDEA“, entwickeln will. Dies soll und kann nur mit den Ortsgemeinden zusammen geschehen. Mit dieser Leitidee-Entwicklung soll ein zentraler Gedanke für die gesamte Verbandsgemeinde entwickelt werden. Sie soll neue Impulse für die interne und externe Kommunikation geben und gleichzeitig helfen, ein homogenes Markendach aufzubauen. So soll durch Steigerung der Attraktivität der Verbandsgemeinde sowohl als Wirtschaftsstandort als auch als Wohn- und Einkaufsort und der Schaffung bzw. Erhöhung eines überregionalen Bekanntheitsgrads ein neues Image gebildet, die Identifikation der Bürger und die Erinnerungskultur gesteigert werden. Zu diesem Zweck soll die Erstellung einer emotionalen Landkarte in Auftrag gegeben werden, auf der die „Seele des Ortes oder der Orte“ visualisiert dargestellt werden.

Jede Ortsgemeinde ist daher aufgerufen, auf einem vorbereiteten Fragebogen besondere Merkmale und Denkmäler oder aber auch markante Persönlichkeiten, Sagen und Erzählungen aus ihrem Einzugsbereich einzutragen.

Damit sich auch die Ortsgemeinde Fluterschen auf dieser Landkarte wiederfindet, bittet der Ortsbürgermeister die Ratsmitglieder um kurzfristige Mitteilung, welches Alleinstellungsmerkmal der Ortsgemeinde Fluterschen auf dieser Landkarte vermerkt werden könnte.

## Forstmehren

### Der Ortsgemeinderat tagte am 26. August 2015

Erstes Thema dieser Sitzung war die Vergabe der Planung zur Erneuerung der Brücke am Mühlenweg. Diese Brücke weist starke Schäden auf, welche durch Sanierungsmaßnahmen nicht mehr dauerhaft zu beheben sind. Außerdem kam es in den letzten Jahren bei Starkregenereignissen dazu, dass die Brücke überschwemmt wurde, da der Querschnitt zu klein dimensioniert ist. Die Brücke soll nun abgerissen und mit einem größeren Querschnitt erneuert werden. Für die Planung hat das Ingenieurbüro ein Angebot nach HOAI mit einer Angebotssumme von 14.360,70 € vorgelegt. Gleichzeitig soll ein Antrag auf Mittel aus dem Investitionsstock gestellt werden. Haushaltsmittel stehen nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung. Es handelt sich um eine überplanmäßige Ausgabe.

Der Auftrag für die o. g. Planung wird an das Ingenieurbüro Frings, Steineroth, zum vorgenannten Betrag vergeben. Das Ingenieurbüro Frings, Steineroth, wird beauftragt, zusammen mit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen die nötigen Unterlagen für einen Zuschuss aus dem Investitionsstock zu beantragen. Der überplanmäßigen Ausgabe wurde zugestimmt.

Nächster Beratungsgegenstand war der Ausbau der K 24. Herr Burmester berichtete, dass ein Baum an der K 24 verkehrsgefährdend ist, da er schon Äste abgeworfen hat. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, mit den zuständigen Mitarbeitern vom LBM und der Landespflanze Kontakt aufzunehmen und einen Termin für eine Begehung festzulegen.

Ein Beschluss zur Einziehung des Gemeindeweges Flur 17, Flurstück 9, wurde nicht gefasst.

Anschließend kamen folgende Anträge der Ratsmitglieder zur Sprache:

- Die Bordsteine der Ortsgemeinde sollen gereinigt werden.
- Am Kuhweg zum Eingang des neu geschotterten Wegs der Firma Müller soll eine „Trompete“ geteert werden. Diesbezüglich soll Kontakt mit dem Leiter des Bauhofs, Herrn Utsch, aufgenommen werden.
- Der neu geschotterte Weg soll von der Firma Müller noch festgefahren werden.

Unter Punkt Verschiedenes wurde erörtert, dass die Holzunterstände und Bänke repariert und gestrichen werden müssen.



## Gieleroth

### Spieleabend

Der kommende Spieleabend findet am 5. November 2015 um 19 Uhr im Brunnenhaus in Herptheroth statt.

Der letzte Termin in diesem Jahr ist der 3. Dezember 2015.

Mitzubringen sind Spiele, Getränke, Knabberereien und gute Laune.



## Hasselbach

### St.-Martins-Umzug



Unser diesjähriger St.-Martins-Umzug wird am Samstag, 7. November, durchgeführt. Wir treffen uns um 18 Uhr an der Ecke Hauptstraße / Waldstraße, von wo aus wir mit den Kindern die Hauptstraße von oben bis zur Grillhütte entlang laufen und für die Dorfbewohner singen. Aus Sicherheitsgründen werden wir den unteren Bereich der Hauptstraße (ab Nr. 21) und die anderen Gemeindestraßen

nicht ablaufen. Jedoch sind die Gemeindebürger, die den Kindern etwas für ihre Tüten geben möchten, herzlich eingeladen, sich gegen 19.30 Uhr zu einem heißen Glühwein oder Kakao an der Grillhütte einzufinden.

## Helmenzen

### Basteln für den Weihnachtsbaum



Liebe Helmenzer Kinder,

wie in den vergangenen Jahren wird auch in diesem Jahr auf dem Denkmalplatz vor dem Spielplatz ein großer Weihnachtsbaum aufgestellt. Wir würden diesen Baum gerne weihnachtlich schmücken und dabei brauchen wir Eure Hilfe! Wer Lust hat, mit uns in gemütlicher Runde bei Kakao und Plätzchen Schmuck und

Anhänger für den Helmenzer Weihnachtsbaum zu basteln, der ist dazu am 28. November von 14.30 - 16.30 Uhr in den „Westerwälder Hof“ herzlich eingeladen. Im Anschluss wollen wir den Baum auch direkt gemeinsam schmücken. Sicher bleibt auch ein Anhänger übrig, den Ihr mitnehmen und an Euren eigenen Weihnachtsbaum zu Hause hängen könnt.

Wir freuen uns, wenn Ihr uns vorher kurz anruft, damit wir wissen, wie viele Kinder mitmachen möchten (Kinder unter 5 Jahren kommen am besten in Begleitung eines Erwachsenen!). Anmeldungen telefonisch bei Silke Augst, Tel. 02681-98 15 76, oder Melanie Henn, Tel. 02681-98 10 420.

Ortsgemeinde Helmenzen



## Hemmelzen

### Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 18. September 2015

Ortsbürgermeister Bischoff informierte den Ortsgemeinderat zunächst wie folgt:

#### Geschwindigkeitsmessung in der Ortsgemeinde

In der Vergangenheit führte die Ortsgemeinde eine Geschwindigkeitsmessung an der Ortsdurchfahrt (Hauptstraße) durch. Hier wurde in beiden Richtungen gemessen. Es ergab keine nennenswerten Auffälligkeiten.

#### Oberflächenentwässerung

Ortsbürgermeister Bischoff las dem Rat den Kostenersatz für die Entwässerung der öffentlichen Verkehrsanlagen für das Jahr 2015 vor. Danach wird die Ortsgemeinde aufgefordert, für eine Fläche von 5.609,15 qm an die Verbandsgemeindewerke Altenkirchen 2.580,21€ zu zahlen.

#### Schlüsselzuweisung an die Ortsgemeinde

Der Vorsitzende teilte den Ratsmitgliedern mit, dass der Ortsgemeinde Hemmelzen eine Schlüsselzuweisung für das Haushaltsjahr 2015 von 97.754 € zusteht.

#### Marktstrategie

Bei dieser Marktstrategie geht es darum, die Ortsgemeinden attraktiver für Bewohner und auch für Auswärtige zu gestalten. Es wird darum gebittet, besondere Merkmale der einzelnen Ortsgemeinden weiterzugeben, um somit einen markanten Plan erstellen zu können. Auch wird auf die Frischdienstleistungen unterschiedlichster Anbieter hingewiesen, die in regelmäßigen Abständen die Ortsgemeinden besuchen und ihre Produkte zum Verkauf anbieten.

#### Hydrantenwartung

Die im Ort befindlichen Hydranten sollen gewartet werden. Dies wird von der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch erledigt. Der genaue Zeitpunkt wird noch bekannt gegeben. Die anfallenden Kosten wird die Verbandsgemeinde Altenkirchen übernehmen.

Unter Punkt Verschiedenes wurden u. a. folgende Themen erörtert:

#### Tür Grillhütte

Ein Einbruch in die Grillhütte hatte einen größeren Schaden an der Tür verursacht. Nach Überprüfung durch die Versicherungsgesellschaft kann nun die Haupteingangstür der Grillhütte erneuert werden. Der Auftrag wird an die Firma Hottgenroth in Mehren vergeben.

#### Spielplatz

Der Spielplatz der Ortsgemeinde Hemmelzen soll attraktiver gestaltet werden. Konkrete Pläne hierzu sollen erarbeitet werden.

#### Anschaffungen Inventar für Grillhütte

Um den Küchenbereich der Grillhütte zu verbessern wird ein Durchlauferhitzer und eine neue Frischwasserarmatur installiert.

#### Ausflug 2016

Für den Ausflug der Ortsgemeinde im nächsten Jahr werden Helferinnen und Helfer für die Vorbereitung (Ziele, Möglichkeiten, Organisation) gesucht.

#### Sankt-Martin-Umzug

Der Sankt-Martin-Umzug findet am 08.11.2015, ab 17.30 Uhr, statt. Treffpunkt wird, wie gewohnt, an der Grillhütte sein.

Bei der Einwohnerfragestunde wurde über den St.-Martins-Umzug gesprochen. Hier hat sich eine Einwohnerin bereit erklärt, den

Umzug mit einem Pferd zu begleiten und sich als Sankt Martin zu verkleiden.

Gabriele Quast wurde auf die diesjährigen Adventsfenster angesprochen. Dank der Organisatoren wird es auch in diesem Jahr wieder Adventsfenster geben.



## Hilgenroth

### ■ Weihnachtsfeier 2015



#### Liebe Kinder und Eltern der Ortsgemeinde Hilgenroth!

Am 05.12.2015 um 14.30 Uhr findet die diesjährige Kinderbescherung für alle Hilgenrother Kinder und Kinder von Mitgliedern der ortsansässigen Vereine statt. In diesem Jahr wollen wir mit Euch gemeinsam in der Gaststätte „Sonnenhof“ Plätzchen verzieren. Anschließend möchten wir zu

einem gemeinsamen Spaziergang aufbrechen. Vielleicht begegnet uns dann ja auch der Nikolaus.

Damit der Nikolaus besser planen kann und auch genügend Geschenke dabei hat, bitten wir alle Eltern, sich bis zum 02.11.2015 an einen von uns zu wenden und die Tüten zu bestellen: Sandra Pick (02682/968150) oder Trixi Schupp (02682/968977). Es können nur die Kinder eine Tüte bekommen, deren Eltern auch eine bestellt haben.

Wir freuen uns auf Euch!

### ■ Sankt Martin 2015



Der diesjährige Sankt-Martin-Umzug in Hilgenroth findet am Freitag, 13.11.2015, statt. Wir treffen uns um 17.45 Uhr bei der Bushaltestelle in Hilgenroth.

Von dort aus ziehen wir gemeinsam mit unseren Laternen durchs Dorf. Anschließend bekommt jedes Kind

am Sonnenhof einen Weckmann.

Am Feuer, bei Würstchen, Glühwein und Kinderpunsch lassen wir dann den Abend gemeinsam ausklingen. Wir freuen uns auf Euch! Um besser planen zu können, möchten wir alle Eltern bitten, Weckmänner zu bestellen! Bitte bei Trixi Schupp 02682-968977 bis zum 02.11.2015 anmelden!

Es können nur die Kinder einen Weckmann bekommen, die auch einen bestellt haben. Die Weckmänner sind wie immer kostenlos!

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 4. November 2015, 19 Uhr, findet in der Gaststätte „Sonnenhof“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Vorstellung der Ausbauplanung Ortsdurchfahrt Hilgenroth
2. Informationen
3. Verschiedenes

##### Nichtöffentliche Sitzung:

4. Grundstücksangelegenheiten
5. Informationen
6. Verschiedenes

Monika Otterbach, Ortsbürgermeisterin



## Kircheib

### ■ Schlüssel gefunden!

Am 18.10.2015 wurde im Bereich des Gemeindefriedhofs ein Schlüssel, vermutlich ein Haustürschlüssel, aufgefunden. Der Eigentümer kann sich beim Ortsbürgermeister unter Tel. 02683/6757 (bitte ggf. Nachricht auf die Sprachbox) oder per eMail unter ortsbuergermeister@kircheib.de melden.

Karl Heinz Sterzenbach, Ortsbürgermeister

### ■ St.-Martins-Umzug

Am Freitag, 13.11.2015, geht in Kircheib der Martinszug. Er wird von der Ortsgemeinde in Zusammenarbeit mit dem Kindergarten „Knolle Bolle“, dessen Förderverein und den Nachtschwärmer e.V. organisiert. Alle Kircheiber Bürgerinnen und Bürger, ganz besonders die jüngsten, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen - auch die Kinder aus dem Kindergarten, die nicht aus Kircheib sind. Wir versammeln uns ab 17 Uhr auf dem Vorplatz der Mehrzweckhalle Limbacher Straße 26. Um ca. 17.30 Uhr wird der Zug beginnen. St. Martin wird uns hoch zu Roß begleiten. Es geht von

dort ein kleines Stück die Limbacher Straße nach Süden und dann gleich in die Schulstraße hinein. Im Bereich Hof Weigold gehen wir die Schleife der Schulstraße und dann auf dieser wieder zurück zur Mehrzweckhalle. Der Weg ist also nicht allzu lang und es bestehen keine Gefährdungen durch Autoverkehr. Das Martinsfeuer wird an der Feuerstelle hinter der Mehrzweckhalle abgebrannt. Dort findet auch die kleine Abschlussfeier statt. Im nach hinten zu gelegenen Mehrzweckraum wird durch den Förderverein des Kindergartens für Getränke (auch heiße) gesorgt. Natürlich gibt es für die Jüngsten wieder frische Weckmänner. Die Eltern und Begleiter bitten wir, für die heißen Getränke Becher oder große Tassen mitzubringen. Es wäre schön, wenn die Anwohner im bebauten Bereich des Zugweges hier und da einen kleinen Leuchtschmuck anbringen könnten. So wie es aussieht, gibt es wieder eine musikalische Begleitung, also bitte Martinslieder üben! Für die Kinder mit selbstgebastelten Laternen gibt es auch noch was Süßes. Die Organisatoren freuen sich auf eine rege Teilnahme! Die Ortsgemeinde Kircheib bedankt sich vorab beim Löschzug Mehren der Freiwilligen Feuerwehr Verbandsgemeinde Altenkirchen, der auch in diesem Jahr die Brand-sicherheitswache übernimmt! Bleibt nur noch, auf eine sternenklare Nacht zu hoffen.

Karl Heinz Sterzenbach, Ortsbürgermeister



## Kraam

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 9. November 2015, 19 Uhr, findet in der Grill- und Jugendhütte eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2016 und 2017
2. Information des Ortsbürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde

##### Nichtöffentliche Sitzung:

4. Gemeindeangelegenheiten

Thomas Bay, Ortsbürgermeister



## Mehren

### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats vom 15. September 2015

Unter Punkt 1 der Tagesordnung stimmte der Ortsgemeinderat der Annahme einer Zuwendung für die Chronik bzw. die 750-Jahr-Feier der Ortsgemeinde einstimmig zu.

Des Weiteren stand die Bestätigung einer Eilentscheidung auf der Tagesordnung. Der Ortsgemeinderat hatte in seiner Ratssitzung am 11. Mai 2015 den Verkauf des vorhandenen Gemeindegabelschleppers und die Anschaffung eines gebrauchten Kleintraktors beschlossen. Daher wurde der alte Gemeindegabelschlepper am 31.08.2015 an Herrn Georg Pulheim aus Mehren, der im Vorfeld bereits Interesse am Ankauf angemeldet hatte, zum Preis von 3.200 € verkauft. Der Verkaufserlös liegt damit höher als seinerzeit bei den Beratungen im Rat besprochen und angenommen wurde und ist nach Auskunft eines Fachhändlers auch durchaus angemessen.

Für den Ankauf eines gebrauchten Kleinschleppers wurden durch den Beigeordneten Reinhard Kramer und Ratsmitglied Udo Hottgenroth umfangreiche Recherchen und Besichtigungen durchgeführt. Insgesamt wurden 38 Angebote geprüft, ausgewertet und zum Teil besichtigt. Alle Ratsmitglieder wurden hierüber stets aktuell und konkret informiert. Hiervon wurden fünf Angebote ausgewählt und im Rahmen einer Beratung beim Ortsbürgermeister am 25. August 2015, zu der alle Ratsmitglieder eingeladen wurden, dem Ortsgemeinderat erneut vorgestellt. Die fünf vorgelegten Angebote wurden eingehend beraten. Aufgrund der bei den Beratungen festgelegten und als sinnvoll erachteten technischen Anforderungen konnten abschließend nur zwei Angebote in die engere Wahl genommen werden. Da es bei einem Angebot noch konkrete Details mit dem Fachhändler zu klären gab, wurde eine erneute Beratung für Samstag, 29.08.2015, vereinbart. Nach Klärung der offenen Fragen und Besichtigung des Schleppers durch den Beigeordneten Reinhard Kramer wurde sich bei der erneuten Beratung dafür ausgesprochen, das günstigere Angebot der Firma Buchen aus Olpe anzunehmen und dies im Rahmen der nächsten Ratssitzung öffentlich zu beschließen. Da es für den angebotenen Kleinschlepper bereits mehrere Interessenten gab und durch gezielte Nachverhandlung bei kurzfristiger Auftragserteilung eine weitere Ersparnis ausgehandelt werden konnte, war es erforderlich, den Auftrag zur Lieferung im Rahmen einer Eilentscheidung zu erteilen.

Der Sachverhalt wurde mit den beiden Beigeordneten erörtert. Die Eilentscheidung wurde nach § 48 GemO im Benehmen mit den Beigeordneten getroffen. Der Auftrag zur Lieferung eines gebrauchten Kleinschleppers wurde an die Firma Buchen, Olpe, zu einer Angebotssumme von 10.710 € erteilt. Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Mehren in ausreichender Höhe vorhanden. Der Eilentscheidung zum Lieferauftrag eines gebrauchten Kleinschleppers durch die Firma Buchen, Olpe, zu einer Angebotssumme von 10.710 € wurde vom Rat zugestimmt.

Anschließend befassten sich die Ratsmitglieder mit der weiteren Gestaltung der örtlichen Grünanlagen. Bereits in vorangegangenen Ratssitzungen wurde die Problematik bezüglich einer Pappel im Bereich des Sportplatzes angesprochen. Hier kommt es durch häufig herabfallendes Astwerk immer wieder zu Störungen im Mittelspannungsnetz. Des Weiteren ist von einer Gefährdung für alle Fußgänger auszugehen. Ortsbürgermeister Schnabel hat hierzu fachlichen Rat verschiedener Forstfirmen eingeholt, wie man dieser Situation begegnen könne. Aus Sicherheitsgründen muss erneut dringend Totholz aus der Krone herausgenommen werden und zum Schutz der Stromversorgung wurde ein ordentlicher Kronenrückschnitt empfohlen. Hierbei würde der Baum aufgrund der bereits entwickelten Stärke der Äste nicht unerheblich geschädigt, so die Auskunft der Forstfirmen. Einige starke Ausleger müssten deutlich eingekürzt werden, um das Gleichgewicht der Krone zu erhalten. Auf längere Sicht gesehen sei es fraglich, ob der Baum erhalten werden kann. Daher wurde dem Ortsbürgermeister empfohlen prüfen zu lassen, inwieweit ein Komplexrückschnitt sinniger wäre. Hierzu ist zunächst die Zustimmung der zuständigen Fachabteilung der Kreisverwaltung nötig. Seitens des Ortsgemeinderats bestehen hierzu keine Bedenken. Der allgemeinen Sicherheit soll unbedingt Vorrang eingeräumt werden. Es wurden verschiedene Kostenangebote vorgelegt, die dem Rat vorgestellt wurden.

Im Bereich des Parkplatzes neben dem Seniorenhaus wurde im Rahmen seinerzeit stattfindender Ortstermine ebenfalls die Notwendigkeit erkannt, Totholz aus den Kronen der Bäume zu entfernen. Der Ortsbürgermeister wurde ermächtigt, diese Maßnahme umsetzen zu lassen. Die Gestaltung der Grünanlagen entlang des Weihers sowie im Bereich der Ortslage wurden erörtert. Hier soll zunächst geprüft werden, inwieweit die Unterstützung durch Fachfirmen kostengünstig möglich ist. Ortsbürgermeister Schnabel soll Erkundigungen durchführen. Des Weiteren wurde für den 24.10.2015 eine erneute gemeinsame Rückschnittaktion vereinbart. Im Rahmen der Obstbaumjahrhundertzählung der Kreisverwaltung soll die Ortsgemeinde noch 30 Obstbäume erhalten. Es ist nach wie vor unklar, wo diese gepflanzt werden können, da die Ortsgemeinde über keine geeigneten Pflanzflächen verfügt. Falls es keine andere Lösung gibt, muss der Ortsbürgermeister der Kreisverwaltung mitteilen, dass die Ortsgemeinde keine Obstbäume annehmen kann.

Im Rahmen der 750-Jahr-Feier erhaltene Bäume sollen entlang des Sportplatzes und des Weihers gepflanzt werden. Die dort vorhandenen abgestorbene Gehölze sollen zunächst entfernt werden.

Ferner informierte Ortsbürgermeister Schnabel die Ratsmitglieder wie folgt:

- Anhand einer digitalen Aufstellung erhielt der Ortsgemeinderat Kenntnis über die angefallenen Kosten für die Herausgabe der neuen Dorfchronik zur 750-Jahr-Feier.
- Beigeordneter Armin Schnabel berichtete von der letzten Ortsbürgermeisterdienstbesprechung, an der er stellvertretend teilgenommen hat.
- Info zur möglichen Beteiligung EAM. Der Ortsgemeinderat spricht sich nach wie vor gegen eine Beteiligung aus.
- Info zur neuen Marketingstrategie der Verbandsgemeinde Altenkirchen.
- Ortsbürgermeister Schnabel berichtete von einem Ortstermin am 02.09.2015 mit dem Landschaftsarchitekten Martin Heinemann, der für den Landesbetrieb Mobilität die Ausgleichsmaßnahmen für den Ausbau der K 24 geplant und im Rahmen dieses Termins vorgestellt hat. Anhand von digitalem Infomaterial erhielt der Ortsgemeinderat Kenntnis von den angedachten Maßnahmen. Hierzu bestehen seitens des Ortsgemeinderats keine Einwände. Nur im Bezug auf die angedachte Anpflanzung der neuen Bäume im Ortseingangsbereich sowie der Friedhofauffahrt wurden Bedenken geäußert, inwieweit diese sich im Laufe der Jahre negativ auf den Verkehr und die Verkehrssicherheit auswirken können. In jedem Fall muss darauf geachtet werden, dass durch einen wiederkehrenden Pflegeschnitt eine optimale Gestaltung der Bäume ermöglicht wird.
- Der Vorsitzende verlas ein Schreiben der Verbandsgemeindeverwaltung bezüglich der Schlüsselzuweisung für das Jahr 2015. Diese wurde auf 134.420 € festgesetzt.
- Die Antragsfrist für Zuwendungen aus der Dorferneuerung endet am 30.09.2015. Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:
- Die Kirchengemeinde Mehren beabsichtigt, die elektrische Unterverteilung der Kirche erneuern zu lassen und hat angefragt,

ob sich die Ortsgemeinde aufgrund ihrer Nutzung hieran beteiligt. Dies wurde vom Ortsgemeinderat befürwortet. Die Höhe der finanziellen Beteiligung ist zu gegebener Zeit und nach Vorlage konkreter Angebote festzulegen. In jedem Fall sollte die Ortsgemeinde im Rahmen der Beteiligung in die Planungen mit einbezogen werden, damit Wünsche zur technischen Ausstattung ggf. mit aufgenommen werden können.

- Im Einfahrts-/Ausfahrtsbereich der Straße „Zur Heide“ stand am Anwesen Hobreck immer ein Verkehrsspiegel, dessen Verbleib unklar ist. Ortsbürgermeister Schnabel gab an, dass dieser auf dem Grundstück, zugewachsen unter Sträuchern liegt. Unklar ist, wem dieser Spiegel gehört. Normalerweise fällt ein Verkehrsspiegel in die Zuständigkeit des LBM Altenkirchen. Der Vorsitzende wird den Spiegel sicherstellen lassen. Das Wiederaufstellen wird aus optischen Gründen zunächst nicht erwogen. Der Ortsgemeinderat sieht keine Notwendigkeit, in nächster Zeit einen neuen Spiegel anzuschaffen.
- Im Bereich des Anwesens Schanz, Zur Heide 3, sind nach den hier stattgefundenen Fäll- und Straßensanierungsarbeiten noch Erdarbeiten zu erledigen. Der Vorsitzende wird dies veranlassen.
- Der Vorsitzende wurde darauf hingewiesen, dass das Fußballtor zum Gemeindehaus hin nicht mehr die nötige Standfestigkeit aufweist. Der Ortsbürgermeister wird dies prüfen und den Mangel beheben lassen. Bei der sich anschließenden Einwohnerfragestunde wurden die folgenden Themen besprochen:
- Die Fahrbahnoberfläche des neu geteerten Wirtschaftsweges Mehren – Hahn wurde seitens eines Mitbürgers hinterfragt. Der Vorsitzende führte dazu aus, dass hier, da es sich nur um einen Wirtschaftsweg handelt, keine Feinschicht eingebaut wurde. Daher ist es möglich, dass es kleinere Unebenheiten gibt, die man beim Ausbau der K 24 nicht vorfindet.
- Die Beschilderung des Wirtschaftsweges Mehren - Hahn wurde beanstandet. Von Orfgen kommend ist zu spät erkenntlich, dass der Weg nicht weiter befahren werden darf. Der Vorsitzende wird den Sachverhalt bei der anstehenden Abnahme der Maßnahme ansprechen.
- Die Gestaltung der Linde neben dem Einfahrtsbereich der Straße „Im Niederdorf“ wurde beanstandet. Die notwendigen Pflegeschnitte der Krone sind seit Jahren nicht erfolgt, so dass diese kein schönes Bild abgibt. Es soll überlegt werden, eine Änderung herbeizuführen und die Linde in geeigneter Weise zu ersetzen. Seitens des Ortsgemeinderats stieß dieses Ansinnen auf geteilte Meinung. Der Vorsitzende soll Vorschläge zu einer möglichen Gestaltung des Platzes prüfen lassen.



## Neitersen

### ■ Eiserne Hochzeit



Am Dienstag, 3. November 2015, feiern die Eheleute Marta und Hans Schumann das Fest der eisernen Hochzeit.

Hans Schumann wurde am 24. Dezember 1923 in Fladersbach geboren. Nach dem Schulabschluss absolvierte er zunächst eine Lehre bei einem Gerichtsvollzieher in Altenkirchen. Danach wurde er eine Zeitlang bei der Altenkirchener Post dienstverpflichtet, bevor er im Jahr

1942 zur Wehrmacht eingezogen wurde. Die Kriegszeit erlebte er teilweise in Russland. Bei der Flucht geriet er zunächst in amerikanische, dann in russische Gefangenschaft, aus der er erst im Januar 1950 in die Heimat zurückkehrte. In der Schreinerei seines Vaters schloss er eine Lehre ab und absolvierte die Gesellenprüfung. Anschließend war er im kaufmännischen Bereich einer Altenkirchener Möbelfirma tätig. Nach drei Jahren wechselte er zu deren Zweigstelle nach Bonn bis zum Jahr 1964. Zehn Jahre lebte das Ehepaar in Bonn, bis Hans Schumann eine Stelle als Außendienstmitarbeiter bei einer Stuhlfabrik in Oberpleis antrat. Bis zu seinem 69. Lebensjahr war er hier beschäftigt. Während der Neunzigerjahre war Reiten eines seiner Hobbys. Seit seiner Zeit während des Krieges in Russland begeistern ihn dieses Land und seine Menschen. So widmet er sich - verstärkt in den letzten zehn Jahren - dem Erlernen der russischen Sprache.

Marta Schumann kam am 17. Mai 1927 in Neitersen zur Welt. Im Anschluss an die Schulzeit arbeitete sie im elterlichen Gemischtwarenladen. Ihren späteren Ehemann lernte sie beim Karneval in Obernau kennen. Nach der Heirat widmete sie sich ihrer Familie und versorgte den Haushalt. Zu ihren Hobbys gehörte viele Jahre lang das Orgelspielen. Gelegentlich begleitete sie damit auch Gottesdienste. Zudem war sie Mitglied im Kirchenchor Schöneberg. Zu den ersten Gratulanten am Festtag gehören die drei Söhne mit ihren Familien, darunter vier Enkelkinder und zwei Urenkel.

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen und die Ortsgemeinde Neitersen gratulieren ganz herzlich zu diesem besonderen Anlass und wünschen viel Glück, Gesundheit und Wohlergehen.

Heijo Höfer  
Bürgermeister

Horst Klein  
Ortsbürgermeister

#### Öffentliche Bekanntmachung

##### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 4. November 2015, 18.30 Uhr, findet im kleinen Saal der Wiedhalle eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Beteiligung der Ortsgemeinde an der EAM
3. Beschluss über die Einleitung eines Wegeinzugsverfahrens
4. Auftragsvergabe für die Grabplatten auf den Urnenrasengräbern
5. Sachstand Dorfmoderation
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

##### Nichtöffentliche Sitzung:

8. Grundstückangelegenheiten
9. Bauangelegenheiten

Horst Klein, Ortsbürgermeister

##### ■ Geschäftseröffnung in Neitersen

In der Rheinstraße in Neitersen wurde unter dem Namen „Feen-Luna MeRida“ ein neues Ladenlokal eröffnet. Das Geschäft bietet Stoffe für Näharbeiten und Kindermoden an. Am Eröffnungstag gab es auch eine Kindermodenschau.



von links: Carina Ottersbach, Ortsbürgermeister Horst Klein, Michaela Baumann-Bucholz

Die Ortsgemeinde gratulierte ebenfalls zur Geschäftseröffnung. Ortsbürgermeister Horst Klein überreichte einen Blumenstrauß und wünschte den beiden Ladenbetreiberinnen Carina Ottersbach und Michaela Baumann-Bucholz viel Erfolg mit ihrem neuen Geschäft.

## Oberirsens

##### ■ Einladung zum Sankt-Martins-Umzug



... am Mittwoch, 11.11.2015, um 17.30 Uhr, am Bürgerhaus in Oberirsens  
Damit jedes Kind einen Weckmann bekommt, bitten wir um Anmeldung bis zum 07.11.2015 bei Claudia Grab, Tel. 989668, oder Stephanie Staats, Tel. 9885400



## Oberwambach

##### ■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 24. Juli 2015

Zu Beginn der Sitzung fasste sich der Rat mit der Auftragsvergabe zum Ausbau eines Wirtschaftsweges. Die Baumaßnahme war öffentlich ausgeschrieben worden. Das Angebot der Firma Schmidt GmbH, Müschenbach, ist wirtschaftlich und angemessen. Die Kostenschätzung belief sich auf ca. 65.000 €. Haushaltsmittel stehen im

Haushaltsplan der Ortsgemeinde Oberwambach in ausreichender Höhe

zur Verfügung. Der Auftrag für den Ausbau/die Instandsetzung des Wirtschaftsweges wurde an die Firma Schmidt GmbH, Müschenbach, zu einem Betrag von 34.569,56 € vergeben.

Weiterhin beschloss der Rat, den Weg im Anschluss an die vorgenannte bezuschusste Strecke, in Richtung des Dorfs, auf ca. 100 m ebenfalls instandsetzen zu lassen. Bei der Baustelleinweisung soll Ortsbürgermeister Ramseger Gespräche mit der bauausführenden Firma sprechen und den Auftrag erteilen.

Ferner informierte Ortsbürgermeister Ramseger die Ratsmitglieder unter anderem darüber, dass der Wirtschaftsweg zwischen Oberwambach und Fluterschen durch die Verbandsgemeinde saniert wird.

Unter Punkt Verschiedenes wurde darüber informiert, dass bei Rasengrabstätten ist in der Zeit vom 01.04. bis 30.09. und bei Urnengrabstätten im Grabfeld „Bestattung unter Bäumen“ ganzjährig das Ablegen von Grabschmuck gemäß Friedhofsatzung nicht erlaubt. Sollte bei einer Beerdigung Grabschmuck abgelegt werden, wird er in Zukunft frühestens nach einer Woche entfernt und an der Leichenhalle abgelegt, damit die Angehörigen Gelegenheit haben, diesen mitzunehmen.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurde darauf hingewiesen, dass das Schloss an der Leichenhalle defekt ist.

Außerdem wurde der schlechte Zustand der Kreisstraße zwischen Oberwambach und Rodenbach angesprochen. Auf die Instandsetzung dieser Straße hat die Ortsgemeinde Oberwambach jedoch wenig Einfluss.



## Schöneberg

##### ■ Herbstreinigung in der Gemeinde

Liebe Schöneberger,



jetzt im Herbst sind in der Gemeinde noch einige Rest- und Aufräumarbeiten durchzuführen. Es wäre schön, wenn sich viele fleißige Hände bereithalten würden, bei dieser letzten Arbeitsaktion 2015 in der Gemeinde zu helfen. Selbstverständlich sind auch die Kinder, als zuverlässige „Arbeiter“, herzlich eingeladen. Bitte aber beachten, bei Kindern übernehmen die Eltern die Aufsichtspflicht! Auch unsere syrischen Gäste möchte ich bitten, uns bei dieser Herbstreinigung tatkräftig zu unterstützen. Wir treffen uns am Samstag, 7. November 2015 - um 10 Uhr, am Hüttchen unterhalb des Spielplatzes. Schön wäre es, wenn wir die folgenden Arbeiten erledigen könnten: Pflanzkübel im Dorf abräumen, Laub kehren auf dem Dorfplatz, Platz am Glascontainer reinigen, Hinweisschild „Spielplatz“ gerade richten, Müll sammeln am Weg zur „Lang Guck“ und auf der „Höhr“, Mülleimer in der Gemarkung und auf dem Spielplatz leeren. Bitte entsprechendes Arbeitsgerät, wie Schaufel, Schubkarre, Laubbesen und Arbeitshandschuhe mitbringen! Zwei Traktoren mit Anhänger wären sehr hilfreich! Anschließend lädt die Gemeinde zum gemeinsamen Mittagessen ins Dorfgemeinschaftshaus ein! In der Hoffnung auf trockenes Wetter und eine gute Beteiligung! Mit herzlichen Grüßen

Jürgen Schneider, Ortsbürgermeister

##### ■ Willkommensbesuch bei Gabriel Drzezla

Am 21. September 2015 erblickte Gabriel Drzezla das Licht der Welt. Ortsbürgermeister Jürgen Schneider hatte nun Gelegenheit, Gabriel in Schöneberg willkommen zu heißen und den stolzen Eltern zu gratulieren.



Ortsbürgermeister Jürgen Schneider (links) mit den stolzen Eltern, Mutter Rachel Barzic, Vater Michael Drzezla und in der Mitte die Hauptperson, Neuankömmling Gabriel Drzezla.

Mutter Französin, Vater Pole, ein gemeinsamer beruflicher Werdegang und der Kauf eines sehr schönen Hauses, in das viel Arbeit investiert werden musste, all diese Themen wurden ausführlich in herzlicher Atmosphäre besprochen. Zum Schluss überreichte der Ortsbürgermeister ein kleines Geschenk für Gabriel und wünschte der Familie einen angenehmen Aufenthalt in Schöneberg und alles Gute für die Zukunft.



## Sörth

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Einladung zur Einwohnerversammlung

Am Montag, 9. November 2015, 18 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Einwohnerversammlung der Ortsgemeinde Sörth statt, zu der hiermit gem. § 16 GemO eingeladen wird.

An der Einwohnerversammlung nimmt auch Landrat Michael Lieber teil.

#### Tagesordnung:

1. Situation der Kreisstraße
2. Verschiedenes

Sörth, 20. Oktober 2015

Walter Fischer, Ortsbürgermeister

## Stürzelbach

### ■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 2. September 2015

Zunächst sollte es Informationen über die mögliche Anschaffung AED (automatisch externer Defibrillator) geben. Dieser Tagesordnungspunkt war auf Anregung eines Dorfbewohners aufgenommen worden, der zu diesem Thema Informationen geben wollte. Aus beruflichen Gründen konnte dieser jedoch an dem Tag nicht anwesend sein. Daher konnte das Thema nicht diskutiert werden und wurde auf die nächste Sitzung verschoben.

Anschließend stand die Bestätigung einer Eilentscheidung auf der Tagesordnung. Der Vorsitzende hat im Benehmen mit den beiden Beigeordneten Herrn Thorsten Lühr mit dem Erstellen der Unterlagen für den Antrag auf Baugenehmigung eines Bolzplatzes beauftragt. Ursprünglich wollte der Vorsitzende diese Unterlagen selbst erstellen, was aus technischen Gründen aber nicht machbar war. Der Ortsgemeinderat stimmte der im Benehmen mit den Beigeordneten getroffenen Entscheidung zu.

Unter Punkt 3 der Tagesordnung befassten sich die Ratsmitglieder mit dem Erstellen eines Dorfwappens. Ratsmitglied Hans-Gerd Altgeld hat zwei Entwürfe hierfür vorgestellt. Diese wurden im Rat diskutiert. Dabei wurde Form und Farbe für das Wappen festgelegt. Der Auftrag für die Erstellung des Dorfwappens wurde an Herrn Dieter Sommerfeld erteilt. Dieser erstellt auf Grundlage der Ratsentscheidung ein Muster des endgültigen Wappens. Dieses wird Hans-Gerd Altgeld per E-Mail an die Ratsmitglieder verteilen, um abschließende Korrekturen noch zu ermöglichen. Die endgültige Entscheidung fällt dann durch Ratsbeschluss.

Nächster Beratungsgegenstand war die Verbundpflasterfläche am Spielplatz. Diese Verbundpflasterfläche an der Fürstenbergstraße soll bis auf einen behindertengerechten Zugang zum Spielplatz komplett entfernt und mit Rasen eingesät werden. Ein Einwohner hat Interesse an dem Pflaster angemeldet. Ratsmitglied Frank Hermann will Mutterboden für die zu verfüllende Fläche kostenlos zur Verfügung stellen. Der Vorsitzende will die angefüllte Fläche einsäen. Es wurde einstimmig beschlossen, dass der Einwohner das gesamte Verbundpflaster unter der Voraussetzung kostenlos haben kann, dass er es im gesamten Bereich entfernt und den Zugang zum Spielplatz mit einer Rückenstütze versieht und die abgeräumte Fläche mit Mutterboden auffüllt.

Ferner wurde über das Öffnen eines Wegeseitengrabs und den Rohrdurchlass Flur 14, Flurstück 38, beraten. Der Wegeseitengraben soll im gesamten Bereich einschließlich des Rohrdurchlasses in Höhe des Weges Flurstück 7 geöffnet werden. Außerdem sollen die Rohre wegen der unzureichenden Zufahrt zum Grundstück Flurstück 10 entfernt werden. Die Zufahrt zu diesem Flurstück soll über den Wirtschaftsweg Flur 10, Flurstück 108, erfolgen. Der Rat beschloss daraufhin folgendes: Nach Sicherstellung der Zufahrt zum Grundstück 10 über das Flurstück 108 (von einem Anlieger sind noch in den Wirtschaftsweg ragende Äste zu entfernen) sollen die Rohre in Höhe Zufahrt Flurstück 10 in Eigenregie mit einem Bagger entfernt und entsorgt werden.

Im Anschluss daran erteilt der Vorsitzende dem Bauhof den Auftrag zum Öffnen des Wegeseitengrabs einschließlich Rohrdurchlass Höhe Weg 7.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes informierte Ortsbürgermeister Kellner über folgende Punkte:

- Die Baugenehmigung für die Grillhütte wurde eingereicht.
- Pläne für mögliche Maßnahmen der Dorferneuerung liegen für 2016 nicht vor. Die Ratsmitglieder sollten sich Gedanken für mögliche Maßnahmen in 2017 machen und diese bis spätestens Anfang 2016 im Rat vortragen.
- Die zweite Aufforderung zum Mähen und Mulchen der Wirtschaftswege erfolgte über das Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Altenkirchen am 13.08.2015. Nach fruchtlosem Ablauf werden im September die Mäh- und Mulcharbeiten durch die Ortsgemeinde erfolgen. Das betrifft insbesondere die Wegeränder und Böschungen.
- Die Schlüsselzuweisung für 2015 beträgt 21.023 €.
- Gräben (Gewässer III. Ordnung) an gemeindeeigenen Grundstücken im Wambachtal werden geöffnet, da die Verbandsgemeinde einen entsprechenden Antrag abgelehnt hat.

Von Ratsmitglied Frank Hermann wurde vorgetragen:

- Die Ausbesserung des Lochs in der Fahrbahn vor dem Grundstück Hauptstraße 17 waren nicht erfolgreich. Der Verschluss dieses Lochs erfolgt daher in Eigenregie.

### ■ Jagdgenossenschaft Ratzert-Stürzelbach

#### Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Die im Grundflächenverzeichnis (Jagdgenossenschaftskataster) des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Ratzert-Stürzelbach eingetragenen Jagdgenossen werden hiermit zur Jagdgenossenschaftsversammlung am Dienstag, 10.11.2015 – 19 Uhr im Dorfpavillon Ratzert eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Information zur Jagdsituation
2. Verschiedenes

57614 Ratzert, den 29.10.2015

Gerd Schumacher,  
Jagdvorsteher



## Werkhausen

### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats vom 5. Oktober 2015

Der Ortsgemeinderat sprach sich im öffentlichen Teil der Sitzung einstimmig gegen eine Beteiligung an der EAM aus.

Ferner beschloss der Rat den Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer. Die Satzung wird in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Die diesjährige Seniorenfeier findet am 07.11.2015 statt.

Unter Punkt 7 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeister Orfgen die Ratsmitglieder wie folgt:

- Die St. Martins Feier findet am 14.11.2015 statt. An diesem Tag findet auch die jährliche Friedhofreinigung statt. Um eine rege Beteiligung der Einwohner wird gebeten.
- Am 06.08.2015 wurde im Verbandsgemeindeblatt auf drei verschiedene Grabstätten hingewiesen, die nicht mehr gepflegt werden. Auf den Hinweis kam bis jetzt keine Reaktion. Die Grabstätten werden in absehbarer Zeit von der Ortsgemeinde geräumt.
- Der Termin für die Weihnachtsfeier ist der 06.12.2015.
- Die Landtagswahl findet am Sonntag, 13.03.2016, statt.
- Die Besitzer von Grabstätten werden darauf hingewiesen, nicht nur die Gräber, sondern auch die Wege, die an die Gräber grenzen, in ordnungsgemäßem Zustand zu halten.

Unter Punkt Verschiedenes wurde erörtert, dass der Ortsgemeinderat für die Marketingstrategie Big Idea „Seele des Ortes“ der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen eine Beschreibung der Ortsgemeinde erstellen soll.



## Weyerbusch

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Hauptausschusses

Am Dienstag, 3. November 2015, 17 Uhr, findet im Hotel/ Restaurant „Sonnenhof“ eine Sitzung des Hauptausschusses statt.

#### Tagesordnung:

##### I. Abschließende Entscheidungen

#### Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. St. Martinsumzug
3. Auftragsvergabe Hotel/Restaurant „Sonnenhof“  
- Abdichtung des Balkons im 1. Obergeschoss
4. Auftragsvergabe

- Straßeninstandsetzung Waldweg

5. Verschiedenes

**II. Vorbereitende Entscheidungen**

**Nichtöffentliche Sitzung**

*Diemar Winhold, Ortsbürgermeister*

**■ Hilkhäuser Kinder und Jugendliche besuchten das Phantasialand**

Am Samstag, 17. Oktober, fuhren die Hilkhäuser Kinder und Jugendlichen mit einem Bus in das Phantasialand nach Brühl. Dort angekommen wurden sofort die zahlreichen Fahrgeschäfte und Attraktionen gestürmt.



Nach ausgiebigster Fahrt über Kopf, durch Berg und Tal und feuchter Fahrt auf der Wasserbahn traf man sich im Park zum gemeinsamen Mittagessen. Daraufhin wurden zahlreiche Fahrerlebnisse nochmal wiederholt, bis es dann gegen 17 Uhr zurück nach Hilkhäuser ging. Ein Dank für die Planung und Realisierung dieses Ausflugs geht an Melanie Heiermann und den Förderverein der Dorfgemeinschaft.

*Markus Heiermann, Ortsvorsteher Hilkhäuser*

**Wir gratulieren**



**■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!**

<b>Altenkirchen</b>	
30.10.2015	Maria Allert ..... 85 Jahre
30.10.2015	Irmgard Layton ..... 75 Jahre
01.11.2015	Rolf-Dieter Sandig ..... 72 Jahre
02.11.2015	Friedrich Funk ..... 71 Jahre
03.11.2015	Hilda Felde ..... 86 Jahre
04.11.2015	Gilda Savina ..... 80 Jahre
05.11.2015	Wolfgang Kaufer ..... 87 Jahre
<b>Almersbach</b>	
30.10.2015	Gerd Walter ..... 71 Jahre
<b>Berod</b>	
31.10.2015	Dieter Kluge ..... 73 Jahre
05.11.2015	Hans-Willi Eideneier ..... 70 Jahre
<b>Birnbach</b>	
05.11.2015	Erna Schmidt ..... 82 Jahre
<b>Eichelhardt</b>	
03.11.2015	Günter Schumacher ..... 81 Jahre
<b>Fiersbach</b>	
01.11.2015	Herta Grünwald ..... 80 Jahre
<b>Heupelzen</b>	
04.11.2015	Karl-Rudolf Schumacher ..... 73 Jahre
<b>Ingelbach</b>	
03.11.2015	Helga Schmidt ..... 81 Jahre
04.11.2015	Jürgen Janke ..... 72 Jahre
<b>Isert</b>	
02.11.2015	Erhard Jungk ..... 78 Jahre
<b>Kircheib</b>	
31.10.2015	Ewald Kosel ..... 73 Jahre
01.11.2015	Wilhelm Meuler ..... 74 Jahre
05.11.2015	Horst Mäuler ..... 81 Jahre

<b>Mehren</b>	
02.11.2015	Hermine Schäfer ..... 91 Jahre
<b>Neitersen</b>	
01.11.2015	Dieter Müller ..... 73 Jahre
01.11.2015	Lina Kohler ..... 77 Jahre
02.11.2015	Erika Fischer ..... 73 Jahre
03.11.2015	Bodo Nöchel ..... 70 Jahre
<b>Oberirsen</b>	
30.10.2015	Wolfgang Rheindorf ..... 70 Jahre
<b>Oberwambach</b>	
03.11.2015	Werner Koch ..... 88 Jahre
04.11.2015	Arnold Schwab ..... 87 Jahre
<b>Schöneberg</b>	
31.10.2015	Bernhard Schneider ..... 77 Jahre
<b>Sörth</b>	
04.11.2015	Bernd Schneider ..... 70 Jahre
<b>Stürzelbach</b>	
31.10.2015	Dr. Harald Ulmen ..... 71 Jahre
<b>Weyerbusch</b>	
03.11.2015	Alexander Vorrat ..... 89 Jahre
Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden	

**Standesamtliche Nachrichten**

**■ Standesamtliche Nachrichten**

**Geburten:**

- Emily Malina Gansäuer, Weyerbusch
- Erik Skinder, Altenkirchen
- Hasan Baglan, Altenkirchen
- Felix Marsell, Ingelbach
- Noel Viktor Weber, Kircheib

**Eheschließung:**

- Sascha Dominik Quadt und Denise Streginski, Kraam

**Sterbefälle:**

- Lydia Emmi Hopbach, Kircheib
- Wilhelm Demmer, Hilgenroth

**Sonstige Mitteilungen**

**■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen**

(im Untergeschoss der Kirche) ..... Tel. 02681/70972  
 Internet: ..... www.buecherei-ak.de

**Öffnungszeiten:**  
 Montag bis Mittwoch ..... von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
 Donnerstag durchgeh. .... von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
 Freitag ..... geschlossen

**Lesetipp**

**„Das Leben ist ein listiger Kater“ von Marie-Sabine Roger**  
 Jean-Pierre wacht im Krankenhaus auf und kann sich an seinen Unfall überhaupt nicht mehr erinnern. Verkabelt und eingegipst muss der Einzelgänger sich wohl oder übel mit all den Menschen befassen, die nun gefragt oder ungefragt in seinem Zimmer ein- und ausgehen. Da ist der Polizist, der ihn nach dem Unfall befragt, der junge Mann, der ihn aus dem Fluss gefischt hat, eine unverschämte 14-Jährige, die sich immer seinen Computer ausleiht, der Chirurg, der ihn zusammengefliekt hat, die Krankenschwester ... Mit unvergleichlichem Humor schildert die Autorin die Situationen, in die der Patient gerät und der nach seinem Krankenhausaufenthalt ein anderer geworden ist.

**■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen**

**Vortrag mit Heiko Christmann „Histaminintoleranz als Erklärung für Bluthochdruck, Fibromyalgie und Nervenprobleme“**

Am Donnerstag, 29. Oktober, lädt die Kreisvolkshochschule um 19.30 Uhr zum Vortrag Histaminintoleranz als Erklärung für Bluthochdruck, Fibromyalgie und Nervenprobleme“ nach Altenkirchen, Rathausstr. 12, ein. Das Histamin ein allergieauslösender Botenstoff, sowie eine Quelle für Entzündungen ist, dürfte vielen mittlerweile bekannt sein. Aber, via Darm belastet uns dieser Botenstoff auf noch mannigfaltigerer Weise, als bisher angenommen. Wie stellen wir eine Histaminintoleranz fest? Was sind die Symptome? Welche Therapiemöglichkeiten gibt es? Die Teilnehmergebühr beträgt 5 €. Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule (02681812212 oder kvhs@kreis-ak.de) entgegen.

**Spanischkurs für Anfänger startet**

Auch im Rahmen des aktuellen KVHS-Programms organisiert die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen wieder zahlreiche Sprach-

kurse, das Spektrum der angebotenen Sprachen reicht hierbei u. a. von Englisch, Italienisch, Deutsch als Zweitsprache bis hin zu Spanischsprachkursen. Und es gibt viele gute Gründe Spanisch zu lernen, ob es der geplante Urlaub in Spanien ist, spanisch sprechende Freunde und Verwandte oder notwendige Sprachkenntnisse für den Beruf sind. Spanisch ist nach Englisch inzwischen zur zweitwichtigsten Weltsprache avanciert.

Der neue Spanischkurs für Anfänger unter der Leitung von Maria de Schneider bietet jetzt den idealen Einstieg in die neue Sprache. Kursbeginn ist am Dienstag, 10. November, in der Zeit von 9.30 bis 11 Uhr (12 Termine à zwei Unterrichtsstunden) in der Kreisvolkshochschule. Die Kursgebühr beträgt 60 Euro. Interessierte können sich bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 81-2211 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de in Verbindung setzen.

#### Mit den richtigen Farben durchs Leben gehen - Grundlagen der Farbenlehre

Unter dem Motto „Mit den richtigen Farben durchs Leben gehen“ bietet die Kreisvolkshochschule am Donnerstag, 5. November einen Kurs rund um die Farbenlehre an.

Farben begegnen uns überall im Leben und müssen sorgfältig ausgewählt werden, denn jede Farbe beeinflusst das Wohlbefinden und auch die Stimmung der Menschen in einzigartiger Weise, ob wir das bewusst wahrnehmen oder nicht. All diejenigen, die Farben als kraftvolles Gestaltungswerkzeug einsetzen möchten, um ihr Lebensumfeld zu beleben und ihm mehr Ausdruck und Stimmigkeit zu verleihen, können zu diesem Kurs unter der Leitung von Katharina Meyer am 5. November in der Zeit von 17.30 bis 20.30 Uhr teilnehmen. Die Kursgebühr beträgt 20 Euro.

Nähere Informationen oder Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule unter Telefon (02681) 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de.



## Mehrgenerationenhaus Mittendrin

### Wochenvorschau

**Donnerstag, 29.10.2015:** 10 - 11.30 Uhr Englisch VHS; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10 - 12 Uhr Markttag - Frühstück; 11.30 - 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 - 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

**Freitag, 30.10.2015:** 10 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch in sozialen Angelegenheiten; 10 - 12 Uhr Näh-Café; 13 - 18 Uhr Simon Juda Markt Büchertisch und Kulturelles Angebot

**Montag, 02.11.2015:** 10 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 17 Uhr Kaffeetreff am Montag mit leckeren Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 19.30 - 21.30 anonyme Arbeitssüchtige

**Dienstag, 03.11.2015:** 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 13.30 - 15 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 17 - 18 Uhr Zeit für mich Entspannung und Stressabbau; 17.15 - 18.45 Uhr Morbus Parkinson

**Mittwoch, 04.11.2015:** 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit; 9.30 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 15 - 17 Uhr Café International im MGH

### Besondere Veranstaltung:

Am Freitag, 30. Oktober, 10 - 12 Uhr im Rahmen des Freitagstreffs mit Rechtsanwältin Sylka Düber

Am Freitag 30. Oktober, 13 - 18 Uhr Simon Juda-Markt Büchertisch und Kulturelles Angebot.

Weitere Informationen gibt es unter Tel. 02681-950438.

### Altenkirchener Tafel und Suppenküche

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.30 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1,00 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro.

Bitte Taschen mitbringen! Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z. B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!

Telefonisch zu erreichen montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr, mittwochs von 8 bis 12 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Kreissparkasse Altenkirchen

IBAN: DE 16 5735 1030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

### Brothers in Arms

#### Dire Straits Coverband zeigt ihr Können

Es sind nun schon fast zwei Jahrzehnte seit den letzten Auftritten einer außergewöhnlichen Band vergangen, die dank des ungewöhnlichen Gitarrenstils, des Gesangs und der komplexen Kompositionen einzigartig war und geblieben ist - die Dire Straits. Die Band „Brothers in Arms“, vier auserwählte Musiker aus dem Rhein-Main

Gebiet und NRW, bringen die Musik der Band um Mark Knopfler am 7. November ab 20 Uhr auf die Bühne des Kulturwerk Wissen zurück.



Die 2002 gegründete Formation versteht es, nicht nur die Hits, sondern auch den Geist und die Atmosphäre der Dire Straits live zu reproduzieren. Die Band steht dem Original in nichts nach und verspricht ein musikalisches Live-Erlebnis. Und das mit einer von Jahr zu Jahr wachsenden Fangemeinde, auch weit über die Grenzen Deutschlands hinaus. Von „Down to the waterline“, Sultans of Swing, „Telegraph Road“, „Money for nothing“ über „Lady Writer“ bis hin zu „brothers in arms“ fehlt keiner der legendären Hits. Einlass ist ab 19 Uhr. Tickets gibt's im Online-Shop, bei den bekannten Vorverkaufsstellen oder unter der Ticket-Hotline 0180 6050400 (0,20 €/Anruf inkl. MwSt. Festnetz, 0,60 €/Anruf inkl. MwSt. aus allen Mobilfunknetzen).

Veranstalter ist die kulturWERK wissen gGmbH in Kooperation mit der wissener eigenART

### Kleiderkammer des Caritasverbandes Altenkirchen



**Dringend gesucht wird Herrenkleidung in kleineren Größen - besonders Winterjacken, Jeans, Sweatshirts u.ä.**

Die Kleidung kann während der Öffnungszeiten (dienstags bis donnerstags von 8.30 bis 12 Uhr und dienstags von 13 bis 15 Uhr) oder nach telefonischer Absprache auch zu anderen Zeiten abgegeben werden. Sie finden uns in der Rathausstraße 5 in unmittelbarer Nähe zu katholischer Kirche, Rathaus und Kfz-Zulassungsstelle. Caritasverband Altenkirchen, Rathausstr. 5, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/2056

### Treffen der Patientenorganisation Lungenemphysem-COPD Deutschland Westerwald-Altenkirchen



Am Mittwoch, 04.11.2015, findet das Treffen der Patientenorganisation Lungenemphysem-COPD Westerwald-Altenkirchen statt. Alle Betroffene und Angehörige sind herzlich eingeladen. Info-Material wird zur Verfügung gestellt. Die Treffen finden immer am 1. Mittwoch im Monat um 19 Uhr statt.

Treffpunkt: Cafe Mocca, Seniorenzentrum Altenkirchen Leuzbacher Weg 41, 57610 Altenkirchen.

Patientenorganisation Lungenemphysem-COPD Deutschland Westerwald-Altenkirchen, Hans Werner Bork, Tel. 02292-6165, E-Mail: h.w.bork@lungenemphysem-copd.de Gerhard Krapp, Tel. 02681-2251, E-Mail: g.krapp@lungenemphysem-copd.de

### Nächster Impftermin im Gesundheitsamt Altenkirchen

Am Montag, 2. November 2015, werden beim Gesundheitsamt Altenkirchen, in der Malzdürre 7, von 14 - 15 Uhr folgende Impfungen kostenlos durchgeführt.

Bei Kindern und Jugendlichen: Polio, Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Masern-Mumps-Röteln (Grundimmunisierung und Auffrischungsimpfung)

Bei Erwachsenen: Polio (Grundimmunisierung und bei Bedarf Auffrischung), Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten

## Kirchen u. Religionsgemeinschaften

### Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

**Donnerstag, 29.10.15, 20.00 Uhr,** in der Regel am letzten Donnerstag im Monat: Kreis junger und jung gebliebener Frauen im Gemeindehaus Oberwambach, nähere Informationen unter Tel. 984861

**Freitag, 30.10.15, 19.30 Uhr** Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

**Samstag, 31.10.15 (Reformationstag)** - Oberwambach (Pfarrerin Kulpe) 19 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft)  
Am **Sonntag, 01.11.15** findet kein Gottesdienst statt. Alle Gemeindeglieder sind herzlich zum Gottesdienst (Pfr. Zeidler) mit Abendmahl um 10 in der Christuskirche in Altenkirchen eingeladen.

**Dienstag, 03.11.15, 15.00 Uhr** Kirchlicher Unterricht der Konfirmanden im Gemeindehaus Oberwambach

**Mittwoch, 04.11.15, 19.00 Uhr** Pfarrsaal Almersbach - Fachauschuss für Diakonie

**Freitag, 06.11.15, 19.30 Uhr, 15.00 Uhr** Vorbereitung Vorstellungsgottesdienst der Katechumenen, Gemeindehaus Oberwambach

**Samstag, 07.11.15:** n-pass: „Produktion“, 10, Treffpunkt Restaurant bongout, Talstraße 8, 57589 Pracht.

#### Diakonie-Haussammlung

Vom 28.09. bis 10.10.15 baten Presbyter/innen, Konfirmand/inn/en und andere Gemeindeglieder in allen Dörfern der Ev. Kirchengemeinde Almersbach um eine Spende für die Diakonie. Insgesamt konnten 2.236,52 € gesammelt werden.



Davon verbleiben 35% (=782,78 €) in unsere Kirchengemeinde für die Jugendarbeit. 25% sind für den Rechtshilfefonds für Flüchtlinge im Diakonischen Werk Altenkirchen bestimmt und die restlichen 40% gehen an das Diakonische Werk der Ev. Landeskirche im Rheinland. In dem Gottesdienst am 18.10.15 bedankte sich Pfarrer Triebel-Kulpe herzlich bei den Sammler/innen und Spendern.

#### Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt Almersbach, Kirchweg 5, dienstags und freitags von 9.30 - 12.00 Uhr. Tel. 02681-2864, E-Mail: [gemeindeamt@kirche-almersbach.de](mailto:gemeindeamt@kirche-almersbach.de)  
Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963

Homepage Kirchengemeinde: [www.kirche-almersbach.de](http://www.kirche-almersbach.de)

### Der etwas andere Gottesdienst zum REFORMATIONSTAG "Ein feste Burg..." und die vielen Bilder Gottes



Malt, klebt oder schreibt eines eurer Bilder von Gott  
auf ein Blatt 12 x 12 cm.

Daraus gestalten wir ein großes Bild am 31.10.  
im Gottesdienst!

**Samstag: 31.10.2015 um 18.30 Uhr**  
**Ev. Christuskirche Altenkirchen** [www.evkgmak.de/deag](http://www.evkgmak.de/deag)

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, Stadthaltenweg 16, (Frau Müller)  
Öffnungszeiten: Mo.- Fr. von 8.30 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Tel. 02681/8008-40; Fax: 02681/8008-49;  
Email: [ev.kirche.ak@t-online.de](mailto:ev.kirche.ak@t-online.de)  
Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: [www.evkgmak.de](http://www.evkgmak.de)

**Samstag, 31.10.2015:** 18.30 Uhr „Der etwas andere Gottesdienst“ zum Reformationstag mit Pfr. in Weber-Gerhards, 19.00 Uhr Reformationstag in Oberwambach (!) gemeinsamer Gottesdienst der Region „Almersbach, Altenkirchen, Hamm, Hilgenroth“. (Ebenfalls 18.00 Uhr Gottesdienst in Hamm)

**Sonntag, 01.11.2015:** 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Zeidler, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Zeidler

**Montag, 02.11.2015:** 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 20 Uhr CVJM-Gebetskreis im Forum

**Dienstag, 03.11.2015:** 15.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, Weber-Gerhards, 19.30 Uhr Kantorei

**Donnerstag, 05.11.2015:** 9.00 Uhr Zeit zu Stille und Gebet, 16 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Zeidler, 19.30 Uhr Posaunenchor

**Freitag, 06.11.2015:** 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe (Kirchenmäuse)

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Müllerstraße 1, Asbach; Gemeindebüro: Tel. 02683 949340;

Mail: [buero@evangelische-gemeinde.de](mailto:buero@evangelische-gemeinde.de)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 8.30 Uhr - 11.00 Uhr

Donnerstag, 29.10.: 19.30 Uhr Autorenlesung mit Nina Jäckle anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der Ev. Öffentl. Bücherei, Gemeindehaus, Hauptstraße 52 b, Asbach

**Freitag, 30.10.:** 9.30 Uhr Spielgruppe,

17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor,

**Samstag, 31.10.:** Reformationstag, Asbach:

19.00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 01.11.:** Kircheib: 10.15 Uhr Gottesdienst

**Montag, 02.11.:** 14.00 Uhr Spielenachmittag,

**Dienstag, 03.11.:** 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht,

19.30 Uhr Hausbibelkreis,

**Mittwoch, 04.11.:** 15.00 Uhr Frauenhilfe Asbach

**Donnerstag, 05.11.:** 18.00 Uhr Konfirmandenunterricht,

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags von 16.00 bis 19.00 Uhr, mittwochs

von 10.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

#### Kleidersammlung für Bethel vom 04. bis 11. November

Gespendet werden können gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln). Abgabestelle ist im Gemeindehaus Hauptstraße/Ecke Schulstraße, jeweils von 8.00 bis 18.00 Uhr.

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

**Freitag, 30.10.2015:** Weyerbusch: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

**Samstag, 31.10.2015, Reformationstag:**

Schöneberg: 19.00 Gottesdienst in der Region

**Sonntag, 01.11.2015:** Weyerbusch:

10.00 Gottesdienst (Prädikant Schumann), anschl. Kirchen-Café

**Dienstag, 03.11.2015:** Weyerbusch: 17.00 - 18.30 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 CVJM-Männerkreis

**Mittwoch, 04.11.2015:** Weyerbusch: 18.30 Frauenkreis - Besuch im

„Flammkuchen-Haus“ in Hachenburg

**Donnerstag, 05.11.2015:** Weyerbusch:

10.30 Krabbelgruppe „Die Spieloase“, Flammersfeld:

18.30 - 20.00 Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region

#### Entdeckerwochen - Evangelische Vielfalt

Unter diesem Motto findet in den Evangelischen Kirchengemeinden Birnbach, Flammersfeld, Mehren und Schöneberg am Samstag, 07.11., eine kleine Rundreise statt. Denn in der Region gibt es eine Besonderheit, die vielen Menschen gar nicht bewusst ist: Historisch interessant sind die drei romanischen Kirchen in Birnbach, Flammersfeld und Mehren. Sie sind bis zu 900 Jahre alt und enthalten Zeugnisse und Erzählungen über viele Generationen, die hier gelebt haben. Gemeindeglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen, diese Kirchen kennenzulernen und so über den eigenen „Tellerrand“ zu schauen und evangelische Vielfalt zu entdecken. Jeweils 20 Min. lang werden Kurzführungen in den drei Kirchen angeboten. Gestartet werden soll um 16.00 Uhr mit einem Bus in Flammersfeld an der dortigen ev. Kirche, dann geht es nach Mehren, anschließend nach Birnbach, und zum Schluss findet ein gemütlicher Ausklang mit (alkoholischem und alkoholfreiem) Glühwein in Schöneberg statt. Der Bus soll gegen 18.30 nach Flammersfeld zurückkehren.

Die Teilnahme ist kostenlos. Sie können sich im Pfarrbüro in Flammersfeld anmelden: Raiffeisenstr. 48, 57632 Flammersfeld, Tel. 02685/242.

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

### Konzert des Kammerchors „Nova Cantica“ (Windeck) am Sonntag, 08.11.2015, 17.00 Uhr



Am Sonntag, 8. November, gestaltet der Kammerchor „Nova Cantica“ unter Leitung von Achim Runge um 17.00 Uhr das letzte diesjährige Konzert in der Birnbacher Kirche. Neben Werken von Knut Nystedt, Johann Hermann Schein, Hugo Distler und anderen ist sogar eine Uraufführung zu hören: Achim Runges Motette „Höret, ihr Himmel, und Erde, nimm zu Ohren“ wird in Birnbach zum ersten Mal aufgeführt werden.

„Nova Cantica“, 2001 in Windeck von Achim Runge gegründet, ist „Mitglied im Verband Deutscher KonzertChöre“ und besteht aktuell aus vierzehn Sängerinnen und fünf Sängern. Zum Repertoire gehören neben deutschen Liedern auch Werke in (alt-)englischer, (alt-)kirchenslawischer, französischer, italienischer, schwedischer und polnischer Sprache. Der Eintritt zum Konzert, das von „SHS Stiftung Helmut Schmidt“ (Altenkirchen) und dem China - Restaurant „Hai-Mai's Garten“ (Weyerbusch) unterstützt wird, ist wie immer frei; am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

#### ■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

„Glauben entdecken - Leben gestalten“

**DONNERSTAG 29.10.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20.00 Uhr Bibelgespräch

**Freitag 30.10.:** EfG Altenkirchen, im Hähnchen: 16.00 Uhr Jungchar, Hohegrete (Erholungsheim): 20.00 Uhr Jugendkreis

**SONNTAG 01.11.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10.00 Uhr Gottesdienst (Predigt: Mike Ponsford), gleichzeitig Kinderprogramm, Hohegrete (Erholungsheim): 10.00 Uhr EC - Kindergottesdienst

**MONTAG 02.11.:** Hohegrete (Erholungsheim): 20.00 Uhr Jugendbund (14-tägig)

**DIENSTAG 03.11.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19.00 Uhr Basketball, 20.00 Uhr Volleyball

**MITTWOCH 04.11.:** Hohegrete (Erholungsheim): 16.30 Uhr Jungchar, 18.30 Uhr Teenagerkreis

**DONNERSTAG 05.11.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15.00 Uhr Seniorenose Thema: „Filmreif“, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20.00 Uhr Bibelgespräch, EfG Altenkirchen, im Hähnchen: 19.30 proChrist Gebetsabend. Weitere Infos: [www.gemeinschaft-helmeroth.de](http://www.gemeinschaft-helmeroth.de) Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage). Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: [Gott-liebt-Dich@goldmail.de](mailto:Gott-liebt-Dich@goldmail.de)

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

**Donnerstag, 29.10.2015:** 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindezentrum Eichelhardt

**Sonntag, 01.11.2015:** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Herrn Osten-Sacken

**Montag, 02.11.2015:** 16.00 Uhr Krabbelgruppe II (ganz Kleine) im Gemeindezentrum Eichelhardt, 20 Uhr Posaunenchor in Kropbach

**Mittwoch, 04.11.2015:** 16.00 Uhr Krabbelgruppe I im Gemeindezentrum Eichelhardt

Pfr. Volk hat vom 29.10. bis 08.11.2015 Urlaub. Die Vertretung vom 29.10. - 31.10.2015 hat Pfr. Stöcker aus Hamm übernommen (02682/9659222), vom 01.11. bis 08.11.2015 übernimmt Pfr. Triebel-Kulpe aus Almersbach die Vertretung (02681-2864).

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: [hilgenroth@ekir.de](mailto:hilgenroth@ekir.de) Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: [www.kgm-hilgenroth.de](http://www.kgm-hilgenroth.de)

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

**FREITAG, 30.10.2015,** 18.00 Uhr Teenkreis; 20.00 Uhr Jugendkreis

**SAMSTAG, 31.10.2015,** 19.00 Uhr Gottesdienst der Region zum Reformationstag in Schöneberg

**SONNTAG 01.11.2015,** 10.00 Uhr Wir laden ein zum Gottesdienst nach Weyerbusch. Kein Gottesdienst in Mehren (anders als im Gemeindebrief abgedruckt)!

**DIENSTAG, 03.11.2015,** 15.00 Uhr Katechumenen Kurs; 16.30 Uhr Konfirmanden Kurs (beide in Schöneberg)

**MITTWOCH, 04.11.15,** 19.30 Uhr Frauenabendkreis

**FREITAG, 06.11.15,** 18.00 Uhr Teenkreis; 19.00 Uhr Bibellesekreis; 20.00 Uhr Jugendkreis

#### Vorankündigung:

**SONNTAG 25.10.2015,** 9.30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Brunch. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Lydia Becker, Tel. 02686/368 oder im Gemeindebüro.

#### Bekanntmachung:

In der Zeit vom 15.10.2015 bis 01.11.2015 ist das Gemeindebüro nicht besetzt!

#### Hinweise:

Das Ev. Gemeindebüro in Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags in der Zeit von 10 bis 12 Uhr und mittwochs in der Zeit von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaft: Katja Mattern, Tel. dienstl. 02686/237, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: [mehren@ekir.de](mailto:mehren@ekir.de) Küsterin: Veronika Scholz;

Auf dem Steinchen 7, 57638 Neitersen;

Tel. 02681/9448070; Jugendleiter: Olaf Otworowski,

Tel. 0151/65864801,

Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178;

Homepage: <http://kirchengemeinden-mehren-schoeneberg.de/>

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

**SAMSTAG, 31.10.2015:** 19.00 Uhr Gottesdienst der Region zum Reformationstag

**SONNTAG, 01.11.2015:** 10.00 Uhr Wir laden ein zum Gottesdienst nach Weyerbusch - kein Gottesdienst in Schöneberg!

**DIENSTAG, 03.11.2015:** 15.00 Uhr Katechumenen-Kurs; 16.30 Uhr Konfirmanden-Kurs - beide in Schöneberg

**MITTWOCH, 04.11.2015:** 14.30 Uhr Frauenhilfe - Kaffeetrinken im Café Mocca / DRK in Altenkirchen anlässlich 80-jährigem Bestehen der Frauenhilfe Schöneberg; Kontakt: Renate Walterschen, Tel. 02685/7242

**DONNERSTAG, 05.11.2015:** 16.00 Uhr Jungen Jungschar im Gemeindehaus. Alle Jungs im Alter von 8 - 12 Jahren sind herzlich eingeladen. Kontakt: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; 19.30 Uhr Presbyteriums Sitzung

**FREITAG, 06.11.2015:** 19.00 Uhr Teenkreis, Kontakt: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801

#### Bekanntmachung:

Das Gemeindebüro ist vom 15.10. bis 01.11.2015 nicht besetzt!

#### Wir suchen...

Wir - die Kirchengemeinde Schöneberg - suchen für unsere syrischen Nachbarn Wohnungen im Raum Altenkirchen. Der finanzielle Rahmen entspricht dem Arbeitslosengeld II. Sowohl Wohnungen für Einzelpersonen, als auch für 2 - 3 Personen sind gefragt. Für den ersten Kontakt: Andrea Rohrbach, Kreisverwaltung Altenkirchen, Tel. 02681/81 2086. Bürozeiten Mo-Mi 8.30 bis 16 Uhr, Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr;

E-Mail [andrea.rohrbach@kreis-ak.de](mailto:andrea.rohrbach@kreis-ak.de)

#### Amtshandlung:

Bestattung: 06.10.2015: Herr Siegfried Kolberg aus Neitersen, 81 Jahre

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags in der Zeit von 10.00 - 12.00 Uhr und freitags von 16.00 - 18.00 Uhr geöffnet.

Gemeindegemeinschaft Katja Mattern,

Tel. 02681/2912, E-Mail: [schoeneberg@ekir.de](mailto:schoeneberg@ekir.de),

Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801;

Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>;

Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237,

Mobil: 0160/92354178

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

**SONNTAG, 01.11.:** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Wahlrod mit Prädikantin Wehner

**DIENSTAG, 03.11.:** 20.00 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

**MITTWOCH, 04.11.:** 14.30 Uhr Frauenhilfe in Wahlrod

**SAMSTAG, 07.11.:** 14.00 - 15.00 Uhr Bücherei im Gemeindehaus Wahlrod

#### ■ Katholische Kirchengemeinde St.

##### Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548 - E-Mail: [buerou@wwkirche.de](mailto:buerou@wwkirche.de);

Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.wwkirche.de](http://www.wwkirche.de)

Pfarrsekretärin Anne Au

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr und donnerstags jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.45 Uhr

#### Kirche St. Jakobus Altenkirchen

**Freitag, 30.10.15:** 18.00 Uhr Wortgottesdienst in der Krypta

**Sonntag, 01.11.15.:** 10.30 Uhr Hl. Messe zum Hochfest Allerheiligen; 15.00 Uhr Gräbersegnung auf dem Waldfriedhof Altenkirchen  
**Mittwoch 04.11.15:** 17.30 Uhr Rosenkranzgebet; 18.00 Uhr Gottesdienst in der Krypta  
**Donnerstag, 05.11.15:** 17.00 Uhr Andacht 10 Jahre Suppenküche „Vorweihnachtliche BriefträgerInnen“ gesucht  
 Unsere diesjährige Senioren Adventsfeier findet am Freitag, 04.12.2015, statt. Die Einladungen sind fertig gedruckt, nach Orten und Straßen gut sortiert. Nun brauchen wir, wie in den letzten Jahren, die „himmlischen Briefboten“, die die Einladungen austragen. Wer Zeit hat und gut zu Fuß ist, wird herzlich gebeten, sich an dieser Aktion zu beteiligen. Ab Dienstag, 03.11.2015, können die Briefe im Pfarrbüro abgeholt werden. Es wäre schön, wenn möglichst viele beim Austragen der Post helfen würden! Schon jetzt herzlichen Dank - Für das Vorbereitungsteam, Sr. Ingrid Hillekum

■ **Kapellengemeinde St. Aloisius Beul**  
**Samstag, 31.10.15:** 16.30 Uhr Hl. Messe - anschl. Gräbersegnung

■ **Kirche St. Joseph Weyerbusch**  
**Sonntag, 01.11.15:** 9.00 Uhr Hl. Messe zum Hochfest Allerheiligen - anschl. Gräbersegnung

■ **Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal**  
**Freitag, 30.10.15:** 18.00 Uhr Hl. Messe  
**Sonntag, 01.11.15:** 12.00 Uhr Hl. Messe zum Hochfest Allerheiligen; 13.00 Uhr Gräbersegnung in Marienthal; 13.30 Uhr Gräbersegnung in Obererbach  
**Montag, 02.11.15:** 18.00 Uhr Hl. Messe zu Allerseelen  
**Dienstag, 03.11.15:** 18.00 Uhr Hl. Messe

■ **QM-Veranstaltung Pfarrheim St. Jakobus Altenkirchen am 14. Oktober**  
**Qualitätsmanagement in den katholischen Kindertagesstätten des Erzbistums Köln in der Region Rheinland-Pfalz als Standard**  
 Seit 2010 arbeiten neun Leitungskräfte und ihre Teams mit dem Qualitätsmanagement- System „QUALITYPACK“. Zu den Einrichtungen gehören die kath. Kindertagesstätten St. Anna (Friesenhagen), Adolph Kolping (Wissen), St. Joseph (Hamm), St. Jakobus (Altenkirchen), St. Pantaleon (Unkel-Scheuren), St. Bartholomäus (Windhagen), St. Antonius (Oberlahr), St. Laurentius (Asbach) und St. Pantaleon (Buchholz). Initiiert wurde und wird dies durch den Auftrag des Landes Rheinland-Pfalz, den Vorgaben der jeweiligen Träger, der Unterstützung des Diözesan-Caritasverbandes (Erzbistums Köln) und deren Fachberatung.



In Begleitung der Fachreferentin Monika Brunsberg, entwickelte die Projektgruppe, bestehend aus neun Leitungskräften und ihren QM-Beauftragten, die Umsetzung eines qualitätsorientierten Konzeptes, das jeweils auf die einzelnen Einrichtungen angepasst wurde. Auf Grundlagen des Bildungsauftrages der Landesempfehlungen RLP und den Statuten des Erzbistums Köln für kath. Kindertagesstätten, gehören vor allem die Professionalisierung und Weiterentwicklung sowie die Reflexion des pädagogischen Handelns zu den Zielen des QM-Systems. Hierbei stehen im Besonderen das Wohl des Kindes und die Zufriedenheit der Familien im Fokus. Am Mittwoch, 14.10.2015, konnten sich im Rahmen einer Tagung rund 50 Mitarbeiter/innen gemeinsam mit der „QUALITYPACK“-Entwicklerin, Monika Brunsberg, über den aktuellen Stand, die Entwicklung und die Umsetzungsmöglichkeiten austauschen und gezielt reflektieren. Auch im Jahr 2016 sind weitere Arbeitstreffen der Projektgruppe geplant und werden von der Fachreferentin begleitet.

■ **Jehovas Zeugen Altenkirchen**  
**Kumpstraße 19, Altenkirchen**  
**Fr., 30.10.2015:** 19:00 Uhr Keine Zusammenkunft in Altenkirchen aufgrund des Kreiskongresses in Meckenheim am 31.10.2015 unter dem Motto: „Ahmt Jehova nach“ (Epheser 5, Vers 1)  
**So., 01.11.2015:** 10:00 Uhr Keine Zusammenkunft in Altenkirchen aufgrund des Kreiskongresses in Meckenheim am 31.10.2015  
 Sie sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt. Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf [www.jw.org](http://www.jw.org)

■ **Friends of Jesus e.V. Altenkirchen**  
**Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, [www.friends-of-jesus.de](http://www.friends-of-jesus.de)**  
 „friends“ (Hofstraße 3, AK):  
 Es gibt Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato, warme und kalte Snacks, gemütliches Ambiente uvm. - schaut doch mal vorbei!  
 Öffnungszeiten: Do 9.00 - 13.00 Uhr und Fr 12.30 - 22 Uhr.  
 Simon-Juda-Markt Fr., 30.10.: 12.30 - 22.00 Uhr geöffnet!  
**Kids- und Teenagerkreis:**

Di., den 03.11.15, 17.15 - 18.45 Uhr (10 - 17 Jahre).  
 Bei Interesse: 02685/988070  
**Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):**  
 Sonntag, 08.11.15: 10.30 Uhr  
 Sonntag, 22.11.15: 10.30 Uhr  
**Vorankündigungen:**  
 Sa., 21.11.15 Anbetungstag & B-NIGHT mit Gayle Claxton und der Friends of Jesus-Band.  
 B-NIGHT - MUSIK KUNST BOTSCHAFT.  
 Herzliche Einladung an alle Jugendlichen und jung gebliebene Erwachsene zu diesem besonderen Abend - Eintritt frei!  
 Weitere Infos: [www.friends-of-jesus.de](http://www.friends-of-jesus.de)

**Weihnachtsmarkt in Altenkirchen**  
 Das Begegnungscafé „friends“ ist Freitags (27.11.) von 12.30 - 22.00 Uhr und Sonntags (29.11.) von 13.00 - 18.00 Uhr geöffnet!  
**Büro-Zeiten:**  
 Mo 15.30 - 18.00 Uhr, Mi 16.00 - 18.00 Uhr,  
 Do 9.00 - 13.00 & 16.30 - 18.00 Uhr. Kontakt: Tel. 02681/950890 oder: [info@friends-of-jesus.de](mailto:info@friends-of-jesus.de)

■ **Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)**  
 Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen  
**SAMSTAG, 31.10.2015,** 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)  
**SONNTAG, 01.11.2015,** 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst  
**MONTAG, 02.11.2015,** 15.00 Uhr Seniorentreff  
**DIENSTAG, 03.11.2015,** 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Heidi Sellen, 02681 87 86 140), 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreise  
**MITTWOCH, 04.11.2015,** 15.00 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18.00 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreise  
**DONNERSTAG, 05.11.2015,** 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Carolin Malessa, 02681 87 86531)  
 Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Christoph Legiehn, Tel. 02681 984 68 55 (Mail: [Christoph.Legiehn@efg-woelmersen.de](mailto:Christoph.Legiehn@efg-woelmersen.de)) und Michael Voigt, Tel. 02681 7 09 42 oder [www.efg-woelmersen.de](http://www.efg-woelmersen.de)

■ **Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth**  
**Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen**  
 Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10.00 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde; Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!  
 Info-Tel. 02681/1399; [www.lebendige-fische.de](http://www.lebendige-fische.de)

■ **Christus Zentrum Altenkirchen**  
**Leuzbacher Weg 2**  
**Ev. freie Pfingstgemeinde**  
**Sonntags,** 10.30 Uhr Gottesdienst  
**Mittwochs,** 19.00 Uhr Bibel- und Gebetsabend  
**Freitags,** 19.30 Uhr Jugendtreff  
 Tel. Auskunft: A. Wesel, 0175-6066823

■ **Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten**  
**Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1**  
 Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt;  
 Info: Tel. 02681/70642

■ **Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen**  
**Frankfurter Str. 42**  
 Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:  
**Sonntag,** 9.30 und 16.00 Uhr

### ■ FeG Altenkirchen (Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KödöR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 1. November 2015,  
um 10.30 Uhr statt.

**DIENSTAG:** 9.30 Uhr: Frauenfrühstück

**MITTWOCH:** 10.00 Uhr: Eltern-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 18.30  
Uhr: Teeny; 19.00 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungera-  
der Woche)

**DONNERSTAG:** 10.00 Uhr: Eltern-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.;  
17.00 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 8 - 12 Jahre); 17.00 Uhr:  
Detektivclub (6 - 8 Jahre)

**FREITAG:** 20.00 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

**SONNTAG:** 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr);

10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst

(3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie

bei Pastor Alex Breitreuz, Tel. 02681/9845404

oder unter [www.feg-altenkirchen.de](http://www.feg-altenkirchen.de)

### ■ Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

**Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:**

Jeden SONNTAG um 10.00 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergot-  
tesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat  
mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mit-  
tagessen). Sonntags um 18.00 Uhr: Lob- und Anbetungsgottes-  
dienst mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonn-  
tag im Monat)

**MONTAG,** 18.00 - 20.00 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

**DIENSTAG,** 19.30 Uhr: Hauskreis (Tel.: 02681/70804); Hauskreis  
(14-tägig, Tel.: 02681/3946)

**MITTWOCH,** 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Früh-  
stück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis

**MITTWOCH,** 17.00 - 19.00 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kos-  
tenlosem Abendessen); 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

**DONNERSTAG,** 18.00 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle;  
20.00 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubens-  
kurs, Tel.: 02681/9849866)

**FREITAG,** 16.00 - 18.00 Uhr: Jungschär (7 - 11 Jahre), 20.00 Uhr  
Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien  
i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienpro-  
gramm an. Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christ-  
us und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor),  
Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeleiter), Tel. 02681/3340  
und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/2868.  
Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19,  
57610 Altenkirchen, [www.efg-altenkirchen.de](http://www.efg-altenkirchen.de)  
E-Mail: [benne@efgd.de](mailto:benne@efgd.de)

### ■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

**Kölnerstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532**

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19.00 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jung-  
schär und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10.00 Gottesdienst mit

anschließendem Gemeindekaffee

### ■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

**Am Kumphof 2, Altenkirchen**

Wir laden Sie herzlich zu unseren  
regelmäßigen Zusammenkünften ein!

**Sonntag:** 9.30 Uhr Gottesdienst; 15.00 Uhr Kinderstunde; 16.30  
Uhr Jugendstunde

**Mittwoch:** 19.00 Uhr Bibelbetrachtung

**Samstag:** 18.00 Uhr Gebetsgottesdienst

Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Edu-  
ard Giesbrecht (Gemeindeleiter), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer  
(stellv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/9817327.

### ■ Zeit der Begegnung e.V.

**Kölner Straße 16, Altenkirchen**

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

**Freitag,** 20.00 Uhr: Lobpreisabend

**Samstag,** 18.00 Uhr: Gottesdienst

**Mittwoch,** 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf  
Sie / Dich. Herzlich willkommen.

### ■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

**Kölner Straße 16, Altenkirchen**

**CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.**

**Angebote des CBZW**

Seelsorge, Eheseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemali-  
gen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen,  
Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen.

Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201;

Internet: [www.cbzw.de](http://www.cbzw.de); E-Mail: [info@cbzw.de](mailto:info@cbzw.de)

### ■ Kloster Hassel

**Vortrag, Achtsamkeitsübung und Gesprächskreis am  
08.11.2015, ab 14.30 Uhr im buddhistischen Kloster Hassel**

Der Nachmittag beginnt mit einem Kurzvortrag oder Auszügen aus  
den buddhistischen Lehreden (Sutta) und einem anschließenden  
offenen Gespräch mit Ew. Dhamma Mahatheri. Eine gemeinsame  
Wanderung wird als Geh-Meditation angeboten.

Wenn möglich, gerne mit Anmeldung: Tel. 02682-969565 (Dieter  
Born) oder Tel./Fax: 02682-966875 (Büro)

### ■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

**Donnerstag, 29.10.2015:** 15.00 Uhr

Seniorenzusammenkunft (Kirche)

**Sonntag, 01.11.2015:** 9.30 Uhr Entschlafenen-Gottesdienst; 9.30  
Uhr Vorseminarschule / Sonntagsschule

**Montag, 02.11.2015:** 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

**Mittwoch, 04.11.2015:** 20.00 Uhr Gottesdienst

Gäste sind stets willkommen!

Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen

## Aus Vereinen und Verbänden

### ■ Aktionskreis Altenkirchen

**Teilnahme am Altenkirchener Weihnachtsmarkt**

Letzte Möglichkeit zur Teilnahme am 21. Traditionellen  
Weihnachtsmarkt in Altenkirchen. Der Aktionskreis Alten-  
kirchen hat noch wenige Hütten für den Weihnachtsmarkt  
vom 27. - 29.11.2015 frei. Nähere Infos unter [www.akti-  
onskreis-altenkirchen.de](http://www.akti-<br/>onskreis-altenkirchen.de) oder telefonisch ab 16.00 Uhr bei Frau Kim  
Marenbach, 0151 21005348

### ■ Karnevalsgesellschaft Altenkirchen 1972 e.V.



**Altenkirchener Prinzenproklamation am Frei-  
tag, 13. November 2015, 20.11 Uhr -**

**Wer wird das neue Narren-Oberhaupt der KG  
Altenkirchen 1972 e.V. ?**

„Ob's warm, ob's kalt, in jedem Fall, viele Nar-  
ren gibt's im Karneval! Es wird gesungen und

gelacht, gemacht was Narren Freude macht!“ Die letzten drei Aus-  
wärtsauftritte wird Prinz Markus II. am 07.11.2015 in Herkersdorf  
und Herschbach und am 08.11.2015 in Wissen genießen dürfen,  
um dort den jeweiligen neuen Tollitäten zu gratulieren.

In der Stadthalle zu Altenkirchen wird Sitzungspräsident Sandro  
Marrazza am 13.11.2015 pünktlich um 20.11 Uhr die Karnevals-  
zeit, mit einem dreifach aus dem Herzen kommenden „Aleklärch -  
schepp Schepp“ eröffnen! Zum letzten Mal wird Prinz Markus II. a.  
d. Hause Naumann mit seinem Prinzenteam, bestehend aus seinen  
drei Adjutanten Frank Baum, Thomas Giefer und Jörg Witt, Prinzen-  
führer Detlef Cyranek und Prinzenmariechen Alina Tochenhagen,  
begrüßt. Die Tanzchorps und der Elferrat der KG Altenkirchen neh-  
men ebenfalls, zu den Klängen des Spielmannszug „Alte Kamera-  
den“ Niederhövels, Einzug in die Narrhalla!

Die Frage, die nun jedem unter den Nägeln brennt, wird kurz nach  
der Enthüllung aus dem närrischen Adelsstand beantwortet. Die  
neue Tollität der Kreisstadt wird nebst Gefolge das erste Mal Einzug  
in die „närrische“ Stadthalle halten. Die Proklamation wird auch in  
diesem Jahr wieder durch Bürgermeister Heijo Höfer, Sitzungsprä-  
sident Sandro Marrazza und den Präsidenten der KG Altenkirchen,  
Dirk Göbler, vorgenommen. Die angereisten befreundeten Karne-  
valsvereine und örtlichen Vereine werden der neuen Tollität ihre Auf-  
wartung machen. Im Anschluss an die Prinzenproklamation bittet  
die Dancing-Band „Sunshine“ zum Tanz. Der Eintritt ist frei!

### ■ SPD-Ortsverein Altenkirchen

**Wandertag bei strahlendem Sonnenschein**

Die Genossinnen und Genossen des SPD Ortsvereins Altenkir-  
chen trafen sich in Oberwambach in Koch's Scheuer zum Famili-  
enfest der Jugendfreunde Oberwambach. Seit 24 Jahren kümmert  
sich der Verein um Kinder, Jugendliche und Familien in Oberwam-  
bach. Das Fest begann mit einem eher „sportlichen“ evangelischen  
Gottesdienst mit Pfarrer Triebel-Kulpe, dem Sportclub „Optimum“  
aus Altenkirchen und der Power-Station-Band, der Jugendband der  
evangelischen Kirchengemeinde Almersbach.

Gestärkt von einem leckeren Erbseneintopf mit viel Einlage brach  
die Wandergruppe mit Hund auf in Richtung Amteroth. Bei strahlen-  
dem Sonnenschein genoss man auf der Höhe den weiten Ausblick  
in den Westerwald. „Ist das schön hier“, sprach Monika Otterbach,  
stellvertretende Fraktionssprecherin im Verbandsgemeinderat,

die Gedanken der anderen aus. Bergab ging es zum Dorfgemeinschaftshaus in Amteroth. „Die ehemalige Dreschhalle, erbaut 1950 von der Dorfgemeinschaft Amteroth, wurde 1987 renoviert und zum Gemeinschaftshaus umgestaltet“, erklärte Bernd Lindlein, Fraktionssprecher im Verbandsgemeinderat. Am Almersbach entlang erklärte Bürgermeister Heijo Höfer die Maßnahmen zur Renaturierung des Baches: „Der Rückschnitt der Bäume und Büsche und die Anhebung des Bachbettes ermöglichen eine natürliche Mäandrierung sowie eine Verringerung der Fließgeschwindigkeit.“ Vom Johannistal ging es bergauf Richtung Bismarckturm.



„Von hier hat man einen wunderschönen Blick nach Helmenzen, zum Beulskopf und über die Stadt hinweg“, zeigte Daniela Hillmer-Spahr, Fraktionssprecherin im Stadtrat. Am Bismarckturm bedankte sich die Vorsitzende des SPD Ortsvereins Altenkirchen, Anka Seelbach, bei den Mitwanderern und resümierte: „Schön war“!

**■ KSC Karate Team besticht beim Internationalen Top Fighter Cup 4 Starter und 7 mal Finale für die Schüler des KSC Karate Team**



*Esther Eckstein mit einer Fausttechnik zum Körper*

Der Top Fighter Cup ist ein noch recht junges Turnier, zieht aber immer mehr Teilnehmer zum Kämpfen an. Vom KSC Puderbach konnten drei Starter gleich zwei mal das Finale erreichen. Esther Eckstein war die jüngste an diesem Tag und gewann alle ihre Kämpfe und konnte am Ende den Pokal für Platz 1 in Empfang nehmen. Gemeldet in der Landesauswahl Rheinland-Pfalz starteten anschließend

unsere U14-Teilnehmer Maya Klee, Samira Mujezinovic und Niklas Eckstein in den Einzel und den Teamwettbewerben. Alle konnten sich dabei bis ins Finale vorkämpfen. Das Einzelfinale bei den Mädchen bestritten die beiden KSC Kämpferinnen unter sich. Samira Mujezinovic entschied diesen Kampf für sich gegen Maya Klee. Im Team mit jeweils zwei anderen Sportlern aus Rheinland-Pfalz ging es wieder ins Finale, und das Team mit Samira konnte eine weitere Goldmedaille gewinnen. Nicklas Eckstein unterlag im Finale gegen seinen Kontrahenten aus Dietzenbach. Mit dem Team konnte er sich an diesem Tag dennoch eine Goldmedaille erkämpfen. Wer selbst Interesse an Karate im KSC hat, kann jederzeit einsteigen. Ein Probettraining für Jung und Alt ist jederzeit kostenfrei in Puderbach, Horhausen und Altenkirchen möglich. Gleich anrufen und Termin vereinbaren: Tel. 02684-956000

**■ SPORTING Taekwondo 31 weitere Kämpfer bestehen überzeugend ihre Prüfung zum nächsten Gurt**

Mit Bravour legten die SPORTING Taekwondo Kämpfer in drei Gruppen ihre DTU-Prüfung erfolgreich ab und bekamen direkt vor Ort ihre Urkunde und den nächst höheren Gürtel überreicht. Neben Wettkampfübungen sowohl am Partner als auch am Schlagpolster (Pratze) gehörten der traditionelle Schrittkampf, einstudierte Bewegungsformen (Poomsae), Selbstverteidigung, Grundtechniken, Theorie und Bruchtest zu den Prüfungsfächern. Alle 31 Prüflinge bestanden mit toller Leistung und hoher Bewertung vor dem angelegtesten DTU-Prüfer Inan Tunc.

**Im Einzelnen erreichten folgende Sportler den jeweiligen Grad:**  
**Weiß-Gelb/9. Kup:** Alexander Stankovic, Alexander Reichenborn, Kira Stankovic, Lennart Görlach, Ulla Schröder, Anahita Marandi, Angela Cersosimo, Illjas Adel Sultani, Jakob Rosenberg, Erik Müller, Maximilian Thele, Luca Marlon Jung, Yasmin Skali  
**Gelb/8. Kup:** Dario Siemer  
**Gelb-Grün/7. Kup:** Uwe Rupp, Aurelia Natalin Budak, Anna Stein, Alexandros Andrakakis  
**Grün/6. Kup:** Mekdes Gebru, John Gellert

**Grün-Blau/5. Kup:** Manuel Fuchs, Janne Mati Ulferts, Joshua-Levi Werner, Aleksandra Kaleta, Alexander Nau  
**Blau/4. Kup:** Maximilian Stock  
**Blau-Rot/3. Kup:** Emily Sophie Werner  
**Rot-Schwarz/1. Kup:** Dennis Schweizer, Eric Große, Daniil Meyer  
 Als kleinen Zusatz gab es noch Medaillen für die drei besten Prüflinge des Tages. Zwar gab es vom Prüfer großen Zuspruch an alle Sportler, allerdings stachen als Prüfungsbeste schließlich Anahita Marandi und Mekdes Gebru heraus, die mit einer kleinen Trophäe zusätzlich belohnt wurden. SPORTING Taekwondo und Trainer Eugen Kiefer gratulieren herzlich zum neuen Gürtel! Informationen zum Training gibt es unter 0160 94 50 47 97 oder unter [www.sporting-taekwondo.de](http://www.sporting-taekwondo.de)



*Anfängergruppe mit Trainer Eugen Kiefer und DTU-Landesprüfer Inan Tunc*

**■ Neue Arbeit e.V. Altenkirchen Auf den Spuren der Römer**

Die Tagesstätte von Neue Arbeit e.V. unternahm am 07.10.2015 ihren traditionellen Ausflug mit den Besuchern, um neue Eindrücke zu sammeln und sich einmal in einem anderen Umfeld zu finden. Die Tagesstätte bietet ein vielfältiges Angebot für erwachsene Menschen, die psychisch beeinträchtigt sind. Insbesondere ist der Besuch der Tagesstätte angezeigt, wenn die Betroffenen Unterstützung beim Aufbau einer sinnvollen Tagesstruktur benötigen und aufgrund ihrer Beeinträchtigung zum Rückzug aus dem gesellschaftlichen Leben tendieren. Neben vielen tagesstrukturierenden Maßnahmen schaffen wir auch besondere Höhepunkte u.a. durch Tagesausflüge.



Das Gesamtteam der Tagesstätte, die Besucherinnen und Besucher und die Mitarbeiter machten sich in diesem Jahr in das Rheintal auf und besuchten dort die „RömerWelten“ in Rheinbrohl. Bereits die Fahrt durch den wunderschönen Herbstwald war ein Erlebnis und die Besucher genossen zunächst die herbstlichen Farben, welche sich über die Hänge des Rheintals aktuell ausbreiten. Anschließend ging die Reise in eine ihnen fremde Welt weiter. Die Gruppe wurde durch eine fachkundige Mitarbeiterin über die Anlage begleitet und in einem knapp 1-stündigen Rundgang weiter in die Welt der Römer und das Leben am Grenzwall eingewiesen. Die Aufbauten und Möglichkeiten der Anlage ermunterten außerdem zum Anfassen und selbst austesten. So entstanden viele

schöne Bilder in den Gewändern eines Römers oder einer Römerin. Auch ein Kettenhemd wurde getestet, dessen Gewicht doch sichtlich überraschte und zu einem lustigen Verkleide-Reigen aufforderte. Der Nachmittag klang dann gemütlich mit Eis und Kaffee aus, bevor es wieder durch das Wiedtal zurück in das „hier und jetzt“ ging. Es war ein durchweg gelungener Ausflug zu den „alten Römern“.

**■ Imkerverein Altenkirchen e.V. Jahresabschluss der Imker**

Anstelle des monatlichen Stammtisches treffen sich die Imker und die Freunde des Imkervereins Altenkirchen am Freitag, 6. November 2015, um 19 Uhr im Haus Felsenkeller in Altenkirchen zu ihrer Jahresabschlussveranstaltung. Im lockeren Rahmen werden wir die vergangene Saison und aktuelle Themen diskutieren.



Hinweis: Im Dezember findet kein Imkerstammtisch statt. Wir treffen uns erst im neuen Jahr am Dienstag, 05.01.2016. Dann ebenfalls um 19 Uhr im Haus Felsenkeller.

■ **anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen**  
**Bildungsangebote in Kooperation**  
**mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen**  
**Qi Gong**



Die Selbstheilungskräfte des Körpers werden aktiviert und der Qi-Fluss wird harmonisiert, um Krankheiten und chronischen Stresszuständen (Burnout) entgegenzu-

wirken. Körper und Geist kommen zur Ruhe und regenerieren. Die Bedeutung von Gong liegt in der Aktivität, etwas für sich zu tun, um entspannt und gesund zu sein.

Montags, ab 2.11., 18:30h - 20h, 8-mal 76 €  
 Nr. 0606-1115K

**Tai Chi**

Durch den meditativen Bewegungsablauf der Tai Chi-Figuren wird nicht nur der Körper entspannt und geschmeidig, auch die Gedanken kommen zur Ruhe. Die Wiederherstellung des inneren und äußeren Gleichgewichtes führt zu einer Aktivierung der Lebensenergie. Die Übungen sind für jedes Alter geeignet.

Montags, ab 2.11., 20h - 21:30h, 8-mal 76 €  
 Nr. 0608-1115K

**Das bin ich mir wert! -**

**Ein Abend zur Stärkung des Selbstwertgefühles**

Ein gesundes Selbstwertgefühl ist Grundlage für einen guten Kontakt zu unserer Umwelt: sei es im Beruf oder in privaten Beziehungen. Daher steht in diesem Seminar unser Selbstwert-Erleben im Mittelpunkt. Viele Frauen nehmen ihren Wert nicht wahr, hadern mit sich, fühlen sich minderwertig, weniger leistungsfähig oder attraktiv als andere. Wir werden an diesem Abend die Ursachen erforschen, die uns daran hindern, uns so zu lieben und zu akzeptieren wie wir sind: Woher kenne ich Abwertung und wie kann ich lernen ihr entgegenzutreten? Wir werden den Wert jeder Teilnehmerin kennenlernen - mit ihren ureigenen wunderbaren Eigenschaften, Stärken und Ressourcen. Kreative Methoden wie Phantasieerisen, Körper-Wahrnehmungsübungen, Collagen oder Rollenspiele können je nach Interesse der Teilnehmerinnen angewandt werden.

Referentin: Anke Pfeffermann, Praxis für Psychotherapie und Supervision, Coaching, Traumatherapie, Mediation; Lehrtherapeutin für Gestalttherapie

Mittwoch, 11.11. 18h - 21h, 10 €

Nr. 0201-1115W

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich.

Tel.: 02681/986412 und das Anmelde-telefon: 02681/803598

Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ **Briefmarken und Münzsammlerverein**  
**Altenkirchen e.V.**



Unsere nächste Zusammenkunft mit dazugehörigen Tauschabend findet am Donnerstag, 5. November, um 19.30 Uhr in unseren Vereinslokal Sportheim Glockenspitze Altenkirchen statt. Wie immer sind alle, die sich für Briefmarken oder Münzen interessieren herzlich eingeladen.

Selbstverständlich erhoffen wir von unseren Mitgliedern eine rege Beteiligung.

■ **FC Fluterschen 79**



**Jahreshauptversammlung am 6. November**

Hiermit laden wir zu unserer Jahreshauptversammlung am Freitag, 6. November 2015, um 19.00 Uhr, im Landgasthof Koch in Fluterschen recht herzlich ein.

**Tagesordnung:** 1. Begrüßung; 2. Genehmigung der Tagesordnung; 3. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung; 4. Bericht des Geschäftsführers; 5. Bericht des Verantwortlichen Spielbetrieb; 6. Bericht des Kassierers; 7. Aussprache zu den Berichten; 8. Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstands; 9. Beschlussfassung über vorliegende Anträge; 10. Wahl eines Kassenprüfers; 11. Verschiedenes

Anträge zur Erweiterung der Tagesordnung müssen bis zum 30. Oktober 2015 schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen!

■ **Fluterscher Naturkundepass**

**Wie wird eigentlich Schokolade gemacht?**

Um dieser Frage auf den Grund zu gehen, begeben wir uns am Samstag, 14. November 2015, nach Köln ins Schokoladenmuseum. Abfahrt von Fluterschen mit dem Bus um 10.30 Uhr, Rückkunft ca. 15.30 Uhr. Eingeladen sind alle Naturkundepass-Kids ab 5 Jahren. Die Teilnehmerzahl ist insgesamt begrenzt auf 34 Kinder und

6 erwachsene Begleitpersonen für die Aufsicht der Gruppe. Für die Führung/en werden zwei Gruppen à 20 Teilnehmer gebildet: jeweils 17 Kinder + 3 Erwachsene. Die Gruppenbildung erfolgt nach Altersklassen 5 - 8 Jahre und 9 - 13 Jahre.

Verbindliche Anmeldung bitte bis 11.11.2015 per E-Mail unter n-pass@t-online.de. Wir freuen uns auf einen süßen Tag mit Euch!

■ **Westerwaldverein Fluterschen e.V.**

**Wintereinbruch verschreckt Wanderer**

Der nächtliche Schneefall und der Temperatursturz verschreckten viele Wanderinnen und Wanderer, so dass nur zwanzig Teilnehmer sich am Besucherbergwerk in Steinebach/Sieg einfanden, um den Mühlenweg zu begehen. Nach wenigen Schritten bergan in Richtung Bahnlinie der Westerwaldbahn nach Bindweide, hatten die Wanderfreunde jedoch bereits die „Betriebstemperatur“ erreicht. Von Bindweide aus hatte man den ersten schönen Blick über Steinebach hinweg in Richtung Gebhardshain. Wenig später öffnete sich der Blick nach Dickendorf, Kausen und Molzhain. An der Dickendorfer Mühle wurde eine kleine Verschneuf- und Trinkpause eingelegt, ehe es über einen Wald- und Wiesenweg nach Elben ging.



Die kleine wetterfeste Wandergruppe auf dem Besucherparkplatz der Grube Bindweide

Hier folgte die Wanderschar dem Steinebach um kurz vor dem Ort noch einen Schlenker nach oben in das Waldgebiet zwischen Elben und Steinebach einzulegen. Auf der Anhöhe hatten die Wanderer einen herrlichen Blick auf Gebhardshain, dies trotz trüben Wetter. Die letzten Meter des Wanderweges führten am Kindergarten, am Sportplatz und an der Barbara-Kapelle vorbei. Beim gemütlichen Abschluss in der Gaststätte „Zum Stollen“ ließen sich die Wanderer die selbstgemachten Torten und den heißen Kaffee schmecken. Vorbei die Gedanken an das kühle Wetter, alle waren begeistert vom Mühlenweg.

**Moselsteig-Wanderung am 31. Oktober**



Der Westerwaldverein Fluterschen lädt Jung und Alt ein zur 4. Moselsteig-Wanderung am 31. Oktober 2015 von unterhalb Ediger-Eller bis Beilstein (13 km, Anspruch mittelschwer). Busabfahrt um 8.15 Uhr Altenkirchen (Koblenzer Str., Bushaltestelle), 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch in Fluterschen über Puderbach.

Streckenführung: Wir starten unterhalb von Ediger-Eller und wandern mit auf und ab durch Weinberge und kleine Wäldchen mit herrlichen Weitblicken in Richtung Nehren, Senhals, queren die Mosel nach Senheim und setzen die Tour mit dem Aufstieg durch die Weinberge fort. Kurzweilige Wegestationen, wie Gewicht heben und Glücksspiel sowie an der großen Waage sich zwar nicht mit Gold, aber mit Steinen aufwiegen lassen. Tolle Blicke sorgen für Abwechslung. Der Pfad durch die Briederner Schweiß präsentiert Natur vom Feinsten. Mit der Burg Metternich, Karmeliterkirche und Fachwerkkulisse setzt Beilstein den Höhepunkt. Geselliger Abschluss in Beilstein im Cafe Klapperburg, wo wir auch eine liebevoll zusammengetragene Sammlung von Kaffeemühlen, insgesamt 366 Exponate, in gemütlichem Ambiente begutachten können. Mittags Rucksackverpflegung. Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

■ **MGV Beul-Heupelzen**

**... feierte sein Sängerfest am Raiffeisenturm - Helferfeier am 20. November**

Der Männergesangverein Beul-Heupelzen veranstaltete sein Sängerfest zum 115. Geburtstag mit einem für den MGV traditionellen Sängerfest am Raiffeisenturm. Vom 11. - 13.09.2015 wurde hier in viel Klein- und Schwerarbeit ein Ambiente geschaffen, welches seines Gleichen sucht. Am 11.09.15 lud der MGV zum Festkommers an den Fuß des Turmes ein. Die benachbarten Chöre versammelten sich um die blumenreiche Festbühne am Turm und brachten ihre Ständchen dem Geburtstagskind dar.

Für die Grußworte sorgten die Ehrengäste, Landrat Michael Lieber, Verbandsbürgermeister Heijo Höfer, Ortsbürgermeister Rainer Dünge und Erster Beigeordneter Wolfgang Eichelhardt. Die Ehrungen übernahm der Präsident des Chorverbandes Rheinland-Pfalz Karl Wolff persönlich.

In seiner Festrede ließ Stefan Schütz die 115-jährige Geschichte des MGV Beul-Heupelzen nur kurz Revue passieren. Stattdessen ging er auf das für den Chor „Erlebte“ während dieser Zeit intensiver ein. Viel „Tragisches“ und auch „Schönes“ waren darunter. Aber auch „Aktuelles“ wurde in dieser Rede berücksichtigt. Zum Schluss wurde das Resümee gezogen, dass Singen gesund ist, die Kameradschaft fördert, den Idealismus prägt und einfach nur Spaß macht. Das anschließende niveauvolle Singen bei trockenem, jedoch kühlem Wetter beendete den offiziellen Teil des Festes. Für Musik und Tanz sorgte „Robins Soundbude“. Prächtig in Szene gesetzt wurde hier der Raiffeisenturm. Diesen konnte man in verschiedenen Farben bis spät in die Nacht leuchten sehen.



Der MGV Beul-Heupelzen auf dem Ginsterhorn in Heupelzen, einen Tag vor Festbeginn. Es fehlen Otto Mattern und Helmut Haupt.

Foto: Manfred Hermann

Der Samstag wurde wittertechnisch zu einem Fiasko für den Verein. Pünktlich zu Festbeginn um 19.00 Uhr spielte der „Wettergott“ verrückt. Es wurden sämtliche Schleusen geöffnet und die geladenen Chöre konnten sich, trotz aufgestellter Zelte und überdachter Bühne als „frisch geduscht“ verstehen. Das Freundschaftssingen wurde nach Auftreten des 3. Chors abgebrochen. Dies sollte jedoch die Feierlaune der Chöre und das gemütliche Beisammensein nicht trüben. Bis spät in die Nacht wurde in fröhlicher Runde gefeiert, getanzt und das lichtvolle Ambiente genossen. Der Sonntagmorgen begann feierlich und besinnlich. Zu einem ökumenischen Morgenlob lud der MGV an den Turm ein. Unter dem Motto „Gottes Schöpfung ist wunderbar“ inspirierten uns die Diakone Grab und Bruchhagen sowie Gaby Kreuser und gaben uns einen positiven Start in den Sonntag.

Die Kirchenchöre Beul und Altenkirchen schmückten dieses besinnliche Morgenlob musikalisch. Die eingenommene Kollekte von 250 € hat der MGV Beul-Heupelzen zwischenzeitlich zu gleichen Teilen dem Diakonischen Werk und der Caritas zur Flüchtlingsarbeit zur Verfügung gestellt. Das Freundschaftssingen am Sonntagmittag sollte unser Fest abrunden. Bei trockenem Wetter lauschten die Gäste den geladenen Chören und sorgten für einen gelungenen Abschluss der offiziellen Festaktivitäten. Unter dem Duft von frischen Waffeln ließen die Sänger vom MGV das Fest feucht-fröhlich ausklingen.

Der MGV Beul-Heupelzen dankt an dieser Stelle allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Die Dorfgemeinschaft von Beul und Heupelzen ging hier beispielhaft voran.

Als Dank und Anerkennung dieser geleisteten Arbeit lädt der MGV Beul-Heupelzen alle Helferinnen und Helfer die sich an dieser Stelle angesprochen fühlen, zu einer Helferfeier am 20. November ab 19.00 Uhr in das Säälichen in Beul ein. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung. Aus Planungsgründen bittet der MGV um Anmeldung für diese Helferfeier bei Stefan Schütz, Tel. 02681-7545, oder bei jedem anderen Vorstandsmitglied.

**440 Jahre aktives Singen im Chor sind aller Ehren wert**



Für „Aktives“ Singen im Chor wurden geehrt (von links): Heini Hering für 50 Jahre. Stefan Schütz für 25 Jahre. Friedhelm Adorf für 40 Jahre. Günther Straub und Walter Ochsenbrücher für jeweils 60 Jahre. Ausnahmesänger Willi Kölschbach wurde für 75 Jahre geehrt !!! Helmut Haupt und Wolfgang Wagener jeweils für 65 Jahre. Zudem wurde Friedhelm Adorf für 25-jährige Vorstandsarbeit ausgezeichnet. Heini Hering wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

*Eine besondere Leistung: Willi Kölschbach wurde für 75 Jahre Singen geehrt!*

### ■ Schützenverein Maulsbach Maïke Nöttgen



ist „Schütze des Jahres 2015“

Schützenverein bedankte sich beim „Abschluss der Aktiven“ für die sportlichen Leistungen und ehrenamtlichen Verdienste

Der Schützenverein Maulsbach ehrte in einer Feierstunde seine erfolgreichen Schützen und bedankte sich bei den vielen ehrenamtlichen Helfern, die im letzten Jahr dem Verein durch ihr Engagement zur Seite standen. Am 10. Oktober 2015 um 20.00 Uhr begrüßte der 1. Vorsitzende Dirk Lichtenthäler seine Majestäten König Jan I. mit seiner Königin Rita und den Schülerprinzen Jonas Heuten sowie alle anwesenden Ehrenmitglieder und Gäste und eröffnete die Feier mit einer kurzen Ansprache. Nach dem Sturm auf das Buffet hatten die beiden Sportwartinnen Andrea Scherhag und Doris Lichtenthäler die ehrenvolle Aufgabe, die Schießsportergebnisse des vergangenen Jahres vorzutragen und die einzelnen Schützen auszuzeichnen.



**Diese waren wie folgt:** Die grüne Schützenschnur erhielt die Mannschaft Luftgewehr aufgelegt, die silberne Schützenschnur die Mannschaft Luftgewehr Maulsbach 3 und die goldene Schützenschnur ging an die Mannschaft KK 3 x 10 Schuss Maulsbach 2. Die große Schützenschnur ging an Siegbert Albat, einen Schützen von der „Katastrophen-Liga“. Des Weiteren wurden Laura Lichtenthäler mit dem „kleinen Wanderpokal“ und Maïke Nöttgen mit dem „großen Wanderpokal“ (damit auch „Schütze des Jahres“) für ihre schießsportlichen Leistungen geehrt. Nach den sportlichen Ehrungen trat Sabine Heidelberg vor und überreichte dem 1. Vorsitzenden Dirk Lichtenthäler eine Speicherkarte mit über 3.000 digitalisierten Dias aus früheren Schützenjahren, die unser befreundeter Pfarrer Jakobs aus Aarschot/Belgien bei seinen vielen Besuchen geschossen hat. Es ist die Hinterlassenschaft an unseren Verein, nachdem er vor einigen Jahren verstarb. Des Weiteren regte Sabine Heidelberg noch an, wer noch alte Bilder von früher von den Schützenfesten hat, darf sie gerne bei ihr oder einem Vorstandsmitglied abgeben, um sie zu digitalisieren und so für lange Zeit zu archivieren. Zum Abschluss wurden noch bis in die frühen Morgenstunden viele von den alten Schnappschüssen angeschaut.

■ **SV „Adler“ Michelbach**  
Lukas Andres vom Schützenverein „Adler“ Michelbach ist neuer Bezirksschützenkönig

Bis kurz vor Mitternacht mussten die 18 Könige und Königinnen auf die Bekanntgabe der Platzierungen von traditionellen Bezirkskönigsschießen warten. Die Krönung des Bezirkskönigs ist immer der letzte Tagespunkt des Bezirksschützenballs. Fast vier Stunden vergehen, bevor der spannendste Teil stattfindet. Nach Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden Karl Heinz Pitton, den Ehrungen im Jugend- und Erwachsenenbereich, der Krönung der Kreiskönige

aus den Kreisen eins und zwei sowie in diesem Jahr, sie findet nur alle fünf Jahre statt, der Kaiserkrönung, erfolgt das lange Zeremoniell der Bezirkskönigskrönung. Zum Schießen um die Würde des Bezirksschützenkönigs dürfen alle Vereinsmajestäten der Schützenvereine, Schützengesellschaften und Bruderschaften antreten die Mitglied im RSB sind. Teilgenommen hatten 18 Majestäten. Die wurden gebeten, das war neu im Ablauf, sich alle vor der Bühne zu versammeln und ihre Partner, das sind Königinnen oder Prinzgemahle, mitzubringen. Vorsitzender Pitton begann natürlich mit dem Letztplatzierten und zog somit den Kreis um die vorderen Plätze immer enger und erhöhte für die Wartenden die Spannung. Als die letzten drei noch ausstanden - das waren der SV Höhn, KKSv Daaden und der SV „Adler“ Michelbach - legte man noch eine Spannungspause ein und füllte die mit musikalischem Beitrag. Sichtlich unruhig waren die drei verbleibenden Schützenkönige. Als der drittplatzierte Michael Rawe von SV Höhn genannt wurde, brach schon großer Jubel bei den verbleibenden Vereinen aus. Doch nach Urkunden- und Pokalübergabe nannte Pitton erst einmal die erzielten Teiler. Rawe hatte als Drittplatzierter einen Teiler von 19,1. Minimal darunter lag mit 18,0 der Teiler des Zweitplatzierten und der Sieger hatte einen 11,0-Teiler.



Foto: Wachow

Platz 2 fiel an Nerma Oppermann vom KKSv Daaden und Sieger und damit neuer Bezirkskönig wurde Lukas Andres vom SV „Adler“ Michelbach. Der junge Mann, gerade 23 Jahre jung, konnte es im ersten Moment noch gar nicht fassen. Erst als ihm seine Königin Laura, sie war selber erst vor einer Stunde zur neuen Bezirksjugendkönigin gekrönt worden, umarmte, wurde klar was geschehen war. Pitton legte dem jungen Mann unter dem Beifall der Schützen die Bezirkskönigschleife um, Sportwart Helmut Mayer überreichte ihm den Pokal, der stellvertretende Vorsitzende Rüdiger Scharfenstein übergab ihm die Urkunde. Es folgten Gratulationen, Händeschütteln und jede Menge Fotos.

**Die Plätze vier bis 18 belegten:** Winfried Oster, SG Altenkirchen (24,7), Jan Lichtenthäler, SV Maulsbach (27,8), Markus Henkel, SV St. Hubertus Rennerod (42,4), Christa Griffel, SV Leuzbach-Bergenhäuser (43,0), Christian Graneist, SV St. Josef Brachbach (47,0), Matthias Kaiser, SV Scheuerfeld (71,1), Lutz Göbel, SV Elkenroth (85,3), Karl-Heinz Kefferpütz (90,0), Ernst Becher, SV Elkhäuser-Katzwinkel (93,4), Maurice Niklas, SV Alsdorf (97,5), Christine Lenz, SV Weitfeld (99,0), Elisabeth Braun, SV Tell Kirchen (99,6), Nico Harms, SV Herdorf (103,7), Kurt Werner Schneider, SV Marenbach (123,3) und Stefan Berger, KKSv Orfgen (343,2). Stefan Berger war kurz zuvor mit einem 6,3 Teiler zum neuen Kreisschützenkönig 131 gekrönt worden. (wwa)

### ■ Frauenchor Niedererbach Konzert: „Musik ist nicht genug“

Unter dem Titel „Musik ist nicht genug“, in Anlehnung an den James Bond Film „Skyfall“, veranstaltete der Frauenchor Niedererbach sein Konzert in der ev. Kirche in Hilgenroth. Für die äußere Gestaltung des Konzerts hatten sich die Damen diesmal etwas anderes ausgedacht. Statt Blumen gestaltete der Lichttechniker Daniel Schreiner mit farbigen Lichtspielen eine bezaubernde Atmosphäre im Kirchenschiff.

Unterstützt wurde der Chor im Programm von Lea Eitelberg mit der Querflöte und von Franziska Becker an der Orgel. Die am Ende des Konzerts erbetenen Spenden sollen dem „Hospizverein Altenkirchen“ zugehen. Daher begrüßte die 1. Vorsitzende Manuela Schmitz neben den Gästen auch Heike Krämer, die die Arbeit des Hospizvereins vorstellte. Durch das musikalische Programm führte Chorleiter Tobias Hellmann. Er erläuterte auch Herkunft und Inhalte der Lieder. Der Frauenchor begann mit dem Reinhard Mey-Lied „Welch ein Geschenk ist ein Lied“, gefolgt von dem Song „Ich geh' nur mir“ aus dem Musical „Elisabeth“. Es folgten die Flötensoli

„Inverno“ (Der Winter) aus dem Stück von Antonio Vivaldi „Die 4 Jahreszeiten“ und „Danny Boy“. Die junge Flötistin bewies ihr virtuos Können mit sauber geblasenen Tönen bis in große Tonhöhen. Mit vier Liedern, die die Sängerinnen am 7. November beim Meisterchorsingen in Bockenau den Wertungsrichtern vortragen wollen, ging es weiter im Programm. „Im Himmelreich ein Haus steht“ von Max Reger, „O du schöner Rosengarten“ von Rorry Dall O'Chahan und das durch Bette Midler bekannte Lied „From a distance“ von Julie Gold (Arr. Max Huff), sowie der Wahlpflichtchor „Kleiner grauer Falter“ von Oliver Gies kamen zum Vortrag. Es war die erste öffentliche Darbietung dieser Lieder, und die Damen waren dementsprechend aufgeregt, besonders die neuen Sängerinnen. Chorleiter Tobias Hellmann äußerte sich sehr zufrieden mit der Entwicklung des Chors, zumal seit Anfang des Jahres viele junge Frauen unter 20 Jahren dem Chor beigetreten und begeistert bei der Sache sind. Dem trägt eine Erweiterung des Liedgutes um Film- und Musicalslieder jetzt Rechnung. Filmtitel wie „Gabiellas Säng“ von Stefan Nikson, den der Chor in Schwedisch vortrug, kamen dazu. Bekannt aus dem Filmpos „Herr der Ringe“ - Teil „Die Gefährten“ - ist auch der Song „May it be“ von Enya/Roma Ryan im Arrangement von Paul Lang.



Noch einmal konnten die Zuhörer dem gekonnten Orgelspiel von Franziska Becker lauschen. Sie brachte das „Concerto a moll“ von Johann Sebastian Bach nach Antonio Vivaldi 1. Satz von zum Vortrag. Dafür erntete sie nicht nur im Publikum Bewunderung und großes Lob, sondern auch vom Chorleiter, der von ihrem gekonnten Umgang mit der Orgel und ihrer Koordinationsfähigkeit von Händen und Füßen beeindruckt war. Die für das Ende des Programms angekündigte Überraschung stellte alle Gäste auf eine Geduldsprobe. Das Abendläuten der Kirchenglocken dauerte länger als gedacht. So konnten die Damen des Vorstands ihren Auftritt als OOG-Girls mit Titelmelodie und entsprechendem Outfit erst verspätet starten. Es war der Hinweis auf das folgende Lied des Chors „Skyfall“ von Adele Atkins, dem Titelsong des gleichnamigen James Bond-Films. Mit dem Schlusslied „Ein Kompliment“ von Sportfreunde Stiller endete ein anspruchsvolles Konzert, das in der hervorragenden Akustik der Hilgenrother Kirche ein tolles Klangfundament hatte.

Es war schade, dass nicht so viele Zuhörer kamen wie erhofft. Der schöne Herbsttag hatte wohl einige am Kommen gehindert. Über die positiven Rückmeldungen der Besucher für das anspruchsvolle Konzert, die in späteren Gesprächen geäußert wurden, freuen sich die Sängerinnen und der Chorleiter.

### ■ Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch wanderte auf dem Fürstenweg

Der Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch hatte zu einem Wandertag eingeladen. Ziel war das Erwandern des Fürstenwegs bei Altwied.



Der Vereinsvorsitzende Ralph Hassel hatte zusammen mit dem Wanderführer Udo Bettgenhäuser die Wanderung vorbereitet. In Fahrgemeinschaften führen die Teilnehmer zum Gasthof „Hahnhof“ am Schloss Monrepos, von wo aus die Gruppe startete. Der neue Wanderweg „Fürstenweg“ ist als Rundweg angelegt und sehr gut mit einem roten Rheinsteig R gekennzeichnet. Nach drei Stunden bei fürstlichem Wanderwetter, bei dem sogar die Sonne die Wanderer eine Zeit lang verwöhnte, hatten die Wanderer die Rundtour beendet und stärkten sich im Hahnhof bei einem guten Mittagessen, bevor es wieder zurück nach Weyerbusch ging.

#### ■ Landfrauen Weyerbusch



##### Kinderkochkurs „Rund um die Kartoffel“

Am 12. November 2015 von 16.30 - 19.00 Uhr findet in der Schulküche der Bürgermeister-Raiffeisen-Schule in Weyerbusch ein Kochkurs für Kinder ab 6 Jahren statt. Kursleitung Melanie Henn. Anmeldung und weitere Informationen bei Tanja Müller, Tel. 02686/988063.

#### ■ Arbeitskreis für Heimatgeschichte & Brauchtumpflege e.V.

Am 14. Oktober hatte der Arbeitskreis seine Mitglieder zu einer Führung durch die Kreisstadt Altenkirchen mit dem Stadtführer Günter Imhäuser eingeladen. Beginn der Führung war am Weyerdamm – früheres Feuerwehrgerätehaus -, dann ging es zum Rathaus mit Vorstellung des Stadtplans von 1756. Hierbei war es dem Stadtführer wichtig, auf die noch bestehenden Teile der Stadtmauer hinzuweisen, die bei der Führung besichtigt werden.



Weiter ging es dann zur Kreisverwaltung Parkstraße, Frankfurter Straße, Synagogenplatz, Saynstraße, Hofstraße, Wallstraße, Marktstraße, Marktplatz, Wilhelmstraße, Schloßweg und Schloßplatz mit Ende der Führung nach ca. 2 1/2 Stunden. Für die Mitglieder des Arbeitskreises war es eine sehr interessante Stadtführung, bei der der Stadtführer in einer außerordentlich gründlichen Dokumentation die Entwicklung der Stadt vorstellte. Zum Ende der Führung bedankte sich der Arbeitskreis bei Günter Imhäuser mit einem kräftigen Applaus.

#### ■ Regionalverband Rhein-Sieg-Eifel e.V. („Obere Sieg“ & LK Altenkirchen)

Grüßwort des Bezirksvorsitzenden  
zum Sessionsauftritt 2015/2016

Liebe Karnevalsfreunde, liebe Leserinnen und Leser, mit viel Mühe starten die Jecken in diesen Tagen in eine wirklich kurze fünfte Jahreszeit, die es so kurz erst wieder 2017 geben wird. Viel Engagement und Herzblut wurde wieder investiert, um Tollitäten zu finden, Orden zu entwerfen, Tänze einzustudieren und Reden zu schreiben. Als Bezirksvorsitzender möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Gesellschaften, Vereinen und Organisationen bedanken, die sich für den Brauchtum Karneval mit so viel Herzblut engagieren.



Matthias Ennenbach,  
Bezirksvorsitzender

Nur mit Eurem Einsatz können wir diesen Brauchtum aufrecht erhalten, der so vielen Menschen Freude in der dunklen Jahreszeit bereitet. Gerne haben wir in den Vorbereitungen der vergangenen Wochen auch abseits der Anträge für Verdienstorden den Mitgliedsvereinen gerne mit Rat und Tat zur Seite gestanden. Für das entgegengebrachte Vertrauen sagen wir euch lieben Dank! So wünsche ich auch im Namen des gesamten Bezirksvorstandes einschl. der

Jugendbezirksvertreter allen eine erfolgreiche Session 2015/2016 und ein baldiges Wiedersehen auf den vielen Veranstaltungen zu denen der Bezirksvorstand in der kommenden Zeit eingeladen ist.

## Schul- und Kindergartennachrichten

#### ■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen 2-Wochen Kursvorschau



##### Tanzworkshops „Bachata“

Bachata für Anfänger: Donnerstag, 29. Oktober und Freitag, 30. Oktober, jeweils 19 bis 20.30 Uhr - 2 Termine

Bachata für Fortgeschrittene: Donnerstag, 29. Oktober und Freitag, 30. Oktober, jeweils 20.30 bis 22 Uhr - jeweils 2 Termine

##### Viktor Scherf - jeweils 60 € je Paar

##### Nachwächterführung in Altenkirchen

Freitag, 30. Oktober, 19 bis circa 20.30 Uhr

Günter Imhäuser, Stadtführer - 2,50 €, Kinder bis 12 Jahre kostenfrei

##### Kreisweite Veranstaltungsreihe erinnert

an das Kriegsende vor 70 Jahren „Erinnern und Lernen“

Gefechte im Bereich des Hellbachskopf im April 1945 -

Niederfischbach-Giebelwald

Samstag, 31. Oktober, 14.30 Uhr; Ralf Anton Schäfer - 5 €

##### Strategien im Umgang mit Stress und Erschöpfung

Burnout-Prävention- ...damit es wieder leichter wird!

Montag, 2. November und Dienstag, 3. November -

9 bis 16.30 Uhr; Anne Kunzelmann - 95 €

##### Advanced English Conversation - B2

Montag, 2. November, 18.30 bis 20 Uhr - 12 Termine;

Olatokunbo George - 60 €

Englisch für Fortgeschrittene - A2/B1

Dienstag, 3. November, 11 bis 12.30 Uhr - 12 Termine;

Gambhira Heßling - 60 €

##### Französisch für Anfänger mit Vorkenntnissen - A1.3

Dienstag, 3. November, 18.30 bis 20 Uhr - 12 Termine;

Elke Orthey - 60 €

##### Aqua-Jogging

Mittwoch, 4. November, immer mittwochs und freitags,

18.45 Uhr bis 19.30 Uhr - 8 Termine

Andreas Mattern - 60 €

##### Aqua-Fitness

Mittwoch, 4. November, immer mittwochs und freitags,

18 Uhr bis 18.45 Uhr - 8 Termine

Andreas Mattern - 60 €

##### Xpert Computerpass - Modul

„Kommunikation und Organisation mit Outlook“

Mittwoch, 4. November, 18 bis 21.15 Uhr - 6 Termine

Frank Runkler - 158 € inklusive Prüfungsgebühr,

115 € ohne Prüfung

##### Farbenlust - Kreatives in Acryl

Donnerstag, 5. November, 18 bis 20 Uhr - 8 Termine;

Inge Klappert - 75 €

##### La Cucina Italiana Mediterranea - Mediterrane

bis südländische italienische Küche (Antipasti-Abend)

Donnerstag, 5. November, 18.30 bis 22 Uhr - 1 Termin

Margherita Genovese - 17 € ab 10 Teilnehmern

zugänglich Lebensmittelumlage von circa 12 €

##### Erweiterungskurs / Kompaktkurs

„Tabellenkalkulation mit Excel“

Donnerstag, 5. November und Donnerstag, 12. November,

17.45 bis 21 Uhr - 2 Termine

Werner Zapatka - 40 €

Backkurs - Stollen und Brot

Freitag, 6. November, 15 bis 19 Uhr - 1 Termin

Alfred Köhler - 19 € zuzüglich Lebensmittelumlage

Homepagegestaltung „Light“

mit der kostenlosen Software „Wordpress“

Freitag, 6. November, 18 bis 21.15 Uhr - 6 Termine

Frank Runkler - 115 €

##### Computer-Hilfe für etwas geübte Anfänger

Freitag, 6. November, 10 bis 12.30 Uhr -

5 Termine; Axel Culmsee - 60 €

##### Präsentieren mit Prezi

Samstag, 7. November, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin;

Frank Runkler - 35 €

##### Tagesfahrt nach Dietkirchen und Limburg

(Orgel- und Kirchenführungen)

Samstag, 7. November - 1 Termin; Abfahrtsorte

in Altenkirchen und Hachenburg - 32 €

##### Technisches Englisch - A2

Samstag, 7. November und Samstag, 14. November,

10 bis 15 Uhr - 2 Termine; Ellen Ginsberg - 70 €

##### Deutschkurs für Einsteiger

(Zielgruppe Flüchtlinge)

Montag, 9. November, 9.30 bis 12.30 Uhr - 20 Termine,

jeweils montags, mittwochs und freitags

Sabine Vangelista

**Computerkurs für Einsteiger -****Erste Begegnung mit Computer und Maus**

Montag, 9. November, Dienstag, 10. November,  
Donnerstag, 12. November und Freitag, 13. November,  
jeweils von 17 bis 19 Uhr - 4 Termine

Kitja Müller - 40 €

**Spanisch für Anfänger**

Dienstag, 10. November, 9.30 bis 11 Uhr; Maria de Schneider - 60 €

**Motorsägenkurs -****Basis Schulung für Brennholzelbstbewerber**

Mittwoch, 11. November, 8 bis 17 Uhr -

1 Termin; Forstamt Altenkirchen - 87,45 €

**Bildgestaltung in der Fotografie**

Mittwoch, 11. November, 19.30 bis 21 Uhr -

3 Termine; Martin Fandler - 30 €

**Vortrag „Die Leber - Quelle vieler Störungen und Erkrankungen“**

Donnerstag, 12. November, 19.30 bis 21 Uhr -

1 Termin; Heiko Christmann - 5 €

**Einführung ins Tao-Yoga**

Samstag, 14. November, 10 bis 17 Uhr -

1 Std. Mittagspause; Margitta Krah - 30 €

Nähere Informationen und Anmeldungen:

Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen,  
02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

**■ Bodelschwingh-Gymnasium Herchen****Informationsabende für interessierte Eltern****(4. Klasse Grundschule):**

- Donnerstag, 5. November 2015 oder
- Dienstag, 1. Dezember 2015  
(Beginn jeweils um 19.30 Uhr im Lehrerzimmer)
- Tag der Offenen Tür: Samstag, 21. November 2015
- gemeinsamer Beginn für interessierte Grundschul Kinder und deren Erziehungsberechtigte: um 8.30 Uhr in der Aula
- gemeinsamer Beginn für interessierte Haupt- und Realschüler/innen: um 9.30 Uhr im Raum 1.34

Unsere Gäste sind an diesem Tag herzlich eingeladen, unsere Schule mit ihren vielfältigen Angeboten innerhalb und außerhalb des Unterrichts kennenzulernen.

Dabei haben interessierte künftige Fünftklässler und ihre Erziehungsberechtigten auch Gelegenheit, an Unterrichtsstunden der Erprobungsstufe teilzunehmen.

An diesem Tag können Sie auch verschiedene Ausstellungen und Vorführungen der Arbeitsgemeinschaften besuchen, unsere Sportstätten aktiv kennenlernen und sich über unsere Hausaufgabenbetreuung und das Internet informieren.

Allen Interessierten bieten wir - neben ausführlicher Information und Beantwortung ihrer Fragen - Führungen durch die Schule an.

Ab November bieten wir bei Bedarf persönliche Beratungen nach Terminvereinbarung an. Bitte wenden Sie sich zu diesem Zweck an das Sekretariat.

**IMPRESSUM:**

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

ANZEIGEN-eMail: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

Redaktions-eMail: [mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de](mailto:mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

**Gemeinde- und Städtebund  
Rheinland-Pfalz**

Anzeige

**GStB** [www.gstb-rlp.de](http://www.gstb-rlp.de)**■ Integrations- und Zuwanderungsgesetz erforderlich**

Vor dem Hintergrund der stark gestiegenen Zuwanderung hat der GStB ein Integrations- und Zuwanderungsgesetz gefordert, in dem nach dem Grundsatz „Fördern und Fordern“ verbindliche Regelungen festgeschrieben werden.

Damit die Menschen hier schnell eine neue Heimat finden können und keine Parallelgesellschaften entstehen, ist eine möglichst gute Integration eine wichtige Aufgabe unserer Gesellschaft.

Die Mitarbeiter in den Städten und Gemeinden sind bemüht, den Menschen nicht nur ein Dach über dem Kopf zu organisieren, sondern auch das Zusammenleben mit den neuen Nachbarn zu erleichtern. Gespräche über die Gepflogenheiten vor Ort - von der Gleichstellung bis hin zur Mülltrennung - sind alltäglich. Auch ein leicht verständlicher, mehrsprachiger und auf Augenhöhe formulierter Leitfadens kann hierbei ein weiteres Instrument sein. Gleichzeitig ist ein Konzept erforderlich, damit die Integration der Menschen vor Ort gelingen kann.

**Allgemeines****■ Helden, Vorbilder und Idole gesucht****Westerwald Bank ruft zum Internationalen Jugendwettbewerb „jugend creativ“ 2015/2016 auf**

Region. Winnetou oder Superman, Lionel Messi oder der Papst, der Lebensretter bei der freiwilligen Feuerwehr oder die eigene Klassenlehrerin: „Fantastische Helden und echte Vorbilder - Wer inspiriert Dich?“ So lautet der Titel des diesjährigen Internationalen Wettbewerbs „jugend creativ“, den die Volks- und Raiffeisenbanken zum 46. Mal durchführen. Darauf macht die heimische Westerwald Bank aufmerksam. In Bildern und Kurzfilmen können Kinder und Jugendliche auf kreative und künstlerische Weise zeigen, wer zu ihren Vorbildern zählt, welchen Idolen sie nahefeiern oder was einen Helden für sie heutzutage ausmacht. „Diese Frage regt die Fantasie an. Und aus den Antworten der Teilnehmer werden wir erfahren, wer oder was sie tatsächlich beeindruckt und wie sie vielleicht selbst gerne sein würden. Stars und Helden gibt es schließlich ganz unterschiedliche: Manche existieren nur in der Fiktion, in Büchern, Filmen, Computerspielen, andere dominieren die Sportwelt oder werden in Castings ausgewählt. Und wieder andere begegnen uns im Alltag, sammeln Spenden oder zeichnen sich durch den Einsatz für andere, oft schwächere Menschen aus“, sagt Westerwald Bank-Vorstand Dr. Ralf Kölbach. Der Jugendwettbewerb bietet „eine Gelegenheit für Kinder und Jugendliche, ihre Werte und Sichtweisen auf kreative Weise zu zeigen.“

**Teilnahme für alle Klassenstufen möglich**

Der Wettbewerb richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 1. bis 13. Schulklassen. Teilnehmen können sie in den Kategorien Bildgestaltung (Klassen 1 bis 13), Kurzfilm (Klassen 5 bis 13) und Quiz (Klassen 1 bis 9). Die Gewinnerinnen und Gewinner werden zunächst auf Orts-, dann auf Landes- und schließlich auf Bundesebene ausgezeichnet. Aufgeteilt nach Klassenstufen wird das Wettbewerbsthema zudem noch spezifiziert: Für die Klassen 1 bis 4 heißt es „Jeder kann ein Held sein!“, für die Klassen 5 bis 9 „Helden in Fiktion und Realität“, für die Schuljahre 10 bis 13 schließlich „Machen Medien Helden?“ Zu gewinnen gibt es zahlreiche Sach- und Geldpreise sowie als Hauptpreis für die Bundespreisträger einen einwöchigen Kreativworkshop in der Internationalen Bildungsstätte Jugendhof Scheersberg an der Ostsee, wo sie im Sommer 2016 unter professioneller Anleitung in verschiedenen Werkstätten gemeinsam malen, filmen, fotografieren und gestalten können. Im Bereich Bildgestaltung haben die erstplatzierten Bundessieger jeder Altersgruppe bei der abschließenden Preisverleihung im Juni 2016 in Luxemburg sogar die Chance auf eine internationale Auszeichnung. Die Schirmherrschaft für den diesjährigen Wettbewerb hat Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig übernommen, zu den prominenten Unterstützern zählen Fernsehmoderator Daniel Hartwich („Das Supertalent“) sowie die Nachwuchsschauspieler Lisa-Marie Koroll („Bibi & Tina“) und Jonas Holdenrieder („Fack ju Göhte“, „Die Vampirschwestern“). In der letzten Runde gingen bei der Westerwald Bank insgesamt 2.100 Bilder ein, 900 Kinder und Jugendliche nahmen zudem am begleitenden Quiz teil. Acht Teilnehmer schafften es im letzten Jahr bis zu einer Auszeichnung auf Landesebene.

**Wettbewerb läuft bis Februar 2016**

Die Schulen im Geschäftsgebiet der Westerwald Bank wurden bereits über den Start der Kampagne informiert und können die Wettbewerbsunterlagen direkt bei der Bank anfordern. Interessierte Kinder und Jugendliche können sich aber auch unmittelbar an die Westerwald Bank wenden (Tel. 02662 9610, E-Mail: [vertrieb@westerwaldbank.de](mailto:vertrieb@westerwaldbank.de)). Abgabeschluss für alle Bilder, Kurzfilme und Quizzes ist der 19. Februar 2016, Kurzfilme können außerdem auf das Videoportal [www.jugendcreativ-video.de](http://www.jugendcreativ-video.de) hochgeladen, kommentiert und bewertet werden.

„Jugend creativ“ gilt als größter Wettbewerb seiner Art weltweit. Jedes Jahr werden international bis zu eine Million Wettbewerbsbeiträge bei den teilnehmenden Genossenschaftsbanken eingereicht, deutschlandweit rund 600.000 Beiträge. Seit 46 Jahren bieten die Volks- und Raiffeisenbanken damit Kindern und Jugendlichen kreativen Spielraum und die Gelegenheit, über die künstlerische Arbeit ihre eigenen Sichtweisen zu gesellschaftlich relevanten Themen zu entwickeln. Ausgerichtet wird der Jugendwettbewerb von Genossenschaftsbanken in Deutschland, Finnland, Frankreich, Italien (Südtirol), Luxemburg, Österreich und der Schweiz.

## Wissenswertes

- Anzeige -

### ■ Richtig gewusst und gewonnen!

Richtig gewusst und gewonnen - für Brigitte Brüse-Becker hat sich die Teilnahme an dem Gewinnspiel gelohnt, das die Elektrizitätswerk Hammermühle Versorgungsgesellschaft mbH während des „EWH Leichtathletik Meetings“ und zu „Jedem Sayn Tal“ in diesem Jahr veranstaltet hatte. Gefragt war der Name des Ökostromtarifes der EWH. Richtig war die Antwort „Öko-Wäller“, womit auch dieses Produkt gut in die Familie der „Wäller-Tarife“ passt.



Belohnt wurde die Hauptgewinnerin mit einem Reisegutschein. Günther Schönberger, Anette Kuhn, Holger Beyer und Rosi Dickopf wussten ebenfalls die richtige Antwort und können sich nun über freie Kilowattstunden freuen. Übergeben wurden die Gutscheine in Maxsain durch den Geschäftsführer Thomas Tönges im Beisein des EWH-Teams: Anja Matzat-Sluka, Ulrike Gerz, Beate Morgenstern und Jens Winter.

### ■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

#### Wahl von Grundstück und Grundriss – die erste Entscheidung über das Haus

Mit der Wahl des Grundstücks wird die erste Entscheidung darüber getroffen, wie ein Haus einmal aussehen wird – vor allem, wenn es mit wenig Heizenergie auskommen soll. Deshalb sollten alle Informationsquellen genutzt werden. Ein Auszug aus dem Bebauungsplan des Bauamts gibt Auskunft, wie auf dem Grundstück gebaut werden darf. Meist ist die Zahl der Geschosse vorgegeben, oft auch die Ausrichtung des Hauses bis hin zur Dachneigung. Flächennutzungs- und Verkehrspläne zeigen, wo in der Nähe Grünflächen oder Schnellstraßen entstehen. Im Baulastenverzeichnis ist festgehalten, ob das Grundstück vollwertig genutzt werden kann oder ob in der Vergangenheit veränderte Bebauungsgrenzen festgelegt wurden.

Die Lage zu anderen Gebäuden, großen Bäumen und Grünflächen nimmt durch Lichtverhältnisse, Zufahrtsmöglichkeiten und erhaltenen Aussichten, Einfluss auf den Hausentwurf. Bei Anlage von Balkon, Terrasse und Wintergarten ist der Lichteinfall wichtig, aber auch der innere Grundriss sollte nach energeti-

schon Kriterien zonierte sein: Lagerräume, Treppenhäuser und selten beheizte Räume nach Norden, niedrig beheizte nach Osten, Aufenthaltsräume sowie Kinderzimmer nach Süden oder Westen. Idealerweise ist die Hausfront nach Süden hin orientiert. Der Wärmegewinn durch die Sonneneinstrahlung kann besonders in den Übergangszeiten den Heizwärmebedarf senken. Andererseits sollte die Fensterfläche nicht mehr als etwa 30 Prozent der Südwand betragen, sonst wird es im Sommer zu heiß und die winterlichen Wärmeverluste übersteigen insgesamt die solaren Gewinne. Nordfenster sollten kleiner bemessen sein, um in der kalten Jahreszeit den Wärmeverlust gering zu halten.

Allerdings: Eine gute Dämmung senkt den Heizenergiebedarf effizienter als große Sonneneintragsfenster. Darüber hinaus ist ein kompakter Grundriss ohne Erker, Vorsprünge und Einschnitte energetisch sinnvoll. Dies muss nicht langweilig oder unästhetisch sein. Elemente wie unbeheizte Wintergärten oder thermisch abgetrennte Balkone bieten vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten ohne Energie zu verschwenden. Fragen zur Neubauplanung sowie zu allen anderen Details des Energiesparens im Alt- und Neubau beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächste Sprechstunde des Energieberaters findet in Altenkirchen am Donnerstag, 26.11.15, von 8.15 – 18 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E 12, Rathausstraße 13. Voranmeldung unter 02681/850. Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin: Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei), montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

## Statt Karten

### Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen von

### Heinrich Ochsenbrücher

die ihn im Leben schätzten und ehrten,  
ihn auf seinem letzten Weg begleiteten  
und uns in stiller Verbundenheit  
ihre Anteilnahme erwiesen haben.

Dieter und Doris Ochsenbrücher  
Doris und Horst Neugebauer

Oberirsen, im Oktober 2015

## Traueranzeigen aufgeben:



- per E-Mail:  
[anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)
- per Telefon:  
02624-911-0
- per Telefax:  
02624-911-115
- online buchen und gestalten:  
[azweb.wittich.de](http://azweb.wittich.de)

oder wenden Sie sich direkt an  
Ihr Bestattungsunternehmen



Am Sonntag, den 08. November 2015 werde ich  
*75 Jahre* alt.  
 Aus gesundheitlichen Gründen möchte ich nicht  
 feiern und bitte daher von Gratulationen und  
 Hausbesuchen abzusehen!  
 Danke  
*Ingrid Sandig*  
 Altenkirchen, im November 2015

Am 3. November 2015 begehen wir unsere  
**Eiserne Hochzeit**  
 Aus gesundheitlichen Gründen bitten wir  
 von Gratulationen und Hausbesuchen abzusehen.  
**Hans und Marta Schumann**  
 Neitersen

**Herzlichen Dank**  
 für die Glückwünsche und Geschenke  
 zu meinem  
**80. Geburtstag.**  
*Georg Krüger*  
 Weyerbusch, im Oktober 2015

Zu meinem  
**Geburtstag**  
 am 08.11.2015 erbitte ich keine Hausbesuche.  
*Erich Seelbach*  
 Parkstr. 6, 57635 Weyerbusch

Am 03. November werde ich,  
*90* **Heinrich Werkhausen,**  
**90 Jahre** alt.  
 Gerne hätte ich mit all meinen Freunden und  
 Bekannten gefeiert, aber leider ist mir dies  
 aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich.  
 Deshalb möchte ich diesen Tag  
 nur im engsten Familienkreis verbringen  
 und bitte darum von Besuchen und  
 Telefonaten abzusehen.  
 Über schriftliche Geburtstagsgrüße  
 würde ich mich freuen.

Meinen *60. Geburtstag*  
 am 07.11.2015  
 möchte ich aus persönlichen Gründen nicht feiern.  
 Ich bitte daher von Gratulationen  
 und Telefonanrufen abzusehen.  
 Danke.  
*Kurt Schmidt*  
 Olsen

**Rini's Brautmoden**

Jedes neue  
**Brautkleid**  
**€ 498,-**

Über **1000** traumhafte hochwertige  
 Kleider bekannter Markenhersteller.  
 Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach  
 telefonischer Vereinbarung  
 unter 01 60 / 98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich  
 Koblenz-Olper-Straße 30  
 56170 Bendorf/Sayn  
[www.rinis-brautmoden.com](http://www.rinis-brautmoden.com)



**BEILAGENHINWEIS**

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma  
**Blumen Zimmer GbR** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma  
**Kodi** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma  
**Mies GmbH** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma  
**Ströder Landmaschinen** bei.

**WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.**

**Privat- und Familienanzeigen nehmen entgegen:**

**Altenkirchen**  
 Tabak – Zeitschriften – Toto-Lotto  
 Carmen Stangier  
 Marktstraße 11 – Telefon 026 81 / 53 21



Ihr persönlicher Ansprechpartner  
 für Geschäftsanzeigen:  
**Henry Kleinke**  
 Gebietsverkaufsleiter  
 Telefon: 01 71 / 4 96 01 81  
 E-mail: h.kleinke@wittich-hoehr.de

Zeit sparen  
 Familienanzeigen **ONLINE BUCHEN:**  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**VERLAG + DRUCK  
 LINUS WITTICH**  
 Heimat- und Bürgerzeitungen





# IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11-0**

**Garage bzw. Lager  
für Wohnmobile/-anhänger**

bis 12,50 m Länge, 2,90 m Breite, 3,40 m Höhe in Altenkirchen  
kurzfristig zu vermieten.

**Info: 01 71 / 81 71 001**

... junge Familien suchen ein eigenes Zuhause mit und ohne ELW, von ca. **80.000 € bis 160.000 €**

... Ehepaar sucht die Ruhe in einem gemütlichen EFH/Bungalow mit Garten, bis ca. **180.000 €**

– Profitieren Sie von unserer über 37-jährigen Erfahrung, wir beraten Sie gerne. –

**BUCK IMMOBILIEN GmbH**

Langenbacher Str. 13, 56470 Bad Marienberg  
Tel.: 02661-6 33 67 - info@immobilien-buck.de

**Altenkirchen-OT:**

<b>Bungalow-Neubau inkl. Grundstück</b>	<b>Einfamilienhaus-Neubau inkl. Grundstück</b>
---	--



ab **178.826,- €**  
schlüsselfertig

(Foto enthält Extras)



ab **227.215,- €**  
schlüsselfertig

(Foto enthält Extras)

Ihr Ansprechpartner vor Ort: **DIG-HAUS-Geschäftsstelle**  
57610 Altenkirchen, Koblenzer Str. 14

**DIG HAUS** (02681) 9 83 06 53 [altenkirchen@dig-haus.de](mailto:altenkirchen@dig-haus.de)

## Tiefenbohrung

Wer für sein Eigenheim auf der Suche nach einer Alternative zu Öl- oder Gasbrennern ist, kommt heute an der Wärmepumpentechnik fast nicht mehr vorbei. Besonders effizient arbeiten Wärmepumpen, wenn sie das ganze Jahr über auf eine Energiequelle mit gleichmäßig hohen Temperaturen zurückgreifen können, wie sie zum Beispiel das Erdreich bietet. Deshalb gibt es für den Einbau von Erdwärmepumpen auch hohe Förderungen. Erdwärme lässt sich entweder mit Kollektoren nutzen, die flach unter dem Gartengrundstück eines Hauses verlegt werden, oder aber mit Tiefbohrungen. Tiefenbohrungen werden in der Regel

senkrecht nach unten in den Boden in Tiefen zwischen 25 und 100 Metern eingebracht. Der Vorteil dieser Technik: Die Tiefbohrung kann auch bei kleinen Gartenflächen eingesetzt werden, bei denen nicht genügend Fläche für Flachkollektoren zur Verfügung steht. Zu beachten ist, dass für die Nutzung von Erdwärme aus tiefen Bohrungen rechtzeitig Genehmigungen eingeholt werden müssen. Dazu zählen zum Beispiel Anträge an die zuständige Wasserbehörde sowie länderspezifische Vorschriften. In der Regel können Heizungsfachbetriebe optimal beraten.

**Bender & Bender Immobilien Gruppe**

Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe  
Rufen Sie uns unverbindlich an!

**Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!**

Infos unter: [www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de)  
0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10

**KLEINMANN IMMOBILIEN**



**Puderbach**  
Walmdachbungalow in Südlage. Ca. 130 m<sup>2</sup> Wfl., 430 m<sup>2</sup> Grund, Keller, Terrasse, Garage. Bedarfsausweis, Energiebedarf = 205,5 kWh/(m<sup>2</sup>a), Gas, Bj. 1974.

**135.000 €**

**Rodenbach**  
Zwei nebeneinander liegende Baugrundstücke in Südlage.

Grundstück 1: 543 m<sup>2</sup> **22.000 €**  
Grundstück 2: 543 m<sup>2</sup> **22.000 €**

**0 26 84 / 97 95 37**

www.kleinmann-immobilien.de - Seit über 20 Jahren Ihr kompetenter Partner!

**Zu vermieten:**

**Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstr. 54**  
EG, 2 ZKDB, Balkon, WBS, 64,07 m<sup>2</sup> Wfl., KM 301,13 + NK + 2 MM Kaution  
Bj. 1993, Verbrauchsausw., Gas, 101,8 kWh

**Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstr. 48**  
DG, 3 ZDB, Balkon, WBS, 75,18 m<sup>2</sup> Wfl., KM 354,71 + NK + 2 KM Kaution  
Bj. 1995, Verbrauchsausw., Gas, 71,1 kWh

**Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstr. 48**  
DG, 1 ZDB, Balkon, WBS, 44,16 m<sup>2</sup> Wfl., KM 207,27 + NK + 2 KM Kaution  
Bj. 1995, Verbrauchsausw., Gas, 71,1 kWh

**Flammersfeld, Grüner Weg 13**  
EG, 4 ZDB, Balkon, 75,06 m<sup>2</sup> Wfl., KM 385,00 + NK + 2 KM Kaution  
Bj. 1993, Verbrauchsausw., Gas, 86,00 kWh

**Grundstücksgemeinschaft  
M. Schneider & O. Bitzer  
57614 Stürzelbach, Waldstraße 14  
Telefon: 0 26 81-98 25 99 oder 01 75/259 39 97**

**LBS IMMOBILIEN** Die Nr. 1 in Rheinland-Pfalz  
auf dem Gebiet der Wohnimmobilienvermittlung

<p><b>Tierarzt mit Frau und Kind</b> sucht gepflegtes Haus in Altenkirchen und Umgebung. Wfl. ab ca. 120 m<sup>2</sup>, mind. 4 Zimmer und Garage gewünscht. <b>KP bis 280.000 €</b></p>	<p><b>Tower-Fluglotse mit Gattin</b> sucht barrierefreies und neuwert. Haus in Altenkirchen u. Umgeb. mit mind. 140 m<sup>2</sup> Wohnfl., Grdst. ab ca. 500 m<sup>2</sup>. Max. 15 Min. zur A 3. <b>KP bis 350.000 €</b></p>
<p><b>Konstruktionsmechaniker</b> sucht Haus in zentraler Wohnlage. Neben mind. 130 m<sup>2</sup> Wfl. ist etwas Stauraum gewünscht. Renovierungsarb. sind kein Problem. <b>KP bis 200.000 €</b></p>	<p><b>Geldinvestor aus Frankfurt</b> sucht voll vermietetes Mehrfamilienhaus, als Kapitalanlage, in gefragter Wohnlage. Das Haus kann auch etwas älter sein. <b>KP bis 1.500.000 €</b></p>

**LBS-Immobilien Gebietsleitung RLP Nord**  
**Immobilienberater Mario Tillmann**  
02681-95703 & 0178-3300030

Besuchen Sie uns auch im Internet: [www.lbs.de/rlp-nord](http://www.lbs.de/rlp-nord)

**Intensivpflege - Heimbeatmung**

**0 26 64 - 99 05 00**

**Pflegedienst WEINGARTEN GmbH Rennerod** **24h**

24 Stunden versorgt • 100 % Fachkraftquote • Zeit für Patienten  
stressfreies pflegen • Ansprechpartner vor Ort  
[www.pflege-weingarten.de](http://www.pflege-weingarten.de)

**Wir geben Ihnen Sicherheit durch unsere Rundum - Versorgung**



**Radsport Mertens**  
RENNRAD · MTB · TRIATHLON  
**ELEKTORÄDER**  
Telefon 0 26 81 / 66 08  
Talstraße 4 · 57614 Fluterschen  
[www.radsport-mertens.de](http://www.radsport-mertens.de)

*Rini's Brautmoden*  [www.rinis-brautmoden.com](http://www.rinis-brautmoden.com)

## EAM SETZT AUF PERSÖNLICHE BERATUNG - Anzeige -

*Vorsicht bei Vertragsabschlüssen am Telefon*

Fast jeder war schon einmal in der Situation: Das Telefon klingelt, und am anderen Ende der Leitung versucht ein Mitarbeiter eines Call-Centers mit allen Mitteln, den Kunden von einem Produkt seines Unternehmens zu überzeugen.

Auch in der Energiebranche werden diese Praktiken immer wieder angewendet. Am Telefon werben Energieversorger beispielsweise damit, aus der Grundversorgung in einen günstigeren Strom- oder Erdgas-Tarif zu wechseln. Was der Kunde dabei in der Eile oft übersieht: Mit Vertragsabschluss in den neuen Tarif stimmt er einer festgelegten Laufzeit zu, die ihn längerfristig an das Unternehmen bindet.

### Fachgerechte Beratung spielt wichtige Rolle

„Wir können nur jedem davon abraten, einen solchen Vertrag vorschnell am Telefon abzuschließen“, warnt Stefan Welsch, Geschäftsführer der EAM Energie. „Die meisten Menschen möchten eine fachgerechte Beratung, bei der sich ein Service-Mitarbeiter Zeit für seine Kunden nimmt. Das Thema Service spielt für uns bei der EAM daher eine besonders wichtige Rolle.“ Wer dennoch gegen seinen Willen einen Vertrag unterzeichnet hat, kann ihn problemlos innerhalb von 14 Tagen kündigen. Auch die Verbraucherzentralen sind in solchen Fällen immer die richtige Anlaufstelle.

Um die Kunden persönlich beraten zu können und vor Ort



*Fachkundiger Service vor Ort: EAM-Kundenberater wie Angela Gramenz und Joachim Riede in Baunatal sind persönlich für ihre Kunden da und helfen bei einem Wechsel zum kommunalen Energieversorger.*

bei einem Vertragsabschluss behilflich zu sein, hat die EAM im vergangenen Jahr kontinuierlich Servicebüros eröffnet. Mittlerweile können sich Interessierte in den hessischen Kommunen Baunatal, Bebra, Borken, Dillenburg, Hessisch Lichtenau, Hofgeismar, Gelnhäusen, Gladenbach, Kassel und Söhrewald sowie im südniedersächsischen Hardegsen fachkundig beraten lassen.

Diese persönliche Beratung wird gerne in Anspruch genommen. Denn noch immer gehen viele Menschen davon aus, dass sie nach der erfolgreichen Rekommunalisierung der früheren E.ON Mitte AG automatisch Vertriebskunde bei der EAM geworden sind. Ein Wechsel in der Belieferung mit Strom und Erdgas von E.ON zur EAM erfolgt jedoch nicht automatisch. „Wer Strom- oder Erdgaskunde bei uns werden

möchte, muss einmal selbst aktiv werden und einen Vertrag mit der EAM abschließen“, erklärt Stefan Welsch. „Dies ist in unseren Servicebüros, aber auch im Internet unter [www.EAM.de](http://www.EAM.de) oder klassisch auf dem Postweg möglich.“

### EAM klärt bei Wechsel alle Formalitäten

Im Internet kann jeder Kunde auch ganz einfach seine Postleitzahl in den Tarifrechner eingeben und sich seinen für ihn gültigen Strom- und Gaspreis errechnen lassen. Dort finden Interessenten auch alle für einen Wechsel notwendigen Vertragsunterlagen. „Wir erledigen nach Abschluss eines Vertrages den Rest und kümmern uns um die Klärung aller Formalitäten inklusive der Kündigung beim bisherigen Versorger“, erläutert Welsch.

**Edelmetallkontor**  
 Öffnungszeiten:  
 Mo., Do., u. Fr.  
 10 - 17 Uhr

**Sofort Bargeld**

Für Gold - Silber - Schmuck  
 Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1  
**Altenkirchen**

**NEUERÖFFNUNG**  
 nach Umbau noch mehr  
 Ausstellungsfläche

14. November 2015  
 von 11 bis 18 Uhr

**Galante**  
 BRAUTMODEN

*Traumkleider  
 zu Traumpreisen!*

- Abendmode & Cocktailkleider
- Konfirmation- & Abi-Ballkleider

www.Galante-Brautmoden.de  
 Telefon: 0 27 47 / 29 37 · Im Ellbachtal 4a · 57578 Elkenroth  
Nur 9 km von Betzdorf entfernt

LW-Service auf einen Klick:

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)




# Ihr Stromzähler ist umgestellt. Ihre Rechnung noch nicht?

PHASE  
**2**

**Stellen  
 Sie um!**



**0561 9330-9350**

Kleine Umstellung, große Wirkung.  
 Wechseln Sie jetzt zur EAM!  
 Ein Anruf genügt.  
[www.rechnung-umstellen.de](http://www.rechnung-umstellen.de)



**ENERGIE AUS DER MITTE**



# IHRE *Gesundheit* IN BESTEN HÄNDEN

24h Betreuung und  
Pflege zu Hause



Ihr Ansprechpartner vor Ort:  
**Anneliese Basquitt**



**PROMEDICA PLUS Westerwald**  
In der Hehl 20 | 56410 Montabaur  
Tel. +49 (0) 2602 - 950 26 64  
info@westerwald.promedicaplus.de  
www.westerwald.promedicaplus.de

## Essen unter Verdacht

Viele Patienten vermuten bei sich eine Nahrungsmittelunverträglichkeit. So häufig, wie sie von Laien vermutet werden, sind die Unverträglichkeiten auf Gluten, Laktose und Co. jedoch nicht. Aber bevor jemand eine vorschnelle Selbstdiagnose stellt und sich nur noch einseitig ernährt, sollte er einen spezialisierten Mediziner aufsuchen und sich beraten lassen, empfiehlt die „Apotheken Umschau“. Die Dia-

gnose kann durchaus aufwendig sein, und für eine Therapie gibt es keine Standardempfehlungen. „Das ist individuell unterschiedlich. Kleine Mengen an Käse etwa werden oft auch von Patienten mit Laktose-Intoleranz vertragen“, erklärt Professorin Margitta Worm vom Allergiezentrum der Charité in Berlin. Nur Ausprobieren bringt die Lösung – und eine Ernährungsberatung, die sich an die Diagnose anschließen sollte.

## Hilfe für Gelenke und Muskeln beim Sport

Rasante Sprints, abrupte Richtungswechsel, schnelle Starts und Stopps - Ballsportarten wie Fußball oder Tennis verlangen Gelenken, Bändern und Co. besonders viel ab. Dennoch gehören sie zu den liebsten Freizeitaktivitäten der Deutschen. Der Wettkampf-Charakter motiviert, man kann sich richtig austoben und es macht einfach Spaß. Damit Spielfreude und -fähigkeit möglichst erhalten bleiben und Verletzungen so weit wie möglich vorgebeugt wird, ist es wichtig, den Körper entsprechend zu unterstützen. Dazu gehört zum einen ein ausgewogenes Training mit umfassendem Aufwärm- und Ausdauerprogramm, Übungen für Muskelkraft, Gleichgewicht, Schnellkraft und Koordination. Zum anderen spielt oftmals

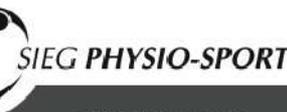
die optimale Nährstoffversorgung eine entscheidende Rolle. So kann beispielsweise der neue Tri-Komplex in „CH-Alpha Sport“ Trinkampullen (rezeptfrei in der Apotheke) die Leistung steigern und die Regenerationsphasen verkürzen. Die Kombination aus kurzkettingen Kollagen-Peptiden, Magnesium und Kieselsäure dient der Kräftigung von Gelenken, Muskeln, Bändern, Sehnen und Faszi- en und damit des gesamten Halte- und Bewegungsapparates. Mehr Informationen dazu gibt es unter [www.ch-alpha-sport.de](http://www.ch-alpha-sport.de). Bei allem sportlichen Ehrgeiz ist es darüber hinaus wichtig, dem Körper genügend Ruhepausen zu gönnen. Denn nur dann kann er entstandene Belastungsschäden „reparieren“ und ist fit für neue Höchstleistungen. djd



Foto: djid/CH-Alpha Sport/airqued.esprit-Fotolia



**SIEG REHA**



**SIEG PHYSIO-SPORT**

++ SIEG Reha in Hennef  
Mittelstraße 51 und Dickstraße 59  
53773 Hennef  
Telefon: 02242.96 988-0  
E-Mail: [info@siegreha.de](mailto:info@siegreha.de)

**Tagsüber Reha –  
abends zu Hause!**

**ÜBER 14 JAHRE ERFAHRUNG  
IN DER AMBULANTEN REHA**

An zwei Standorten in Hennef sind wir für Sie da. Mit unserer Erfahrung helfen wir Ihnen Ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu verbessern und das seelische Gleichgewicht zu finden.

**AMBULANTE REHABILITATION** für die Indikationen:  
:: Orthopädie    :: Neurologie    :: Kardiologie    :: Psychosomatik

**IHRE VORTEILE**

- :: Fachbereichsübergreifende Zusammenarbeit unserer Ärzte und Therapeuten bei Mehrfacherkrankung möglich
- :: Intensives und konzentriertes ambulantes Therapieangebot
- :: Wohnortnahe Therapie, auch berufsbegleitend möglich
- :: Enger Kontakt zu vor- und weiterbehandelnden Ärzten, optimale Einbringung der Reha-Maßnahmen in die Gesamtbehandlung

**UNSER SERVICE:**

- :: Fahrdienst
- :: Täglich frisch zubereitete Mahlzeiten
- :: Ruhemöglichkeit in separaten Räumlichkeiten





Mehr zu unseren Standorten und Angeboten unter [www.siegreha.de](http://www.siegreha.de)

**Zentrum für Ambulante Rehabilitation**  
(Orthopädie, Neurologie, Kardiologie, Psychosomatik)  
Praxen für Physiotherapie | Ergotherapie | Logopädie

**Früher und länger  
für Sie da:**  
Montag bis Freitag  
7:30 Uhr bis 22:00 Uhr  
Samstag  
8:00 bis 16:00 Uhr

Alle Kassen – Vertragspartner der Berufsgenossenschaften und der Rentenversicherungsträger

## Bei Heiserkeit ist Schweigen Gold

Ob als Lehrer, Verkäuferin oder als Callcenter-Mitarbeiter - im Beruf wird die Stimme oft stark gefordert. Besonders im Winter, wenn Erkältungen grassieren, die Klimaanlage staubtrockene Luft durch die Räume pustet und moderne Fenster oft nicht zu öffnen sind, kann das schnell unangenehme Folgen haben: Man muss sich ständig räuspern und es kratzt im Hals. Die wichtigste Maßnahme bei Halskratzen, beanspruchter Stimme und Heiserkeit lautet: Die Schleimhäute feucht halten. Eiskühle Limonade ist allerdings weniger geeignet, besser sind stil-

les Wasser und warme Getränke. Insbesondere Salbeitee hat sich bei Halsbeschwerden bewährt. Auch Halsbonbons können helfen, den Rachen vor dem Austrocknen zu schützen. Räuspern sollte man bei einem rauen Hals lieber vermeiden. Denn beim Räuspern entstehen noch mehr Reibung und noch mehr Belastung für die Schleimhäute. Auch das Flüstern ist keine Schonung der Stimme. Ganz im Gegenteil: Das Flüstern strengt die Stimmlippen sogar stärker an als normales Sprechen. Stattdessen lieber leise reden und möglichst oft schweigen.



— Anzeige —

## Trockenen Augen vorbeugen

Die Schönheiten der Welt nimmt der Mensch mit den Augen wahr - und gerade auch im Beruf ist gutes Sehen unverzichtbar. Damit die Augen optimal arbeiten können, müssen sie gut befeuchtet sein. Die Hornhaut ist daher ständig von einem feinen Tränenfilm bedeckt. Er sorgt für Feuchtigkeit, versorgt die Augenoberfläche mit Sauerstoff sowie Nährstoffen und wehrt Viren, Bakterien und Fremdkörper ab. Die Tränenflüssigkeit wird von mehreren Drüsen rund um das Auge gebildet und alle vier bis sechs Sekunden mit dem Lidschlag auf der gesamten Augenoberfläche verteilt. Im Winter wird die Luft trocken. Das Raumklima verschlechtert sich insbesondere durch Heizungsluft. Die wohl bekanntesten Konsequenzen

sind raue Haut, spröde Lippen und stumpfes Haar. Für die Augen stellt trockene Heizungsluft eine enorme Belastung dar. Die trockene Luft entzieht den Augen kontinuierlich Feuchtigkeit. Abhilfe schaffen hier eine Schale mit Wasser auf der Heizung sowie regelmäßiges Lüften. Gönnen Sie Ihren Augen hin und wieder einen Moment Entspannung. Vermeiden Sie gerade im Winter das Rauchen in geschlossenen Räumen, denn der Qualm in der Luft reizt die häufig schon trockenen Augen zusätzlich. An die frische Luft gehen lohnt sich, gerade bei kühlem Winterwetter. In Sekundenschnelle werden die Augen und auch der Kopf erfrischt. Sorgen Sie für Tränenersatz. Der wohltuende Tropfen Frische schafft schnelle Linderungen.

## Unbeschwertere Tage

Die meisten Frauen sind heute stark eingespannt. Sie stehen im Berufsleben, managen oft „nebenbei“ Haushalt und Familie und wollen außerdem noch Sport und Freizeit genießen. Doch einmal im Monat werden viele von ihnen durch unangenehme Regelbeschwerden bei vielen Aktivitäten in Beruf und Freizeit ausgebremst. Die weiblichen Hormone sorgen dafür, dass sich die Gebärmuttermuskulatur immer wieder zusammenzieht, damit der Körper die in der ersten Zyklushälfte aufgebaute Schleimhaut abstoßen kann. So entsteht Druck in der Gebärmutter, das Gewebe wird schlechter durchblutet. Die Folgen: Schmerzen und Krämpfe im Unterbauch. Ein bewährtes Mittel da-

gegen ist seit jeher die Wärme - sie löst Verkrampfungen und fördert die Durchblutung. Ein heißes Bad, die Wärmflasche oder das Kirschkernkissen auf dem Bauch sind daher gute Maßnahmen. Allerdings lässt sich dies im Job oder unterwegs nicht immer realisieren. Dafür können selbsterwärmende Auflagen Wärme erzeugen. Aber auch sonst können Frauen einiges für unbeschwertere Tage tun. So wirkt oft ein entspannender Tee aus Schafgarbe oder Kamille lindernd, ebenso eine verwöhnende Bauchmassage mit duftendem Öl oder ein zügiger Spaziergang. Und schließlich können auch ein lustiger Filmabend oder ein schönes Essen für Ablenkung sorgen

djd



Foto: djd/Pfizer-Thermacare/  
Piotr Marcinski-fotolia.com

**GESUNDES LEBEN FÜR JUNG UND ALT**

## Friseur- in-der-Goldschmiede.de

*Great Lengths*<sup>®</sup>  
Professionelle Haarverlängerung

Wilhelmstrasse 37  
57627 Hachenburg  
02662-949200



Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch

## NEUERÖFFNUNG am 2. NOVEMBER 2015

Feiern Sie mit uns,  
es erwarten Sie tolle  
Eröffnungsangebote!

Ich freue mich, Sie nun  
auch in meinem neuen  
Studio begrüßen zu dürfen.

Ihre Katja Spahr-Seeger

Terminvereinbarungen  
unter 02681-7889221

## SCHWANENPASSAGE HACHENBURG

- Kosmetische Behandlung
- Permanent Make up
- Faltenunterspritzung
- Microneedling
- Mesoporation
- Mikrodermabrasion

*Beauty*  
Point

www.kosmetik-westerwald.de



Stellen Anzeigenannahme

0 26 24 / 9 11 - 0




**TECHNIKER**  
BEREICH ELEKTROTECHNIK  
(w/m)

 Die **ANBESI GmbH** berät seit über 20 Jahren Unternehmen in den Bereichen Arbeitssicherheit, Schulungen, Managementsystemen und Prüfungen von Anlagen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen **Techniker, Bereich Elektrotechnik (w/m)**.

**Ihre Tätigkeiten**  
Thermografische Auswertung und Prüfung von elektrischen Maschinen und Anlagen. Beratung als Fachkraft für Arbeitssicherheit. Durchführung von Schulungen im Bereich Elektrotechnik und Arbeitsschutz.

**Ihr Profil**

- ✓ Möglichst Erfahrung im Bereich Prüfung von elektrischen Anlagen
- ✓ Idealerweise Ausbildung als Fachkraft für Arbeitssicherheit

**Ihre Perspektiven**  
Nach einer gründlichen Einarbeitungsphase betreuen Sie unsere Kunden vorwiegend im nördlichen Rheinland-Pfalz. Wir bieten Ihnen eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit attraktiven Verdienstmöglichkeiten, einen Dienstwagen und der Zusammenarbeit in einem netten Team.

Wir freuen uns auf Ihre ausführliche Bewerbung, gerne auch per E-Mail an Frau Petra Furthner.

ANBESI GmbH www.anbesi.de  
Auf dem Winkel 5 Frau Petra Furthner  
57627 Marzhausen petra.furthner@anbesi.de

**Seniorenresidenz Waldhof GmbH • Schürdt**

Wir stellen ein:

**exam. Alten- oder Krankenpfleger/-in**  
**Tag- oder/und Nachtdienst in Teil- oder Vollzeit,**  
**Pflegehilfe in Teil- oder Vollzeit**

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Seniorenresidenz Waldhof GmbH · Waldhof 1 · 57632 Schürdt  
Tel.: 01 75 / 2 40 09 23



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**Pflegehilfskräfte**

in Voll- und Teilzeit oder als Aushilfe auf  
450-Euro-Basis, wenn möglich mit Berufserfahrung.

Ihre neuen Kollegen warten auf Sie!

**Seniorenpflegehaus Sonnenhang GmbH**

Einrichtungsleitung: Frau Michaela Giehl

Zum Lichtenberg 1, 57635 Mehren

Tel. 0 26 86 / 89 77 80-0, Fax: 0 26 86 / 89 77 80 93

E-Mail: info@sph-sonnenhang.de

Wir suchen eine/n zuverlässige/n  
**Zeitungszusteller/in**



für die Verbandsgemeinde Altenkirchen:

Bezirk Weyerbusch/TB (250 Exemplare).

Bezirk Heuberg (25 Exemplare)

Sie sind 1 x jede Woche am **Donnerstag** für uns tätig.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Der Zustellvertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner und Berufstätige.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? – Dann bewerben Sie sich:

- E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de
- Telefon: 0 26 24 / 9 11 - 148
- www.zusteller.wittich-hoehr.de

oder per WhatsApp  
01 71 / 6 47 41 25



## Hindernisse für Neueinstellungen

Die bürokratischen Hürden im Personalbereich sind so hoch, dass sie 37 Prozent der Unternehmer wesentlich daran hindern, neue Mitarbeiter einzustellen. Dies belegt eine aktuelle Studie des Software-Herstellers Sage. Im April 2015 hatte hierfür TNS Emnid 400 Geschäftsführer und Entscheider von Unternehmen mit 1 bis 499 Mitarbeitern befragt. Wissenschaftlich begleitet wurde die Untersuchung vom Institut für Mittelstandsforschung (IfM) Bonn.

Die Studie zeigt insgesamt: Der Personalbereich ist besonders stark von der Bürokratie belastet. „Wenn rund jeder dritte Unternehmer angibt, dass er sich durch Bürokratie und staatliche Regulierung an der Einstellung

neuer Mitarbeiter gehindert fühle, dann ist die deutsche Gesetzgebung ein wahrer Jobkiller“, kommentiert Andreas Lechner, Mitglied der Geschäftsführung der Sage Software GmbH, das Ergebnis (www.sage.de/buerokratienmonster). Neben der allgemeinen Bürokratiebelastung, die von fast allen Befragten (92 Prozent) als „hoch“ oder „sehr hoch“ bewertet wurde, ermittelte die Studie auch die Bürokratiebelastung in einzelnen Rechtsbereichen. Nach Ansicht der Geschäftsführer und Entscheider sind die Bereiche Steuern (88 Prozent), Sozialversicherung/-abgaben (80 Prozent) und Arbeitsschutz/-sicherheit (78 Prozent) am häufigsten mit bürokratischen Belastungen verbunden. akz

# STELLENMARKT

## aktuell

Dr. med. dent. Thomas Wickmann  
Praxis für moderne Zahnheilkunde



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n

### Zahnmedizinische/n Fachassistent/in (ZMF) Zahnmedizinische/n Fachangestellte/n (ZFA)

#### Tätigkeitsschwerpunkte ZMF

Kinder- und Erwachsenenprophylaxe, PA-Vor- und Nachbehandlung, Patientenberatung, Administration

#### Tätigkeitsschwerpunkte ZFA

Behandlungsassistenz, Aufbereitung von Medizinprodukten, Laborarbeiten, Röntgen

Wir bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit qualifizierten Weiterbildungsmöglichkeiten in einem qualitätsorientierten Team.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gartenstraße 16 · 57627 Hachenburg · 02662-3036 · aw@dr-wickmann.de · www.dr-wickmann.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir  
einen/eine

## PHYSIOTHERAPEUT/IN

für Voll-/Teilzeit

Zusatzqualifikation MLD/Bobath  
erwünscht, nicht zwingend notwendig

Bewerbungen an:

**Praxis für Krankengymnastik**

**Claudia Roth**

Bismarckstr. 22

56470 Bad Marienberg

Tel.: 02661/3830



Nölken Hygiene Products GmbH ist ein mittelständisches, stark wachsendes Unternehmen der chemischen Industrie. Unser umfangreiches Produktionsprogramm beinhaltet Produkte für Hygiene, Haushalt und Kosmetik.

Für zwei Abteilungen unserer Produktion suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

### Betriebsschlosser/Industriemechaniker (m/w)

#### Anforderungsprofil:

- Technische Ausbildung als Betriebsschlosser, Industriemechaniker oder Mechatroniker
- Selbstständiges Arbeiten
- Bereitschaft zum Schichtdienst
- Engagement, Belastbarkeit und Flexibilität

#### Aufgabengebiet:

- Instandhaltung, Wartung und Umbauarbeiten an komplexen Fertigungslinien für die Abfüllung von kosmetischen Flüssigprodukten bzw. die Herstellung von Hygieneartikeln
- Fehlersuche mit Mess- und Prüfgeräten
- Behebung von Störungen
- Verantwortung für normgerechten Zustand der Anlagen, Werkzeuge und Vorrichtungen

Wir bieten ein leistungsgerechtes Gehalt und die Mitarbeit in einem dynamischen und expansiven Unternehmen.

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins per Post oder E-Mail an:

#### Nölken Hygiene Products GmbH

Personalabteilung  
Klarenplatz 2 · 53578 Windhagen  
Telefon 02645/9527-0  
E-Mail: hr@noelken.de  
www.noelken.de



Nölken Hygiene Products GmbH ist ein mittelständisches, stark wachsendes Unternehmen der chemischen Industrie. Unser umfangreiches Produktionsprogramm beinhaltet Produkte für Hygiene, Haushalt und Kosmetik.

Für unsere Produktion suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

### Maschinenbediener/in

#### Anforderungsprofil:

- Technische Ausbildung als Schlosser/Elektriker oder Mechatroniker
- Erfahrung in der Abfüllung von Kosmetikprodukten in Flaschen, Tiegeln und Tuben
- Erfahrung im Umgang mit GMP-Kosmetik
- Selbstständiges Arbeiten
- Bereitschaft zum Schichtdienst
- Engagement, Belastbarkeit und Flexibilität

#### Aufgabengebiet:

- Bedienung der Verpackungslinien
- Formatwechsel
- Behebung von Störungen
- Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten

Wir bieten ein leistungsgerechtes Gehalt und die Mitarbeit in einem dynamischen und expansiven Unternehmen. Bei Interesse richten Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins per Post oder E-Mail an:

#### Nölken Hygiene Products GmbH

Personalabteilung  
Klarenplatz 2 · 53578 Windhagen  
Telefon 02645/9527-0  
E-Mail: hr@noelken.de  
www.noelken.de



*Hier ist eine Stelle frei.*  
Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt aktuell.



**Handwerkliche Qualität  
aus eigener Herstellung und Schlachtung**

„Für die kühlen Tage“

**Unsere Angebote  
vom 29.10. bis 11.11.2015**

<b>Saftiger Rindergulasch</b> .....kg nur <b>7,55 €</b>
Fertig für den Backofen <b>Kastenbraten</b> a. d. Nacken .....kg nur <b>6,95 €</b>
für eine kräftige Suppe <b>Suppenfleisch</b> m. Kn. ....kg nur <b>4,95 €</b>
<b>Beste Leberwurst</b> grob u. fein, im Kunstd. u. angeräuchert. 100 g nur <b>0,95 €</b>
Herzhaftes <b>Frühstücksfleisch</b> ..... 100 g nur <b>0,95 €</b>

- **Hauseigene Schlachtung**
- **Täglich frische Fleisch- und Wurstwaren**
- **Heimische Spezialitäten**

„Mehr Bio geht nicht“  
Wild aus heimischen Revieren

**Fleischermeister Jörg Wirths**

Marktstraße 41 · 57537 Wissen      Slegener Str. 17 · 57612 Eichelhardt  
Tel.: 02742-2163 · Fax: 02742-5175      Tel.: 02681-6054 · Fax: 02681-9830552

[www.metzgerei-joerg-wirths.de](http://www.metzgerei-joerg-wirths.de)

## Delikates Federwild aus Feld und Flur

Wildgeflügel wie Rebhuhn, Fasan und Wildtaube bereichert im Herbst den Speiseplan. Im Gegensatz zu gezüchteten Vögeln ist das Fleisch deutlich dunkler, muskulöser, kernig und aromatisch. Die edelsten Teile sind Brustfilets und Keulen. Vor allem jüngere Tiere sind eine Delikatesse. Ältere haben ein zäheres Fleisch und eignen sich daher besser zum Schmoren.

Der Fasan ist von Oktober bis in den Januar erhältlich und hat ein helles, langfaseriges Fleisch. Wenn der Vogel aus Zuchtbetrieben stammt, ist er etwas fettreicher. Rebhühner haben von September bis November Saison, kommen aber relativ selten in deutschen Revieren vor. Das magerere Fleisch ist sehr aromatisch und schmeckt gefüllt mit Pfifferlingen oder gebacken mit Äpfeln und Brombeeren. Wachteln sind die kleinsten Feldhühner und werden gezüchtet. Ihr Fleisch ist zart und feinfaserig und passt z. B. zu Maronen, Pilzen und Polenta.

Tauben gibt es in deutschen Revieren reichlich. Besonders häufig ist die Ringeltaube, die ein zartes,

wohlschmeckendes Fleisch liefert. Das Brustfleisch eignet sich gut zum Braten, während Flügel, Keulen und Knochen eine leckere Suppe ergeben. Wildenten haben von September bis Januar Saison. Die kleinen Krick- und Knäckenten sind besonders köstlich. Wildgänse dagegen sind schwieriger zu bekommen, Jagdzeit ist von November bis Januar. Die Graugans hat ein kerniges und aromatisches Fleisch, das etwas mehr Fett enthält. Am besten gelingt die Wildgans, wenn sie vorgekocht wird, bis das Keulenfleisch nahezu gar ist. Aus dem Sud genommen und auf den Rost in den auf 200 Grad Celsius vorgeheizten Backofen gegeben, wird sie innerhalb von 20 Minuten knusprig braun.

Verfeinern lässt sich das Federwild aus freier Wildbahn mit Gewürzen wie Liebstöckel, Rosmarin, Thymian, Paprika und Piment. Der besondere Wildgeschmack sollte aber nicht überdeckt werden. Als Beilage eignen sich z. B. Rotkohl, Wurzelgemüse und Kürbis, Topinambur, Klöße und Nudeln, Preiselbeeren, Feigen und Äpfel. aid/H. Kreutz

## Wissenswertes zu Wildfleisch

- Wildbret ist eine Bezeichnung für das Fleisch wild lebender Tiere, die dem Jagdrecht unterliegen. Der Begriff stammt aus dem Mittelhochdeutschen und wurde in den Jahren zwischen 1050 und 1350 geprägt. Das Wort „bræt“ bedeutet lediglich Fleisch.
- Wildfleisch ist besonders im Herbst und frühen Winter sehr zart, weil das Muskelfleisch der Tiere prozentual mehr „gute“ Fette enthält.

- Das Fleisch heimischer Wildtiere enthält einen ähnlich hohen Anteil 14-21 % der gesunden Omega-3-Fettsäuren wie der allzeit gepriesene Lachs 20 %.
- Wo Verbraucher dieses Zeichen „Wild aus der Region“ finden, gibt es heimische Ware. Im Supermarkt sollte unbedingt die Herkunft geprüft werden: Hirschfleisch stammt oftmals von Tieren aus Gatterhaltung in Neuseeland. DJV

BALD KOMMT WIEDER DIE ZEIT DER MARTINSGANS.

## Wild ist nicht gleich Wild – Partnersuche leicht gemacht

Delikater Wildgeschmack, wie beispielsweise beim Reh, dem zartesten Fleisch unter den Wildarten, sucht einen delikaten Partner für eine harmonische und feine Verbindung. Der perfekte Gefährte ist ein eleganter Spätburgunder mit seiner schönen, feinen Frucht, samtig und vollmundig. Die edle Rebsorte harmonisiert sehr gut mit dezenten Wildaromen und Wildgeflügel. Für optimale feine Geschmackserlebnisse kombiniert man Reh oder Taube mit Spätburgunder aus der Pfalz oder Baden. Intensiver Wildgeschmack sucht auch im Wein viel Ausdruck und beim Rotwein deutliche Gerbstoffe. Zu Hirsch, Hase, Rebhuhn und Fasan empfiehlt sich ein Lemberger aus Württemberg als

kräftiger, nachhaltiger, körperreicher Wein. Mit Brombeer-Aromen und Noten von Kirschen, gepaart mit dezentem Gerbstoff, oft etwas pfeffrig, würzig ist er ein Traumpartner zu kräftig gewürzten Speisen. Bereitet man die Sauce mit dunklen Beerenfrüchten zu, ist dunkelroter duftig fruchtiger Dornfelder ein Idealpartner. Ganz besonders zu empfehlen zu Wildschwein, das meist sehr intensive Wildaromen mitbringt. Ein Ofenstück, das im Backofen brät, entwickelt nachhaltige Röstaromen, die bei Tisch kräftige Partner mit intensivem Aroma suchen. Gefragt sind dann hochwertige Tropfen wie Lemberger oder Dornfelder aus dem Barrique. Dt. Weininstitut



Foto: DJV



## Herbstliche Genüsse

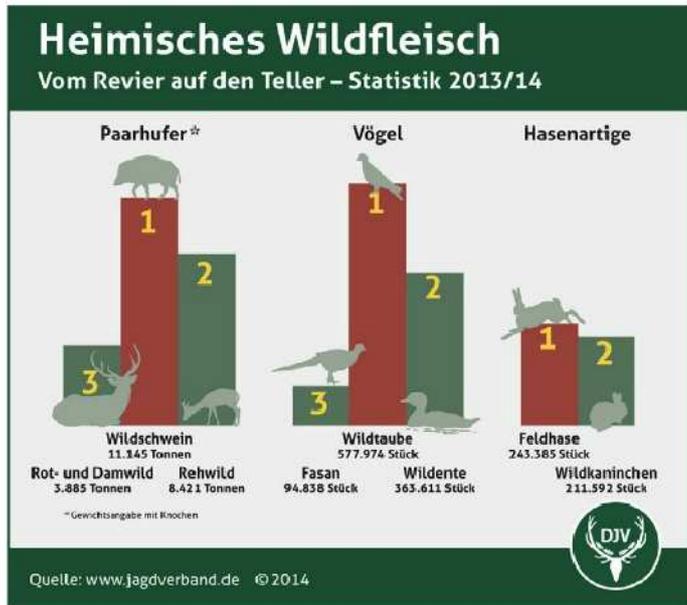
Wenn sich die Blätter verfärben und die Landschaft in leuchtende Farben von pastelligem Gelb über leuchtendes Orange bis zu sattem Rot verwandeln, ist der Herbst eingezogen und lässt das Feinschmecker-Herz höher schlagen. Traditionell stehen ab Herbst wieder leckere und deftige Gerichte auf der Speisekarte – ob Rehrücken mit Knödeln, ein Wild-

schweingulasch mit Spätzle oder die traditionelle Martinsgans. Abgerundet mit dunklen Soßen, herzhaftem Rotkohl oder frischen Pilzen der Saison. Tipp: Wer gerade an den Wochenenden bzw. Festtagen das gastronomische Angebot genießen möchte, sollte daran denken, rechtzeitig die benötigten Plätze in seinem „Wunschlokal“ zu reservieren.

## Heimisches Wildfleisch

Wild aus der Region ist ein frisches Naturprodukt, das durch kurze Vertriebswege schnell und umweltfreundlich zu dem Endverbraucher gelangt. Ob klassischer Wildschweinbraten aus der Keule, würziges Gulasch oder saftige Steaks aus dem Rücken, die Vielzahl der Rezepte und Zubereitungsmöglichkeiten

bieten für jeden Fleischliebhaber das passende Gericht. Und wer sich noch nicht an einen Wildbraten, wegen der vermeintlich schwierigen Zubereitung, getraut hat, findet auf der Internetseite [www.wild-auf-wild.de](http://www.wild-auf-wild.de) einfache und leckere Rezepte für alle heimischen Wildarten. DJV



## Wilde Feiertage

Gerade während der Feiertage erfreut sich der Wildbraten besonderer Beliebtheit. Rund 11.145 Tonnen Wildfleisch vom Wildschwein verzehrten die Deutschen im Jahr 2013/14. Damit sind die Schwarzkittel die beliebteste Wildart, belegt eine aktuelle Statistik des Deutschen Jagdverbandes (DJV). Über 23.452 Tonnen Fleisch von Hirsch, Reh und Co. kam im Jagdjahr 2013/14 auf die Tische der Verbraucher. Während die Einfuhr von Wildfleisch aus Ost-

europa und Übersee in den vergangenen fünf Jahren um 11 % gesunken ist, bleibt der Verzehr von heimischem Wild gleichbleibend hoch. Gerade in der Vorweihnachtszeit ist die Nachfrage besonders groß, allerdings ist Wild das ganze Jahr über erhältlich. „Wildtiere kennen keine Marktwirtschaft. Im Jahresverlauf bestimmen Nahrungsangebot, Witterung und nicht zuletzt der Jagderfolg das Angebot“, so DJV-Präsidiumsmitglied Dr. Jürgen Ellenberger. DJV

Gaststätte u. Pension  
**Zur Linde**  
altbewährte  
Gutbürgerliche Küche

Saal für Feierlichkeiten bis 60 Personen  
**Ab November**  
**3-Gänge-Gänsemenu**  
Suppe, ofenfrischer Gänsebraten  
Brust oder Keule mit pikanter Sauce,  
Apfelmus, Preiselbeeren, Rotkohl,  
Salzkartoffeln oder Knödel und Dessert  
pro Pers. **18,50 €**  
Wir bitten um Vorbestellung

---

57629 Wied · Telefon: 0 26 62 / 74 25

SCHON MAL GANS AUS MARZIPAN GEGESSEN?  
FRAGEN SIE DEN KONDITOR.

Abtei Marienstatt | Telefon 0 26 62 - 95 35 300 | [www.abtei-marienstatt.de](http://www.abtei-marienstatt.de)

**„Gan(z)s lecker“**  
VOM 11.11. BIS 31.12.15  
Knusprige ofenfrische Portionsgans  
mit Apfelrotkohl und Kartoffelklößen.

**„Heimisches Wild“**  
Im Dezember

*Mit allen Sinnen genießen!*

Genießen Sie dazu unsere  
Bierspezialitäten wie

- "Weihnachts-Trunk"
- "Kartoffel-Bier"
- "Unser Schwarzes"

Marienstatter Brauhaus

# Kleinanzeigen

Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen.  
Gilt nicht für Familienanzeigen  
(z.B. Danksagungen, Grüße usw.).

ab 9,50 €



*Kleiner Preis. Große Wirkung.*



Telefonisch aufgeben: **0 26 24 / 9 11 - 0** oder  
online buchen: [www.wittich.de/objekt401](http://www.wittich.de/objekt401)

## IMMOBILIENMARKT

**Älteres Ehepaar** (Barzahler) sucht kleines EFH oder Bungalow im Raum Altenkirchen-Hachenburg. Tel.: 02681/9830653, [altenkirchen@DIG-Immobilien.de](mailto:altenkirchen@DIG-Immobilien.de)

**Altenkirchen**, großzügiges Landhaus, auch f. ZFH geeignet, 200-300 qm, VB 230.000 €. Tel.: 02681/7303

**Suche** Landwirtschaftsflächen, Ackerland, Wald, Weiden, Brache, egal welche Größe. Tel.: 0151/41230503

**Ehepaar sucht EFH** (mind. 5-6 Zi.) od. EFH mit ELW od. 2-FWH zum Kauf in Altenkirchen. Tel.: 0170/2093229

## VERMIETUNG

**Befestigtes Gelände** ca. 2.500-3.000 qm auch in Teilstücken, Nähe Altenkirchen, an der B256, mit kleinem Bürogebäude, zu vermieten. Tel.: 0171/3589126 od. 02681/5134

**Lautert, 95 qm Whg.**, 2 ZKDB, Balkon, Waschr., Garage, KM 390 € + NK + KT, ab sofort. Tel.: 0175/1654336

**Altenkirchen, 2 ZKDB**, 75 qm, EBK, Dielenschränke, neu saniert, großzügig. Studiowohn., KM 290 €. Tel.: 02681/988044

**Berod b. Altenkirchen**, 67 qm, Terrasse, separater Eingang, Traumlage, 295 €, NK 115 €. Tel.: 01520/9876665

**Nähe Altenkirchen**, ruh. Lage, DG-Whg., 3 ZKB, 108 qm, Balk., ASR, Speicher, Stellplätze, ab 1.11. zu verm., 350 € KM. Tel.: 02681/5941 od. 4804

**Altenkirchen**, 3 ZKBD, 90 qm, Keller, 2 Balkone, Stellplatz, große Wiese, Kaltmiete 450 € + NK + 2 MM Kaut., ab 1.12.2015 zu vermieten. Tel.: 0151/75019518

**Nähe Altenkirchen**, 3 ZKB, WC, Balk., Abstr., Stellpl., 80 qm, KM 360 € + NK + 2 MM KT, ab sofort. Tel.: 02688/988640

**Oberlahr, neu renov. 2 ZKDB**, EBK, schön gelegen, Terr., Kel., sep. Eing., Stpl., ab 1.11., 240 € + NK. Zusendungen unter Chiffre-Nr. 17015709 an den Verlag.

**N. AK, EG, 4 ZKB**, G-WC, Fußb.-Hzg. u. Kachelofen, Terrasse, Garage, auf Rentenbasis zu verm. Tel.: 0160/93082832

**AK, hell, schön**, zentral, 3 ZKB, 76 qm, EG, Carport, frei ab 1.12., KM 400 € + 170 € NK + 2 MM Kaut. Tel.: 02684/979223, abends

**Oberdreis, gemütl. 60 qm DG-Whg.**, 2 1/2 ZKDB, Abstr., Stpl., hell u. ruh. KM 270 € + NK + KT. Tel.: 02684/7497

**AK-Heupelzen**, 2 1/2 Zi., Kü., Bad, Fenster neu, 70 qm, ebenerd., Terr., keine Tiere, für 1-2 Personen, KM 310 €, NK 140 €, 2 MM KT, Eng.-Ausw in Erst., Wunsch Erwerb. Pers., Tel.: 02685/8392

**Altenkirchen-Sörth, 3 ZKB**, Balkon, 70 u. 55 qm, Garage, ab sofort zu vermieten. Tel.: 02688/452

**Werkstatt zu verm.**, Neitersen Nähe B256, 2 Arbeitspl., Büros, Lagerfl., 600 € + NK, 2 MM K, befestigte Außenfl. + weitere Lagerfl. ggfl. zusätzl. von Priv., Tel.: 02685/2689798, 0151/470734

**2 ZKB, 55 qm**, KG-Wohnung, Nähe Krankenhaus zu vermieten, 325 € kalt + 100 € NK. Tel.: 0151/43116677

## PARTNERSCHAFT

**Er, harmonischer Typ**, sucht Sie, um die 40 J., Kinder ok, zum Zusammen sein. Tel.: 0151/14373101 Kennen lernen?

## STELLENMARKT

**Baum- Fällungen**, Pflege, Jahresrückschnitte, Formschnitte, Hecken-schnitt. Tel.: 0157/51533062 täglich ab 17 Uhr

**Zur Verstärkung** unseres Teams suchen wir zuverl. Servicekraft, m/w, 450-€-Basis. Tel.: 02681/8789959 ab 16 Uhr

## KFZ-MARKT

**Winterreifen, mit Stahlfelgen**, 1 Winter gelaufen, VB 120 €, 6 J x 15, 185 60R15, 84 T. Tel.: 0163/7984680

**Achtung Höchstpreise!** Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

**Neuw. Alfa Romeo-147 "Fhate"** aus 1. Hd., 77 kW, Euro 4, 5trg., BJ 04, TÜV/AU 3/17, Orig. 61 Tkm! Scheckh.-gepfl., Vollausst. (Leder hellbraun), Platinmet., 8-f.-b. auf Alu, 4.300 €. Tel.: 0171/3114259

**Suche Gebraucht w.** aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

**Z.E Auto-Export**, Achtung Barzahlung! Ankauf PKW/LKW/Busse/Geländewagen/Stapler, zu höchsten Preisen, aller Art, in jedem Zust., sofort Bargeld. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

**Ankauf v. allen Gebraucht w.**, auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

**Top Mercedes-300E/W124**-Automatik aus 2. Hd., Bj. 87, in sehr gutem Zustand, TÜV/AU 01/2017, 209 Tkm, SD, ZV, Alu, M+S, weiß, äußerst gepf., 1.990 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Fiat Barchetta "Adria"** aus 2. Hd., 2-Sitzer Cabrio, 86 kW, gr. Plak., 125 Tkm, Bj. 2005, TÜV/AU neu, Klima, Alu, Stereo, blaumet., im super gepflegtem Zustand, 4.200 €. Tel.: 0171/3114259

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins, dass hinter jedem Wort und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum freibleiben muss. Kürzungen behält sich der Verlag vor. Annahmeschluss ist jeweils 13.00 Uhr des angegebenen Wochentages.

bis 108 Zeichen

**9,50 €**

inkl. MwSt.

bis 189 Zeichen

**16,50 €**

inkl. MwSt.

Hiermit bestelle ich unter Zugrundelegung der geltenden AGB, anzusehen [www.wittich.de](http://www.wittich.de), in der Ausgabe **Altenkirchen** (AS = Mo.) die obige Kleinanzeige. **Und zusätzlich in:**

**Hamm** (AS Mo.)  **Wissen** (AS Mo.)  **Gebhardshain** (AS Di.)

(je weitere Ausgabe **4,75 €** bis 108 Zeichen oder **8,25 €** bis 189 Zeichen)

### Zusätzliche Optionen:

**Gerahmte Kleinanzeige** 3 € pro Ausgabe  **Chiffre** 6,50 € bei Zusendung

### SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE230120000066873

Ich/wir ermächtige/n die Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/ unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von Verlag + Druck LINUS WITTICH KG auf mein/ unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name/Vorname: \_\_\_\_\_ Straße/Nr.: \_\_\_\_\_ PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_ Kreditinstitut: \_\_\_\_\_

Rechnung per Mail an: \_\_\_\_\_ IBAN: DE \_\_\_\_\_

### Coupon senden an:

**Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Postfach 1451, 56195 Höhr-Grenzhausen oder per Fax: 02624/911-115**

**Top-Ford-Focus "Futura"** aus 1. Hd., 5-trg., 74 kW, grüne Plak., Bj. 2001, TÜV/AU 09/2016, nur 104 Tkm, Klima, ABS, ZV, eFH, dkl.-blau, top gepfl., 2.300 €. Tel.: 0171/3114259

**Top-Opel-Astra-H-GTC**, 3-trg., Bj. 2006, TÜV/AU neu, 84 Tkm, Scheckheftgepfl., Klima, ZV, ABS, eFH, schwarzmet., gepfl. Fahrzeug, 5.700 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Peugeot 306 Cabrio**, "Pininfarina", 89 kW, gr. Pl., Bj. 95, TÜV/AU 5/2017, original 156 Tkm, el. Dach, eFH, ZV, Alu, Stereo, türkismet., top gepfl., 2.400 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Renault Twingo "Liberty"**, 43 kW, gr. Pl., Bj. 2005, TÜV/AU neu, 107 Tkm, gr. Faltdach, ZV, Stereo, dunkelrotmet., gepfl. Fzg., 2.200 €. Tel.: 0171/3114259

**100% Kaufen alle Autos**, 24 Std., in jedem Zust., Unfallwagen, Motorsch., sof. Abhol., Bargeld. Tel.: 0157/30429418

**Ankauf von allen Gebrauchtwagen**, auch mit Motorschäden u. Unfall. Tel.: 06433/944604 o. 0171/4144773

**SONSTIGES**

**Pflastersteine** aus Granit abzugeben, ca. 7 qm. Tel.: 02688/452

**Verkaufe 2 Jahre** alten service-gepfl. Pelletkaminofen Flair von MCZ, 3,2-8 kW, für 2.599 €. Tel.: 02684/959028

**Gartenpflege/Gestaltung**, für privat u. gewerblich, Baumfällung, übernimmt Firma. Tel.: 0163/1748850

**Brennholz, Buche** 25 cm, kammergetrocknet. Tel.: 02663/9150205

**Kranzbinderei Schürdt** sucht ver. Grün, Thuja und andere Tannen für Kränze/Adventskränze. Tel.: 02685/987758

**Truheneckbank, Buche**, Tisch + 2 Stühle, preiswert abzugeben. Tel.: 02681/70813

**Ofenfertiges Brennholz**, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets Din A1, zu verk. Tel.: 02681/803063, Schwientek

**ANZEIGEN-HOTLINE:  
02624/911-0**

**Ankauf alter und moderner Münzen** und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

**Brennholz Buche** abgel. ab 55 €/sm, Stammholz Wagenweise ab 45 €/rm, Restholz ab 40 €/rm. Tel.: 06435/5158

**Umzüge**, Entrümpelungen, preiswert & fachgerecht z. Festpreis, auch kurzfr. Tel.: 02742/966746, 0171/5288685

**Brennholz ofenfertig**, trocken, 24er und 33er Längen Buche/Eiche, Anlieferung möglich. Tel.: 0171/8185629

**Haushaltsauflösungen**, Entrümpelungen, Abriss, Bauabfall-Entsorgung. Tel.: 0151/41230503 Westerwald-Dienstleistungen.de

Erscheint zusätzlich kostenlos im Internet unter [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**fly RiviF.de**

**Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG**  
Flugplatz – 56333 Winnigen  
Telefon 0 26 06 / 8 66

**Rundflug individuell**  
Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 30 Minuten  
1 Pers. **139 €** 2 Pers. **229 €** 3 Pers. **285 €**

Flugdauer: ca. 20 Minuten  
1 Pers. **89 €** 2 Pers. **149 €** 3 Pers. **180 €**

**Selber fliegen**  
Nach einer gründlichen Bodeneinweisung fliegen Sie selbst in Begleitung Ihres Fluglehrers am Doppelsteuer eines zweiseitigen Flugzeugs. Flugdauer: ca. 30 Minuten **140 €** (ca. 60 Min. 280 €)

**Geschenktipp: Rundflug-Gutschein**  
für eine, zwei oder drei Personen  
Jeder Gutschein wird einzeln nach Terminabsprache geflogen.

*Jeder möchte den schönsten Baum von allen zum Fest ...*

Bringen Sie mit Ihren Bäumen den Glanz in die Augen der Menschen.

**Weihnachtsbaumverkauf**

**Weihnachtsbaumverkauf**

WB 4021  
45 x 90 mm

WB 4005  
35 x 90 mm

**Ihre Anzeige individuell selbst online gestalten, schalten und lesen!**  
[www.wittich.de/weihnachtsbaum](http://www.wittich.de/weihnachtsbaum)  
...oder wenden Sie sich direkt an den Verlag:  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de) · [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de) · Telefon: 0 26 24 / 911 - 0

**VERLAG WITTICH**

**REIFEN + AUTOSERVICE**

**Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!**

Reifenservice für PKW · Transporter · Zweiräder · LKW · Traktor usw.  
 Leichtmetallräder aller Marken · Autoteile und Zubehörshop · Rädereinlagerung  
 Reifenservice für viele Leasingflotten · KFZ-Reparatur/ Wartung aller Marken  
 • 3x wöchentlich HU/AU im Haus auch für Zweirad / Transporter / Wohnmobile  
 • Inspektion z.B. PKW 4+6 Zyl. nur 55,- € zzgl. Material (nach Herstellervorgabe)  
 • 4-Rad-Achsvermessung z. B. PKW inkl. Spureinstellung Vorderachse nur 49,- €  
 • Diagnose/Elektrik · Zahnriemen · Bremse · Schalldämpfer · Ölservice · Einbau v. AHK  
 • Klimaanlage-Service PKW nur 59,90 € · Tiefersetzung

**REIFEN HÖFER GMBH**

Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitefeld  
 Telefon 0 27 43 / 21 90 · Telefax 0 27 43 / 46 68  
 reifenhoefer@t-online.de · [www.reifen-hoefer.de](http://www.reifen-hoefer.de)  
 Öffnungsz.: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.

**Neues Bad?**

**Warum nicht gleich richtig machen.**



**Bäder-Schausonntag am 1. November von 14 – 17 Uhr.\***

„Wir wünschen uns ein neues Bad“ – viele Hausbesitzer wagen diesen Satz angesichts der zu erwartenden Umbau-Belastungen kaum auszusprechen. Doch was halten Sie von dem Gedanken, einen Partner zu wählen, der Ihr Projekt von der Planung bis zur Fertigstellung aus einer Hand betreut und nach einem verlässlichen Ablaufplan Ihr Traumbad pünktlich übergibt?

Alles Glück beginnt mit dem ersten Schritt. Besuchen Sie unsere neu gestaltete Bäderschau, holen Sie sich Anregungen und lassen Sie sich unverbindlich beraten. Sie werden sehen, die Freude am neuen Bad wird überwiegen.

**Gebr. Kämpf GmbH**  
 Hachenburger Straße 1, 57629 Müschenbach  
 Fon: 02662-8009-0, [www.gebr-kaempf.de](http://www.gebr-kaempf.de)

\*Keine Beratung, kein Verkauf



Zum **01.11.2015** übergebe ich mein  
 Hotel „**Haus Hubertus**“  
 an den evangelischen Friedenshort.  
 Ich bedanke mich bei meinen Gästen  
 für die langjährige Treue.

**Wolf-Dietrich Gehrke**

Hotel „Haus Hubertus“ -Altenkirchen-

**METZGEREI SCHNUG**

... der Spezialist mit Ideen

**3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion**

**Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod  
 Telefon: 026 80/80 90**

**NESecure** Privatklinik am See

Die sanfte Therapie für Suchterkrankungen und Burnout



**Für Privatpatienten und Selbstzahler**

[www.nesecure.de](http://www.nesecure.de)

0800 700 9909

(kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)



[www.kosmetik-flammersfeld.de](http://www.kosmetik-flammersfeld.de)

**Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal**  
**Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler**

Schön eingerichtete Ferienwohnung (\*\*\*\*) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wandervogel und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,- € pro Tag. Tel. 01 63 / 7 88 02 36  
 E-Mail: [h.pacyna@web.de](mailto:h.pacyna@web.de) · [www.himmelchen.de](http://www.himmelchen.de)

**NEUE WEIHNACHTSKOLLEKTION! & ABVERKAUF VON BLUMENZWIEBELN %**

SAMSTAG, 9.00 - 14.00 Uhr

**7. NOVEMBER 2015**

**LAGERVERKAUF**



**COUNTRY GARDEN**  
 Das Lifestyle- und Bestellmagazin von TOM-GARTEN

Marienberger Str. 10 · 56470 Bad Marienberg  
 Ortsteil Langenbach

Wegbeschreibung: [www.country-garden.de](http://www.country-garden.de)

**Auf vielfachen Wunsch!**

**NEU! - Täglich geöffnet**

Mo. - Fr. 10 - 16 Uhr

Mo. und Do. bis 18 Uhr



## Landmetzgerei Born

### Born is Trumpf.

---

**Angebote vom 02.11. – 07.11.2015**

<b>Krustenschinken</b> gepökelter Schinken mit Schwarte.....	1 kg <del>5,99</del> €
<b>Schweine-Lachsbraten</b> .....	1 kg <del>6,99</del> €
<b>Schnitzel</b> aus der Oberschale.....	1 kg <del>6,99</del> €
<b>Aschenbraten</b> Nackensteaks in der Alufolie mit Zwiebeln und Dörrfleisch.....	1 kg <del>7,50</del> €
<b>Schweine-Filet-Köpfe</b> .....	1 kg <del>9,99</del> €
<b>Eintopf in Gläsern</b> Erbsen-, Linsen- und Kartoffelsuppe.....	Glas (720 ml) <del>3,00</del> €
<b>Pommersche Leberwurst</b> Fein, grob oder mit Apfel.....	100 g <del>1,29</del> €
<b>Schinkenspeck</b> Natursalzung, eigene Herstellung.....	100 g <del>1,39</del> €

---

**Mittagsmenü** Angebote vom 02.11. – 06.11.2015

<b>Mo</b> Geschnetzeltes mit Reis und Salat.....	<del>5,50</del> €
Lasagne mit Salat.....	<del>4,95</del> €
<b>Di</b> Schnitzel „Milano“ auf Spaghetti mit Salat.....	<del>5,50</del> €
Bauerntopf mit Brötchen.....	<del>4,50</del> €
<b>Mi</b> Schweinerouladen mit Spätzle und Salat.....	<del>5,50</del> €
Mettwurstauflauf mit Porree und Kartoffeln.....	<del>4,95</del> €
<b>Do</b> Cordon bleu vom Schwein mit Pommes und Salat.....	<del>5,70</del> €
gefüllte Paprika mit Reis.....	<del>4,50</del> €
<b>Fr</b> Currywurst mit Pommes.....	<del>3,90</del> €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate\* ♦ heiße Fleischwurst  
 ofenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen  
\*aus eigener Herstellung

**KAUFtreff** Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54

**Netto** Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9

Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95



*Born is Trumpf.*

[www.landmetzgerei-born.de](http://www.landmetzgerei-born.de)

*Wir stehen für Würde,  
Respekt und Seriosität.*



## Baumhauer Tierbestattungen

Gartenstr. 5 · 56235 Ransbach-Baumbach · Tel. 02623-9214991  
 Mobil: 0157-30169782 · [www.baumhauer-tierbestattungen.de](http://www.baumhauer-tierbestattungen.de)

## Einladung zur Herbstausstellung - Wohnmobile

Fr., 06.11. bis So., 08.11.2015  
 von 10.00 bis 17.00 Uhr

### PK-Wohnmobile



**Jubiläumsmodell**  
Ihr Preisvorteil - 10.663,- €



**CHAUSSON** *Meine Welt*

Stadionstr. 2 • 35745 Herborn  
 direkt an der A 45 • Autobahnauf-/  
 abfahrt Herborn West  
 Telefon: 027 72/57 51 08  
[www.wohnmobile-pk.de](http://www.wohnmobile-pk.de)



**FÜR HÖHERGELEGTE  
MUNDWINKEL.**

**HAPPY :DEAL**  
SCHON  
**FÜR 9.495,- €<sup>1</sup>**



**INKLUSIVE:**  
 AUDIOSYSTEM MIT RADIO UND USB BOX  
 BLUETOOTH-FREISPRECHENEINRICHTUNG  
 LED TAGFAHRLICHT  
 ZENTRALVERRIEGLUNG MIT FERNBEDIENUNG  
 ELEKTRISCHE FENSTERHEBER VORIN

**WINTERKOMPLETTTRÄDER  
 KOSTENLOS<sup>2</sup>**

**CITROËN C1 VTI 68 FEEL**

[www.citroen.de](http://www.citroen.de) **LE CARACTÈRE**

# WWW.WITTICH.DE

## www.ferienkontor-mv.de




Ferienwohnungen & Ferienhäuser  
**an der Müritz**



CITROËN FINANZIERUNG: <sup>1</sup>Privatkundenangebot für den CITROËN C1 3-TÜRER VTI 68 FEEL (51 KW), gültig bis zum 15.11.2015. <sup>2</sup>Beim Kauf eines CITROËN C1 3-TÜRER VTI 68 FEEL (51 KW) bis zum 15.11.2015 erhalten Sie einen Satz Winterkomplettträder kostenlos. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/hohenwertige Ausstattung.

**Kraftstoffverbrauch innerorts 5,0 l/100 km, außerorts 3,6 l/100 km, kombiniert 4,1 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 95 g/km. Nach vorgeschriebenem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung. Effizienzklasse: B**

**BUSINESS - CENTER**

Autohaus  
**RAMSEGER** GmbH

**Autohaus Ramseger GmbH (H)**  
 Siegener Straße 81 • 57636 Mammelzen  
 Telefon 0 26 81 / 7 00 70 • Fax 0 26 81 / 49 99  
[info@citroen-ramseger.de](mailto:info@citroen-ramseger.de) • [www.citroen-ramseger.de](http://www.citroen-ramseger.de)

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle

*Seit über 30 Jahren*  
**Anwaltskanzlei**  
**Wigbert Emde**  
 Straf-, Verkehrs-, Unfall-, Arbeits-, Sozialrecht  
 in Kooperation mit Assessorin jur.  
**Anke Schneider-Hüsch**  
 Familien-, Erb-, Vertrags-, Zivilrecht

Kruppstraße 1      Tel. 0 27 41/1652 oder 25327  
 57518 Betzdorf/Sieg      WigbertEmde@t-online.de

**Creativ Schaubert**  
 Schreibwaren ♦ Bürobedarf ♦ Bastelartikel ♦ Geschenke ♦ Pokale ♦ Gravuren ♦ DHL-Shop

**Schulartikel von der Grundschule bis zum Abitur**  
**Große Schulranzen - Ausstellung (McNeill, Scout, Herlitz)**  
**Ab sofort über 20.000 Artikel in unserem Online-Shop unter**  
**[www.schreibwaren-schaubert.de](http://www.schreibwaren-schaubert.de) bestellbar!**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr u. 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr  
 Sa. 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Bornenweg 7 ♦ 57612 Helmenzen  
 Tel: 02681 - 9444710 ♦ Fax: 02681 - 9443800

-Anzeige-



**Rechtsanwaltskanzlei**  
**Michael Adams**  
 Erbrecht • Bankrecht  
 Fachanwalt Insolvenzrecht

57610 Altenkirchen • Bahnhofstraße 1 • Telefon 02681/9830225



*„Hähnershof“*  
 57612 Obererbach · Hilgenrother Str. 18  
 Tel. 02681/2231

Gaststätte · Café · Partyservice · Gartencafé  
 500 m vom Westerwaldsteig  
 Feiern und Veranstaltungen  
 nach Absprache jederzeit möglich  
 Sonntags ab 14.30 Uhr  
 Kaffeeschmaus – selbstgebackener Kuchen

**Rückgewähr von Schenkungen der Schwiegereltern zur Erfüllung eines Immobiliendarlehens nach Scheitern der Ehe**

Der Bundesgerichtshof hat im Jahr 2010 seine Rechtsprechung zur Problematik der Schwiegerelternschenkungen geändert: Bei unentgeltlichen Zuwendungen von Schwiegereltern handelt es sich nicht um sog. unbenannte Zuwendungen, sondern um echte Schenkungen. Damit sind Fälle denkbar, in denen Schwiegereltern nach Scheitern der Ehe ein Festhalten an Schenkungen nicht mehr zumutbar ist.

Im Jahr 2014 hat der Bundesgerichtshof in einem Fall der Erfüllung eines Darlehens des Schwiegersohns durch seine Schwiegereltern entschieden, dass der Zinsanteil ähnlich einer Leistung auf eine Wohnungsmiete keine dauerhafte Vermögensmehrung bei dem Schwiegersohn bewirke. Aber der Tilgungsanteil der Darlehensraten könne (anteilig) von dem Schwiegersohn zurückgefordert werden.

Der Rückforderungsanspruch verjährt innerhalb von 10 Jahren ab dem Jahr der endgültigen Trennung der Eheleute.

**Weitere Informationen unter:**  
[www.rechtsanwalt-altenkirchen.de](http://www.rechtsanwalt-altenkirchen.de)



*Gänse-Essen wie „bei Muttern“*  
 Freitag, 13. Nov. 2015 ab 19.00 Uhr und  
 Sonntag, 15. Nov. 2015 ab 12.00 Uhr

Wir bitten um Voranmeldung

1. und 2. Weihnachten  
*festliches Mittagessen/-buffet* ab 12.00 Uhr  
 Bitte Voranmeldung

**Betriebsferien: 20.02. - 20.03.2016**

Fam. Katja Ruschke  
 Hilgenrother Str. 18 · 57612 Obererbach · Tel. 02681-2231  
 Mail: Wilma-katjaruschke@t-online.de

**Königs REISEN**

Ab Altenkirchen, Andernach, Bad Ems, Bad Marienberg, Bendorf, Diez, Hachenburg, Höhr-Gr., Koblenz, Lahnstein, Limburg, Montabaur, Neuwied, Ransbach, Vallendar, Weißenthurm, Westerburg, Willroth und Wirges\*  
 Tel: 02602-934 80 oder 0800 0400 123 (kostenfrei)  
[www.koenig-reisen.de](http://www.koenig-reisen.de)  
 \* Garantierte Abholstellen für alle Mehrtagesfahrten  
 Kostenfrei Parken am Reisezentrum Wirges  
 König's Reisen GmbH, Christian-Heibel-Str. 45, 56422 Wirges

**Über 50 Weihnachtsmärkte!**  
 Wohin fahren Sie?  
[www.koenigreisen.de](http://www.koenigreisen.de)

★★★★★  
**Modernste**  
**2/1 bestuhlte 5-Sterne**  
**Flotte Deutschlands!**



28.-29.11./12. - 13.12 (2Tg) **Stuttgart, die Kulturstadt**  
 Einer der schönsten Weihnachtsmärkte Deutschlands! ÜF € 149,-

04.-06.12./18. - 20.12. (3Tg) **Brüssel Weihnachtsmarkt**  
 Originellster WM Europas, zentr. 4\*Hotel NH Atlanta ÜF € 199,-

08.12. - 10.12. (3Tg) **Advent ins Blaue – Überraschung!**  
 Mit tollen Weihnachtsmärkten und \*\*\*\*Hotel HP € 229,-

08.-11.12./17. - 20.12. (4Tg) **Dresden mit Striezelmarkt**  
 Zentr. Hotel inmitten Fußgängerzone, Stadtführung ÜF € 289,-

12.12. - 15.12. (4Tg) **Weihnachtliches Berlin**  
 Die Hauptstadt im Weihnachtsglanz inkl. Potsdam ÜF € 299,-

13.-17.01./20. - 24.01. (5Tg) **Schweizer Bahnen – Kein EZZ!**  
 Glacier Strecke, Arosa-Bahn und Chocolaterie HP € 399,-

26.01. - 31.01. (6Tg) **Wintertage in Ehrwald**  
 Erholen, Wandern oder Skifahren – Ihre Wahl! HP € 499,-

26.01. - 31.01. (6Tg) **Skifahren im Stubaital**  
 Hotel Brennerspitz\*\*\*\* mit Wellnessbereich HP € 499,-

06.02. - 10.02. (5Tg) **Wellness in Heiligenstadt**  
 zum Schnäppchenpreis dem Karneval entfliehen HP € 399,-

06.02. - 11.02. (6Tg) **Rügen und Stralsund – KEIN EZZ!**  
 \*\*\*\*Parkhotel in Bergen. Rügen – Schnupperpreis ÜFab € 199,-

13.02. - 26.02. (14Tg) **Marienbad (inkl. Anwendungen)**  
 4-Sterne Hotels Richard, Reitzenberger o. Olympia HPab € 899,-

13.02. - 26.02. (14Tg) **Franzensbad**  
 Hotels \*\*\*\*Francis Palace, \*\*\*\*Reza & \*\*\*\*Seeberg HPab € 899,-

05.11. - 15.11. (11Tg) **Sonne tanken an der Costa Brava**  
 Hotel Onabrava\*\*\*\* mit tollen Tagesprogrammen HP\* € 849,-

10.12. - 12.12. (3Tg) **Weimar im Advent im Grand Hotel**  
 Grand Hotel Russischer Hof\*\*\*\* am Goetheplatz ÜF € 299,-

04.-09.02./23. - 28.03. (6Tg) **Glacier Express im Schnee**  
 mit Pferdeschlittenfahrt, Rolls-Royce-Museum uvm HP € 699,-

05.02. - 10.02. (6Tg) **Karneval in Venedig**  
 Vicenza & Padua, Hotel Helvetia mit Wellnessbereich HP € 599,-

06.02. - 11.02. (6Tg) **Prag mit Staatsoper - Madame Butterfly**  
 Zentrales \*\*\*\*Hotel, Führ., Schiff, Pilsen, Karlsbad ÜF € 499,-

18.02. - 24.02. (7Tg) **Zitronenfest Menton, Karneval Nizza**  
 Grand Htl. Diana Majestic, Tribünenpl. Menton & Nizza HP € 689,-

28.02. - 02.03. (4Tg) **Hamburg – ins Atlantik Kempinski**  
 5&S Reise, Traditionshotel & Miniaturwunderland ÜF € 539,-

29.02. - 06.03. (7Tg) **Grand Tour of Switzerland**  
 Der Weg ist das Ziel! Unglaubliche Natur & Bahnstrecken HP € 969,-

03.03. - 06.03. (4Tg) **Berlin ins Waldorf Astoria\*\*\*\***  
 mit dem Premiumbus ins 5-Sterne Luxushotel ÜF € 449,-

07.03. - 12.03. (6Tg) **Urlaub in Binz auf Rügen**  
 Top-Strandhotel Rugard\*\*\*\* & Programm HP € 599,-

**Heidelberger Advent**

Vorweihnachtliches Vergnügen in der deutschen Stadt der Romantik. Über 140 Stände auf sechs verschiedenen Plätzen verzaubern den Studenten- und Touristenmagneten Heidelberg auf unnachahmliche Weise. Die meisten Stände gibt's am Universitätsplatz, die wunderbare Pyramide dreht sich am Marktplatz – alle Plätze sind gut zu Fuß erreichbar. Wir bieten Ihnen eine adventliche Stadtführung zur besseren Orientierung sowie maximale „Weihnachtsmarktzeit“.

Das Hotel ist zentral in Heidelberg in Fußnähe zur Altstadt gelegen.

TERMINE	
05.12. - 06.12.2015	(2 Tg)
15.12. - 16.12.2015	(2 Tg)

LEISTUNGEN & PREIS	
● Fahrt im 4-Sterne Komfortbus	
● 1 x Ü / Frühstücksbuffet	
● Stadtführung Heidelberg	

Preis p.P.  
ab € 144,-

